

31. Oktober – 14. November 2010

Rheinisches Lesefest Käpt'n Book

Bonn · Hennef · Leverkusen · Oberbergischer Kreis · Rheinbach · Rösrath
Troisdorf · Wachtberg · Waldbröl

Autorenlesungen
Lesefeste
Ausstellungen
Theater und
Workshops



Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Info unter: www.bonn.de · Webcode: @kaeptnbook



Lese- und Museumsfeste



Autorenlesungen



Regionale Partner



Theateraufführungen



Workshops



- 1 Grußwort der Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen
- 2 Eröffnungsabend · Rheinisches Lesefest Käpt'n Book 2010 in der EÖB Erlöser-Kirchengemeinde Axenfeldhaus
Vortrag – „Der Mythos der Rheinromantik in der Literatur und Kunst“ von Prof. Dr. Norbert Lennartz
- 3 Eröffnungsfest · Rheinisches Lesefest Käpt'n Book 2010 in der Brotfabrik Bonn
- 8 Musikalisch-literarische Rheinschiffahrt auf der MS Rheinland: „Auf der Suche nach dem Klang“
- 9 – 33 Autorenlesungen
- 34 Käpt'n Book ist international und die Deutsche Welle und Help sind starke Partner
- 36 – 45 Das Rheinische Lesefest Käpt'n Book 2010 bei den regionalen Partnern
- 37 Gemeinde Wachtberg – Vergnügliche Lesereise mit Musik
- 38 Bilderbuchmuseum Troisdorf – Sehen wie Bilderbücher entstehen
- 40 Oberbergischer Kreis – Autoren lesen in historischen Räumen
- 41 Waldbröl – Besondere Leseorte und buntes Programm
- 42 Glasmuseum Rheinbach – Lesungen, Experimente und Selbstgemachtes
- 44 Leverkusen – Lesungen zum Lauschen, Staunen und Lachen
- 45 Rösraht und Hennef – Spannung, Spaß und ganz viel Fantasie
- 46 – 57 Käpt'n Book zu Gast in den Museen
- 47 Lesefest im Arp Museum Bahnhof Rolandseck „Französische Träumereien“
- 49 Käpt'n Book zu Gast im KinderAtelier des Frauenmuseums
- 52 Käpt'n Book zu Gast im Deutschen Museum Bonn „Schiff Ahoi! – Auf Abenteuerreise mit Leonardo da Vinci“
- 54 Käpt'n Book zu Gast im Kunstmuseum Bonn
- 56 Käpt'n Book zu Gast im LVR-LandesMuseum Bonn „Renaissance am Rhein“
- 58 – 65 Vorhang auf für das Rheinische Lesefest Käpt'n Book 2010 Theateraufführungen
- 58 Theaterspaß mit dem Figurentheater Marmelock
- 59 Theater in der Brotfabrik Bonn
- 60 Theater Marabu in der Brotfabrik Bonn
- 63 Junges Theater Bonn
- 66 Workshops - „Rheinmelodie“ und „Künstlerbuch“
- 67 – 70 Abschlussfest · Rheinisches Lesefest Käpt'n Book 2010 in der Bundeskunsthalle Bonn
- 71 Veranstaltungsorte · Veranstalter · Mitwirkende · Impressum

Grußwort der Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

Liebe Bücherwürmer und Lesefans



Ein Kulturrucksack für ein „Rheinisches Lesefest – Käpt´n Book“ steht für alle Kinder mit ihren Familien, Literaturfreunde und Kulturpartner in den Städten Bonn, Hennef, Leverkusen, Rheinbach, Rösrath, Troisdorf, Wachtberg, Waldbröl und im Oberbergischen Kreis vom 31. Oktober bis zum 14. November 2010 bereit.

Was vor einigen Jahren in Bonn als „Käpt´n Book“ höchst erfolgreich begonnen hat, wird 2010 in einen großen Kulturrucksack mit einem bunteren Kulturprogramm und frischen Ideen für das größere Rheinland gepackt. Im Zentrum des Festes lesen renommierte Kinder- und Jugendbuchautorinnen und -autoren zumeist aus ihren Neuerscheinungen und preisgekrönten Büchern. Durch die regionale Kooperation ist es möglich, diese Autorinnen und Autoren im Zeitraum von zwei Wochen an mehreren Orten zu hören. Insgesamt finden 230 Lesungen an 90 verschiedenen Veranstaltungsorten statt. Das Programm des „Rheinischen Lesefestes – Käpt´n Book“ bietet aber auch literarische Feste und Workshops in den beteiligten Kommunen an.

Lesen ist ein wichtiger und unverzichtbarer Bestandteil der kulturellen Bildung, die gerade in Zeiten medialer Überflutung von ganz besonderer Bedeutung ist. Ich bin überzeugt, dass es dem „Rheinischen Lesefest“ gelingen wird, großes Interesse zu finden und sein kleines und großes Auditorium zu begeistern.

Also, Leinen los für eine unvergessliche Lesereise!

Ute Schäfer

*Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen*

30. Oktober 2010 · 17.00 Uhr
Eröffnungsabend Rheinisches Lesefest Käpt'n Book 2010
in der EÖB Erlöser-Kirchengemeinde Axenfeldhaus

Alle Kooperationspartner und alle Lesebegeisterte sind herzlich zum Eröffnungsabend eingeladen. Für das gegenseitige Kennenlernen der Städtepartner wird es beim Empfang ausreichend Gelegenheit geben.

Vortrag „Der Mythos der Rheinromantik
in der Literatur und Kunst“

von Prof. Dr. Norbert Lennartz

**The castled Crag
of Drachenfels**

„The castled Crag
of Drachenfels
Frowns o'er the wide
and winding Rhine,
Whose breast of waters
broadly swells
Between the banks
which bear the vine,
And hills all rich
with blossomed trees,
And fields which promise
corn and wine,
And scattered cities
crowning these,
Whose far white walls
along them shine,
Have strewed a scene,
which I should see
With double joy
wert thou with me.“

Lord Byron

Ende des 18. Jahrhunderts entdecken britische Maler und Dichter die Schönheit des Rheintals und tragen somit zu einer beispiellosen Romantisierung des Rheins zwischen Köln und Mainz bei. Es ist nicht nur der Maler William Turner, der mit Skizzen und Gemälden diese pittoreske Szenerie im Ausland populär macht, auch der schon zu Lebzeiten zur Pop-Ikone avancierte Lord Byron löst mit seinen Versen auf den Drachenfels – „The castled Crag of Drachenfels“ – einen modernen Romantik-Tourismus aus, der seit Beginn des 19. Jahrhunderts das Rheinland prägen sollte. Professor Dr. Norbert Lennartz der Julius-Maximilians-Universität Würzburg wird das Phänomen der Rheinromantik in seinem Vortrag näher betrachten und in den Kontext der europäischen Romantik integrieren. Dichter wie Heinrich Heine und Clemens Brentano werden ebenso zu Wort kommen wie Autoren, die die Fokussierung auf Deutschland und seine Rheinlandschaft mit zunehmend kritischen Bemerkungen begleiten.

Sonntag, 31. Oktober 2010 · 11.00 bis 18.00 Uhr
Rheinisches Lesefest Käpt'n Book
Eröffnungsfest in der Brotfabrik Bonn

Ab diesem Jahr wirft Käpt'n Book seine Anker weit in der Region aus und lädt alle Kinder mit ihren Familien, Literaturfreunde und alle Städtepartner zum großen Eröffnungsfest des ersten „Rheinischen Lesefestes“ in die Brotfabrik nach Bonn ein. Das bunte Programm an Lesungen, Figurentheater, Kurzfilmen, Workshops und Konzerten auf dem Gelände des Kulturzentrums Brotfabrik wird kleinen wie großen Käpt'n-Book-Fans gefallen! Und wer auf den Geschmack gekommen ist, kann bis zum 14. November rheinauf und -ab schippern: In Bonn, Hennef, Leverkusen, im Oberbergischen Kreis, in Rheinbach, Rösrath, Troisdorf, Wachtberg und Waldbröl finden 230 Autorenlesungen sowie begleitende Aktionen für Kinder und Jugendliche statt.

Kommt mit Käpt'n Book auf eine Lesereise voll spannender, lustiger, verrückter, romantischer, frecher, nachdenklicher und fantastischer Geschichten!



Das Festprogramm in der Brotfabrik · Eintritt frei

Theatersaal

11.00 Uhr · Jürgen Nimptsch · Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn eröffnet das Rheinische Lesefest Käpt'n Book 2010
Kartenausgabe ab 10.30 Uhr in der Brotfabrik
Kaffee, Waffeln, Getränke und Speisen im Innenhof

Lesereise-Rätsel

*Startinformationen
ab 12 Uhr und
Abgabe bis 16 Uhr am
Infostand im Innenhof
Für Kinder ab 8 Jahre*

Mit euren Eltern oder Freunden könnt ihr auf die Suche rund um die Brotfabrik und ihrer Umgebung gehen. Es erwarten euch spannende Geschichten und Rätsel an ungewöhnlichen Orten. Das fertige Rätsel könnt ihr am Infostand abgeben. Wer alles richtig hat, nimmt an einer Verlosung von Freikarten und Büchern teil – Preisverleihung um 17.45 Uhr im Innenhof der Brotfabrik.

Major Dux oder Der Tag an dem die Musik verboten wurde!

von Martin Baltscheit · Erzähler: Martin Baltscheit · Piano: Sebastian Gahler · Bass: Nico Brandenburg · Gesang: Sabine Kühlich

*11.15 Uhr
Theatersaal
Für Kinder ab 6 Jahre
Platzkarten
erforderlich*

Eine spannende Geschichte über die Kraft der Musik und die Macht der Liebe: Der Major Dux hat die Musik verboten! Bartolomäus Bob kümmert das nicht, er ist nämlich kein Musiker, sondern ein Dichter. Und da er einen wichtigen Termin hat, macht er sich pfeifend auf den Weg. Aber auch das Pfeifen steht unter Strafe und Bartolomäus Bob muss fliehen, wenn er nicht von der Geräuschepolizei geschnappt werden will. Er gelangt schließlich in den Untergrund, wo sich die Jazz-Musiker der Stadt – so auch die wunderschöne Sängerin Betty Butterfly – versteckt halten. Doch die Geräuschepolizei spürt sie alle auf und wirft sie ins Gefängnis. Ob sie die Mauern des Gefängnisses mit Musik zum Einsturz bringen können? ... „Ein musikalisches Hörjuwel der Extraklasse (...) – ein Muss für kleine und große Musiktheaterfans. *Niederrhein Nachrichten*, 2010

*Illustration: S. 4/5
Martin Baltscheit*



12.00 Uhr · 15.00 Uhr · 17.00 Uhr · Studio · Für Kinder ab 5 Jahre

„Geschichten von Rittern und Räubern“

Familienkonzert mit Petra Kalkutschke und Martin Rixen

Zu Rittern fällt jedem Kind etwas ein: Sie verhalten sich eben ritterlich, leben in Burgen, beschützen die Schwachen ... Aber gilt das für alle Ritter? Die Schauspielerin Petra Kalkutschke stellt Geschichten vor, in denen die Ritter schon mal aus der Rolle fallen, zum Beispiel Don Quichotte, der Windmühlen mit Riesen verwechselt und Gasthäuser mit Burgen.

Musikalisch begleitet werden die Geschichten mit Klavier und Percussion von dem Kölner Musiker Martin Rixen. *Platzkarten erforderlich*



15.00 Uhr · Theatersaal · Für Kinder ab 4 Jahre

„Foxtrott“ · Theater Punkt in der Brotfabrik

Figurentheater mit Musik und Klängen nach dem Buch von Helme Heine

Die kleine Füchsin Foxtrott wird am stillsten Ort der Welt, tief unter der Erde geboren. Als sie das erste Mal nach draußen darf, ist sie von jedem neuen Klang begeistert und macht dabei selbst einen solchen Lärm, dass ihre Fuchsfamilie kein Glück mehr bei der Jagd hat. Bald schon ist die Speisekammer leer – und Vater Fuchs muss sich schleunigst etwas einfallen lassen ... *Platzkarten erforderlich*



14.00 Uhr und 16.00 Uhr · Theaterwerkstatt · Für Kinder ab 4 Jahre

„Frau Meier, die Amsel“ · Theater Marabu in der Brotfabrik

Ein Theaterstück nach dem Bilderbuch von Wolf Erlbruch

Das Theater Marabu, das schon viele Preise für seine Bühnenarbeiten erhalten hat, präsentiert ein neues Stück: Nach dem Bilderbuch von Wolf Erlbruch ist eine humorvolle Geschichte von Zuwendung und Verantwortung und eine Trostgeschichte für alle Sorgenumwölkten entstanden.

Siehe Seite 60 · Platzkarten erforderlich





Workshops

12.15 Uhr · 14.15 Uhr ·
16.15 Uhr
Tanzraum 1
Platzkarten erforderlich
Für Kinder ab 4 Jahre

Tanz-Workshop mit Nicola Belker

kreativer Kindertanz für Kinder im Vorschulalter

Nicola Belker legte nach ihrer Ausbildung im modernen und klassischen Tanz ihren Schwerpunkt auf zeitgenössische Tanz- und Bewegungstechniken. Sie unterrichtet Kinder und Erwachsene u.a. in der Brotfabrik.

13.15 Uhr · 15.15 Uhr ·
17.15 Uhr
Tanzraum 1
Platzkarten erforderlich
Für Kinder ab 7 Jahre

Breakdance mit Othello Johns

für Kinder im Grundschulalter

Othello Johns studierte Tanz und Choreographie an der Universität von Louisiana, wirkte seither in zahlreichen Tanz- und Musicalproduktionen mit und unterrichtet Breakdance in der Brotfabrik und an anderen Orten in NRW.

ab 11.30 Uhr
Kinderatelier im Hof
Für Kinder ab 6 Jahre

Workshop Malerei, Zeichnung und Druckgrafik

Das Kinderatelier in der Brotfabrik öffnet seine Türen. Sharam Karimi und Wolfgang Hunecke werden, unterstützt von einer Künstlerin von der Jugendkunstschule artefact, mit Kindern zeichnen und Druckgrafiken anfertigen.

Das Kino in der Brotfabrik lädt ein

14.00 Uhr
Für Kinder ab 4 Jahre

Kurzfilmprogramm „Die kleinen Strolche“

Seit dem Beginn der 1920er Jahre begeistern die kleinen Strolche Groß und Klein mit ihren Abenteuern. Die Armut der Zwanziger Jahre sowie die Klassegegensätze zu den Kindern begüterter Eltern bilden oft Anlass zu komischen Eskapaden. *Dauer 55 Minuten*

15.00 Uhr
Für Kinder ab 6 Jahre

Puppentrick-Märchenverfilmungen nach Hans Christian Andersen

Hans Christian Andersen, der wohl berühmteste Dichter Dänemarks, verzaubert seit dem 19. Jahrhundert Kinder und Erwachsene mit seinen Werken. Von seinem Schaffensreichtum zeugen eine große Anzahl von Märchen, Gedichten, Novellen und Dramen. *Dauer 55 Minuten*

16.00 Uhr
Für Kinder ab 8 Jahre

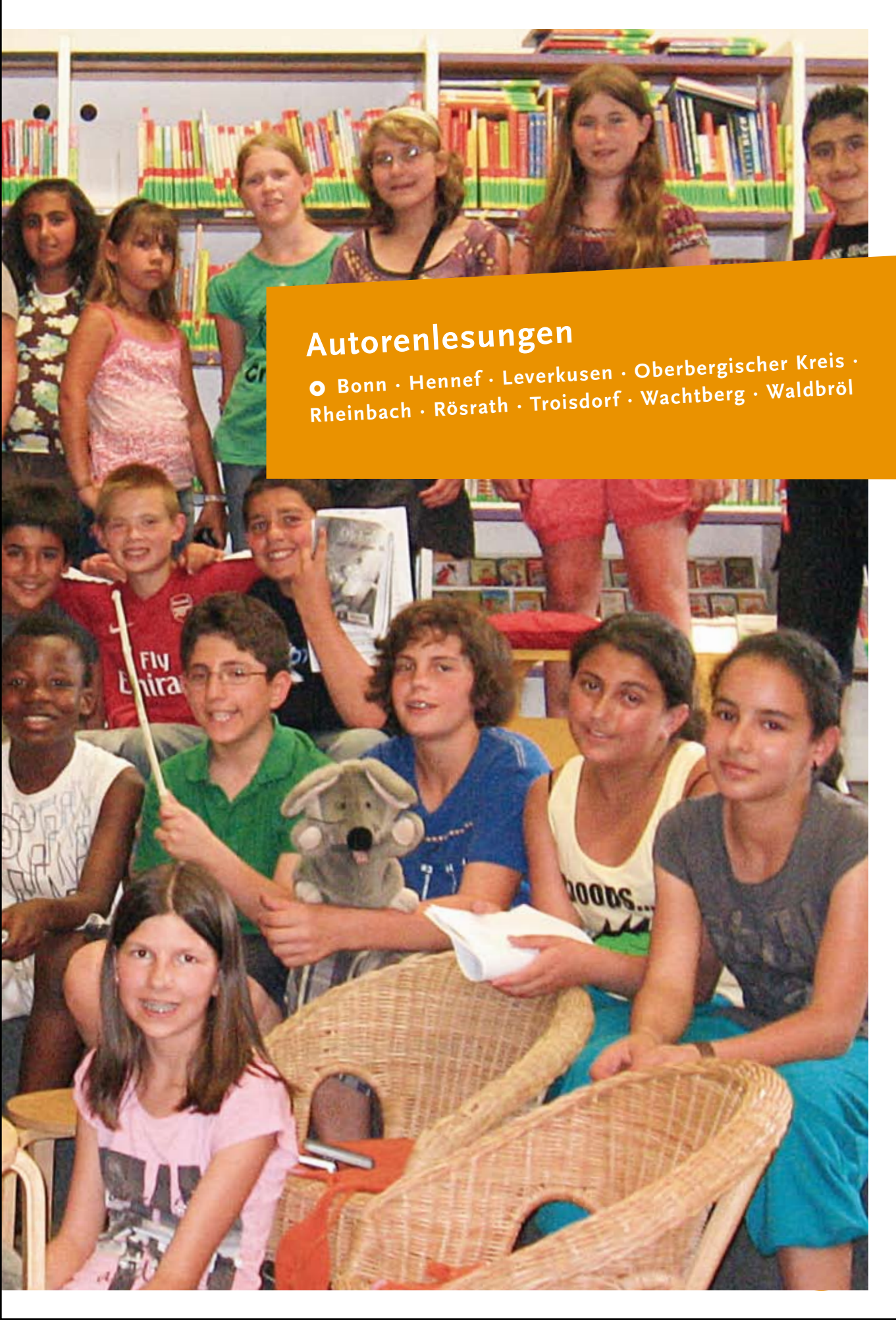
Cartoons „Nibelungen in 8 Minuten“

Die „Nibelungen in 8 Minuten“ erzählen vom Rhein und den Mythen, die sich um ihn ranken, von Helden und gruseligen Drachen ... Eine spannende Reise in einer außergewöhnlichen Form! *Dauer 55 Minuten*

Terminübersicht · Sonntag, 31. Oktober 2010 · 11.00 – 18.00 Uhr

Eröffnungsfest in der Brotfabrik Bonn

- 11.00 Uhr **Eröffnung · Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn Jürgen Nimptsch**
Theatersaal
- 11.15 Uhr **„Major Dux oder Der Tag an dem die Musik verboten wurde“**
mit **Martin Baltscheit** ab 6 Jahre · Theatersaal
- 11.15 Uhr **Autorenlesung · Anja Fröhlich · „Müssen wir? Eine kleine Klogeschichte“**
ab 4 Jahre · Siehe Seite 18 · Lesecafé
- ab 11.30 Uhr **Workshop · Malerei, Zeichnung u. Druckgrafik**
ab 6 Jahre · Kinderatelier im Hof
- 12.00 Uhr **Familienkonzert mit Petra Kalkutschke und Martin Rixen**
„Geschichten von Rittern und Räubern“ · ab 5 Jahre · Studio
- 12.00 Uhr **Autorenlesung · Elisabeth Mick · „Mit der Maus auf Rheinreise“**
ab 8 Jahre · Siehe Seite 25 · Lesecafé
- ab 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr **Lese-Reise-Rätsel · Start und Ziel am Infostand**
- 12.15 Uhr **Tanzworkshop · mit Nicola Belker** · ab 4 Jahre · Tanzraum 1
- 13.00 Uhr **Lesung und Spiel · Rolf Barth und Sven Pawlitschko als „Herr Wolke“**
ab 4 Jahre · Siehe Seite 11 · Theatersaal
- 13.15 Uhr **Breakdance-Workshop · mit Othello Johns** · ab 7 Jahre · Tanzraum 1
- 14.00 Uhr **„Frau Meier, die Amsel“ · Theater Marabu** · ab 4 Jahre · Theaterwerkstatt
- 14.00 Uhr **Autorenlesung · Anja Fröhlich · „Benni, ich und der Fall Tuckermann“**
ab 11 Jahre · Siehe Seite 18 · Lesecafé
- 14.00 Uhr **Kurzfilmprogramm · „Die kleinen Strolche“** · ab 4 Jahre · Kino
- 14.15 Uhr **Tanzworkshop · mit Nicola Belker** · ab 4 Jahre · Tanzraum 1
- 15.00 Uhr **„Foxtrott“ · Figurentheater Punkt** · ab 4 Jahre · Theatersaal
- 15.00 Uhr **Familienkonzert mit Petra Kalkutschke und Martin Rixen**
„Geschichten von Rittern und Räubern“ · ab 5 Jahre · Studio
- 15.00 Uhr **Kurzfilmprogramm · Puppentrick-Märchenverfilmungen nach Anderson**
ab 6 Jahre · Kino
- 15.15 Uhr **Breakdance-Workshop · mit Othello Johns** · ab 7 Jahre · Tanzraum 1
- 16.00 Uhr **„Frau Meier, die Amsel“ · Theater Marabu** · ab 4 Jahre · Theaterwerkstatt
- 16.00 Uhr **Autorenlesung · Simak Büchel** · ab 8 Jahre · Siehe Seite 12 · Lesecafé
- 16.00 Uhr **Kurzfilmprogramm · Cartoons „Nibelungen in 8 Minuten“ u.a.**
ab 8 Jahre · Kino
- 16.15 Uhr **Tanzworkshop · mit Nicola Belker** · ab 4 Jahre · Tanzraum 1
- 17.00 Uhr **Lesung und Spiel · Rolf Barth und Sven Pawlitschko als „Herr Wolke“**
ab 4 Jahre · Siehe Seite 11 · Theatersaal
- 17.00 Uhr **Familienkonzert mit Petra Kalkutschke und Martin Rixen**
„Geschichten von Rittern und Räubern“ · ab 5 Jahre · Studio
- 17.15 Uhr **Breakdance-Workshop · mit Othello Johns** · ab 7 Jahre · Tanzraum 1
- 17.45 Uhr **Lese-Reise-Rätsel · Preisverleihung** · Innenhof



Autorenlesungen

● Bonn · Hennef · Leverkusen · Oberbergischer Kreis · Rheinbach · Rösrath · Troisdorf · Wachtberg · Waldbröl



Martin Baltscheit liest aus:

Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte ab 4 Jahre

Der kleine Herr Paul stellt sich vor ab 4 Jahre

Es waren einmal zwei wirklich dumme Gänse in einem brennenden Haus ab 4 Jahre

Martin Baltscheit wurde 1965 in Düsseldorf geboren, wo er auch heute lebt. Er arbeitet als Comiczeichner, Illustrator, Schauspieler, Sprecher und Autor von Kinderbüchern, Hörspielen und Theaterstücken. Martin Baltscheit hat schon zahlreiche Auszeichnungen und Preise erhalten.

Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte steckt voller origineller Liebeschwüre. Denn der Löwe ist verliebt und möchte einen Liebesbrief schreiben – und seine Dschungelfreunde helfen ihm. Aber weder der Affe noch die anderen Tiere finden die richtigen Worte. Da brüllt der Löwe seine Liebe vor Wut laut hinaus. Alle, auch die schöne Löwin, hören es! Ob sie ihn auch erhört?

Der kleine Herr Paul stellt sich vor und ganz schnell ist klar: Er ist klein, alle anderen sind größer. Er ist nicht stark, alle anderen sind stärker. Und ein Held ist er auch nicht, alle anderen sind mutiger. Aber dann erkennt Herr Paul, was im Leben wirklich zählt ...

Die zwei wirklich dummen Gänse heißen Anna und Emma. Sie setzen beim Eierkochen ihre Hütte in Brand und brauchen dringend Hilfe. Doch sie sind wählerisch und können sich nicht entscheiden, welches Tier sie retten soll. Durch ihre Dummheit bringen sie sich in größte Gefahr. Ein Glück, dass in allerletzter Minute doch noch die Rettung naht ...



Termine und Veranstaltungsorte

- 31.10.2010 11.00 Uhr Martin Baltscheit mit der Gruppe „Major Dux“ · Eröffnungsfest in der Brotfabrik · **Bonn**
- 11.11.2010 9.00 Uhr Bezirksbibliothek Beuel · **Bonn**
- 11.11.2010 11.30 Uhr Stadtteilbibliothek Brüser Berg · **Bonn**
- 12.11.2010 9.00 Uhr Stadtteilbibliothek Rheindorf · **Bonn**
- 12.11.2010 11.30 Uhr Stadtteilbibliothek Endenich · **Bonn**

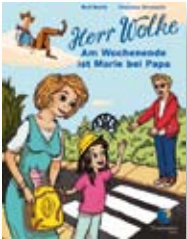


Rolf Barth liest und Herr Wolke spielt:

Dorles Oma. Eine Geschichte für das Leben ab 4 Jahre

Am Wochenende ist Marie bei Papa ab 4 Jahre

Herr Wolke und der 1. FC Toby ab 4 Jahre



Rolf Barth, 1950 in Bad Kreuznach geboren, ist Dramaturg, Rundfunkjournalist, Universitätslehrbeauftragter und Autor von Drehbüchern, Musicals, Familienshows und Kinderbüchern. Er betreibt außerdem die Traumsalon edition und ein Zauber-Mitmach-Theater. Rolf Barth hat sich auch die Figur des **Herrn Wolke** ausgedacht, der von Sven Pawlitschko gespielt wird. Herr Wolke lebt in Himmelsburg in seinem Baumhaus und fliegt von dort mit dem Wolkenturboflützler sofort los, wenn ein Kind seine Hilfe braucht.

Dorles Oma konnte schön laut fluchen! Und keiner konnte Dorle so gut trösten wie sie. Doch Dorles Oma ist gestorben und Dorle konnte sich nicht von ihr verabschieden. Mit Hilfe von Herrn Wolke und seinem Traumzaubersalz reist sie zurück in die Zeit, als Oma noch lebte. Jetzt kann Dorle doch noch Abschied nehmen ...

Am Wochenende ist Marie bei Papa – Marie glaubt, sie sei daran schuld, dass sich ihre Eltern getrennt haben. Aber Herr Wolke tröstet sie: Ihre Eltern sind einfach sehr verschieden. Doch sie haben eines gemeinsam, sie haben Marie sehr lieb. Auf einer Elefantenwolke kommt Marie noch einmal zurück in die frühere Zeit ...

Herr Wolke und der 1. FC Toby macht jedes Kind zum Trainer seiner eigenen Zahnmannschaft: Herr Wolke entdeckt in einer Wolke den sechsjährigen Toby, der sein Fußballspiel wegen heftiger Zahnschmerzen abbrechen muss. Mit Hilfe des Traumzaubersalzes geht es in die Zeit zurück, als Tobys Zahn noch heile war ...

Termine und Veranstaltungsorte

- 31.10.2010 13.00 Uhr Eröffnungsfest in der Brotfabrik · **Bonn**
- 31.10.2010 17.00 Uhr Eröffnungsfest in der Brotfabrik · **Bonn**
- 2.11.2010 9.00 Uhr Bezirksbibliothek Beuel · **Bonn**
- 2.11.2010 11.00 Uhr EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus · **Bonn**
- 2.11.2010 14.00 Uhr KÖB Frieden Christi, Heiderhof · **Bonn**
- 3.11.2010 9.00 Uhr Stadtteilbibliothek Eendenich · **Bonn**
- 3.11.2010 11.30 Uhr Zentrale Kinderbibliothek · **Bonn**
- 3.11.2010 14.30 Uhr EÖB Johanneskirche, Kinderb. „Leselust“ · **Bonn**
- 4.11.2010 9.00 Uhr KÖB St. Albertus Magnus · **Bonn**
- 4.11.2010 11.00 Uhr KÖB St. Peter, Lengsdorf · **Bonn**
- 4.11.2010 14.00 Uhr KITA Drachenhöhle Niederbachem ·
Gemeindeverbund Wachtberg
- 5.11.2010 10.00 Uhr EÖB Heiland-Kirchengemeinde · **Bonn**





Simak Büchel liest aus:

Oropoi oder Wie die Paviane zu ihren roten Hintern kamen ab 6 Jahre

Zaza und der Zirbelzettel ab 8 Jahre

Himili fürchtet die Finsternis ab 10 Jahre

Bogumils Boten ab 10 Jahre

Simak Büchel, 1977 in Bonn geboren, lebt in einem uralten, etwas schiefen Haus im Bergischen Land. Nicht nur zwischen den Hügeln dort, sondern auch in Ostafrika findet er den Stoff für seine Bücher.

Oropoi ist ein Paviananführer, wie man ihn sich nur wünschen kann. Oropoi hat nur eine kleine Macke, er ist schrecklich neugierig ... Die Geschichte von Oropoi möchte man am liebsten immer wieder hören.

Zaza ist zornig und flüchtet in den Schuppen, wo sie ein seltsames Wesen entdeckt, den Zirbelzettel. Er kann Zazas Wünsche erfüllen. Aber was wünscht man sich, wenn man so zornig ist?

Himili fürchtet die Finsternis – Wie peinlich für ein Raubtier! Immer muss eine große Hyäne bei Himili bleiben. Doch dann muss er ganz allein viele Abenteuer bestehen ... und findet dabei neue Freunde.

Bogumils Boten, das sind Tammo Fistel und seine Familie. Sie sollen ein Päckchen nach Schweden bringen. Wenn Familie Fistel gehaut hätte, was sie erwartet, sie wäre nicht ins Auto gestiegen. Oder erst recht!



Termine und Veranstaltungsorte

- 31.10.2010 16.00 Uhr Eröffnungsfest in der Brotfabrik · **Bonn**
3.11.2010 9.00 Uhr Grundschule Adendorf ·
Gemeindeverbund Wachtberg
3.11.2010 11.00 Uhr Grundschule Niederbachem ·
Gemeindeverbund Wachtberg
4.11.2010 9.00 Uhr KÖB St. Elisabeth · **Bonn**
4.11.2010 11.00 Uhr EÖB Hermann-Ehlers-Haus · **Bonn**
4.11.2010 15.00 Uhr Stadtbücherei Rösrath · **Rösrath**
5.11.2010 10.00 Uhr Museum Schloss Homburg, Forsthaus ·
Oberbergischer Kreis
8.11.2010 9.00 Uhr Bezirksbibliothek Bad Godesberg · **Bonn**
8.11.2010 11.30 Uhr Zentrale Kinderbibliothek · **Bonn**
8.11.2010 15.00 Uhr Bezirksbibliothek Beuel · **Bonn**
9.11.2010 9.00 Uhr Stadtteilbibliothek Dottendorf · **Bonn**
9.11.2010 11.30 Uhr Stadtteilbibliothek Brüser Berg · **Bonn**
9.11.2010 15.00 Uhr Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost · **Bonn**
10.11.2010 9.00 Uhr Stadtteilbibliothek Tannenbusch · **Bonn**
10.11.2010 11.30 Uhr KÖB St. Severin · **Bonn**
11.11.2010 9.00 Uhr EÖB Immanuelkirche Heiderhof · **Bonn**



Aygen-Sibel Çelik liest aus:

Sinan und Felix ab 6 Jahre

Alle gegen Esra ab 8 Jahre

Seidenhaar ab 12 Jahre

Aygen-Sibel Çelik, 1969 in Istanbul geboren, ist seit ihrem zweiten Lebensjahr in Frankfurt am Main und Umgebung zu Hause. Für ein Germanistikstudium zog sie noch einmal für sechs Jahre in ihre Geburtsstadt; in Frankfurt zurück forschte sie dann vor allem zur Kinder- und Jugendliteratur. Als freie Autorin hat sie zahlreiche Artikel und Rezensionen zu Kinder- und Jugendbüchern verfasst. Seit 2003 schreibt sie selbst Geschichten für Kinder und Jugendliche.

Sinan und Felix sind Freunde und verbringen viel Zeit zusammen, doch jedes Mal, wenn türkische Kinder hinzukommen, fühlt sich Felix ausgeschlossen. Bald merkt Felix aber, dass die türkische Sprache gar nicht so schwer ist und vor allem: Er kann sich auf seinen Freund Sinan verlassen. Ein engagiertes Buch, das Brücken schlägt!

Esra ist irgendwie komisch. Nichts darf sie, nie ist sie bei Klassenausflügen oder im Schwimmbad dabei. Für die meisten ist es sonnenklar: Esra ist Muslima und ihre Eltern sind von vorgestern. Wer will schon mit so einer spielen? Doch dann entdeckt Funda Esras wahres Geheimnis. Was soll sie nun tun? – Was hättest du getan?

Seidenhaar ist die Geschichte von zwei türkischen Mädchen: Canan und Sinem. Canan trägt aus Überzeugung ein Kopftuch, Sinem trägt aus Überzeugung keins. Bei einer Diskussion zum Thema Kopftuchverbot prallen ihre Meinungen aufeinander. Am nächsten Tag ist Canan verschwunden. Hat sie sich etwa radikalen Kreisen angeschlossen? Sinem macht sich auf die Suche nach ihr und lernt dabei den Islam ganz neu kennen.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|-----------|-----------|---|
| 2.11.2010 | 11.30 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek · Bonn |
| 3.11.2010 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Tannenbusch · Bonn |
| 3.11.2010 | 11.30 Uhr | Stadtteilbibliothek Brüser Berg · Bonn |
| 3.11.2010 | 15.00 Uhr | Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost · Bonn |
| 4.11.2010 | 9.30 Uhr | Stadtbibliothek Hauptstelle in Wiesdorf · Leverkusen |
| 4.11.2010 | 15.00 Uhr | Kulturzentrum Hardtberg · Bonn |
| 5.11.2010 | 9.00 Uhr | KÖB St. Albertus Magnus · Bonn |
| 5.11.2010 | 11.00 Uhr | EÖB Hermann-Ehlers-Haus · Bonn |



Dr. Sabine Dahm liest aus:

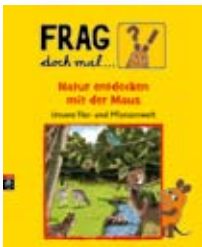
Frag doch mal ... die Maus!
Natur entdecken mit der Maus ab 8 Jahre

Dr. Grips – 33 Experimente für die Hosentasche ab 8 Jahre

Dr. Sabine Dahm, 1964 in Münster geboren, ist promovierte Biologin. Sie arbeitet als freie Mitarbeiterin beim WDR, u.a. bei der „Sendung mit der Maus“. Außerdem ist sie Autorin mehrerer Experimentierbücher und bietet Schulen naturwissenschaftliche Experimente an.

Frag doch mal ... die Maus! Natur entdecken mit der Maus ist ein spannendes Sachbuch für alle Juniorforscher ab 8 Jahre. Warum heißen kleine Seehunde Heuler? Wieso fallen im Herbst die Blätter von den Bäumen? Und was macht der Waschbär mitten in der Stadt? Mit der Maus kann jedes Kind die Geheimnisse der Natur entdecken.

Dr. Grips – 33 Experimente für die Hosentasche für Wetter- und Klimaforscher zeigt allen Jungforschern, wie eine Wurst mit der Kraft der Sonne gebraten wird. Wer wissen möchte, wie man mit Zitrusfrüchten ein Feuerwerk macht, der liegt bei „Dr. Grips – 33 Experimente für die Hosentasche mit Zahnpasta, Backpulver und Co.“ genau richtig.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|---|
| 2.11.2010 | 10.00 Uhr | Schul- und Stadtteilbibliothek Schlebusch · |
| | 12.00 Uhr | Stadtbibliothek Hauptstelle in Wiesdorf · |
| | | Stadtbibliothek Leverkusen |
| 3.11.2010 | 9.00 Uhr | Stadtteil- und Gesamtschulbibl. Beuel-Ost · Bonn |
| 3.11.2010 | 11.30 Uhr | Bezirksbibliothek Beuel · Bonn |
| 3.11.2010 | 16.00 Uhr | Jugendheim Fritzdorf · |
| | | Büchereiverein Gemeinde Wachtberg |
| 4.11.2010 | 9.00 Uhr | EÖB an der Christuskirche · Bonn |
| 4.11.2010 | 11.00 Uhr | KÖB St. Severin · Bonn |
| 5.11.2010 | 9.00 Uhr | EÖB Pauluskirche · Bonn |
| 5.11.2010 | 11.00 Uhr | EÖB Erlöse-Kirchengem. Axenfeldhaus · Bonn |
| 8.11.2010 | 10.00 Uhr | AWO Seniorenzentrum im Königsbornpark · |
| | | Waldbröl |
| 9.11.2010 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Brüser Berg · Bonn |
| 9.11.2010 | 11.30 Uhr | Stadtteilbibliothek Eendenich · Bonn |
| 10.11.2010 | 8.45 Uhr | Glasmuseum Rheinbach · Rheinbach |
| | 10.00 Uhr | Glasmuseum Rheinbach · Rheinbach |
| 10.11.2010 | 15.00 Uhr | Stadtbücherei Rösrath · Rösrath |
| 11.11.2010 | 9.00 Uhr | KÖB St. Elisabeth · Bonn |
| 11.11.2010 | 11.00 Uhr | EÖB Hermann-Ehlers-Haus · Bonn |
| 12.11.2010 | 10.00 Uhr | KÖB Frieden Christi, Heiderhof · Bonn |



Hannelore Dierks liest aus:

**Monsteralarm! oder
Auch Monster haben manchmal Angst!** ab 4 Jahre

Kleine Geburtstagsgeschichten zum Vorlesen ab 4 Jahre

Hannelore Dierks wurde 1940 in Marburg geboren. Lange Zeit war sie Leiterin einer Vorschule und Kindertagesstätte. Hannelore Dierks hat fünf Kinder und lebt als freie Autorin in Langenfeld. Sie hat bereits viele Bücher für Kinder und Erwachsene veröffentlicht.

Monsteralarm! – Es ist die Nacht der Mutproben und ausgerechnet Froggy ist an der Reihe. Aber auch Monster haben manchmal Angst. Froggy schlottern schon allein beim Gedanken an die Mutprobe die Knie. Doch auf ihre Freunde Backe, Hubbidu und Mampf ist Verlass, und so machen sich alle zusammen auf zum Nebelturm. – Ein Mutmachbuch, eine Freundschaftsgeschichte und ein monstermäßiges Lesevergnügen.

Kleine Geburtstagsgeschichten zum Vorlesen sind nicht nur für Geburtstagskinder ein großer Spaß, denn Hannelore Dierks erzählt von Überraschungen, geheimen Wünschen und dem besten Geburtstag der Welt! Die Zwillinge Paul und Emil feiern einen aufregenden Gummistiefelgeburtstag im Regen und Martha bekommt endlich einen eigenen Hund. Ob wohl alle Wünsche in Erfüllung gehen?



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|-----------|-----------|--|
| 3.11.2010 | 9.00 Uhr | KÖB Herz Jesu · Bonn |
| 3.11.2010 | 11.00 Uhr | EÖB an der Christuskirche · Bonn |
| 3.11.2010 | 15.00 Uhr | KÖB St. Elisabeth · Bonn |
| 4.11.2010 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Eendenich · Bonn |
| 4.11.2010 | 11.30 Uhr | Stadtteilbibliothek Dottendorf · Bonn |
| 4.11.2010 | 15.00 Uhr | Bezirksbibliothek Bad Godesberg · Bonn |
| 5.11.2010 | 9.00 Uhr | Kindergarten Niederbachem · |
| | 11.00 Uhr | Kinderg. Ließem und Oberbachem im Köllenhof · |
| | | Büchereiverbund Gemeinde Wachtberg |
| 8.11.2010 | 9.00 Uhr | Kindergarten Adendorf · |
| | 11.00 Uhr | Kindergarten Maulwurfshügel in Werthoven · |
| | 14.00 Uhr | Familienzentrum Berkum · |
| | | Büchereiverbund Gemeinde Wachtberg |
| 9.11.2010 | 9.00 Uhr | KinderAtelier im Frauenmuseum · Bonn |
| 9.11.2010 | 11.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus · Bonn |
| 9.11.2010 | 14.00 Uhr | KÖB St. Marien Stadt · Bonn |



Hartmut El Kurdi liest aus:

Johnny Hübner greift ein ab 9 Jahre

Angstmän ab 9 Jahre

Ritter, Räuber, Spöckenkieker.
Die besten Sagen aus dem Ruhrgebiet ab 10 Jahre

Der Viktualien-Araber ab 16 Jahre

Hartmut El Kurdi wurde 1964 in Amman/Jordanien geboren und wuchs in London und Kassel auf. Er arbeitet als Theaterregisseur, Schauspieler und Autor. Er schreibt Theaterstücke, satirische Kolumnen und Kinderbücher. Und er liest gern aus seinen Büchern vor. Für sein Hörspiel „Angstmän“ erhielt er den Deutschen Kinderhörspielpreis.

Johnny Hübner greift ein – Gestatten? Johnny Hübner, Geschichtenrettungskommando! Der neue Held am Bücherhimmel eilt Olga zu Hilfe, die mitten in der Lektüre eines Piratenbuches in die Geschichte und damit in die Hand gefürchteter Piraten fällt. Während Hübner in der richtigen Welt an Olgas Rettung arbeitet, muss Olga fürchten, vom finsternen Kapitän über die Planke geschickt zu werden!

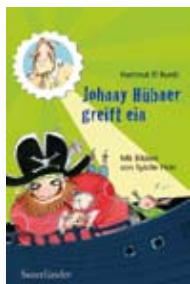
Angstmän sieht ziemlich komisch aus mit Helm und Lampe auf dem Kopf, Hornbrille und Umhang. Jennifer kann es kaum glauben, als sie ihn im Schrank entdeckt. Angstmän ist frisch aus dem Universum der Superhelden bei Jennifer eingeflogen. Allerdings nicht gerade als Vorzeige-Superheld, sondern als Schisshase ... und Jennifer hat nun alle Hände voll zu tun.

Ritter, Räuber, Spöckenkieker – Im Ruhrgebiet ging es turbulent zu: Dafür sorgten Ritter, Räuber, Bauern und Händler, aber auch Werwölfe und Zwergekönige. Sogar Hasen waren hier Helden. Kam nicht auch Robin Hood hierher? Und wer will nicht endlich einmal wissen, wer die Kohle entdeckt hat, ohne die es den Bergbau im Kohlenpott nie gegeben hätte. Mit Witz und Charme erzählt!

Der Viktualien-Araber, das sind witzige Kolumnen und packende Geschichten von Hartmut El Kurdi, die bereits in Tageszeitungen oder Zeitschriften veröffentlicht waren. Er berichtet von kettenrauchenden Übergangslieben, schwedischen Dylan-Imitatoren mit kiefernregalblonden Schwestern, knüppelhartem deutschen Wurstspezialitäten und irren, nahkampfproben Taxifahrerinnen ...

Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|---|
| 9.11.2010 | 9.00 Uhr | KÖB St. Albertus-Magnus · Bonn |
| 9.11.2010 | 11.00 Uhr | EÖB Heiland-Kirchengemeinde · Bonn |
| 10.11.2010 | 10.30 Uhr | im Gelenkbus auf dem Gelände der RVK · Waldbröl |





Uschi Flacke liest aus:

Hexenhut und Monstermaul ab 9 Jahre

Die Nacht des römischen Adlers ab 11 Jahre

Die Hexenkinder von Seulberg ab 12 Jahre

Hannah und der Schwarzkünstler Faust ab 12 Jahre

Uschi Flacke wurde ganz schön durchs Leben gewirbelt. Mit fünfzehn war sie noch im Nonneninternat, etwas später in der ZDF-Hitparade. Sie hat Solokabarets verfasst, im Fernsehen und Rundfunk bei Serien und Programmen als Autorin und Moderatorin mitgewirkt und zahlreiche Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene geschrieben. Uschi Flacke lebt im Taunus.

Hexenhut und Monstermaul sind richtig schöne Gruselgeschichten: Im Stadtparkdickicht tauchen plötzlich zwei blutunterlaufene Fratzen auf. Tom klammert sich an Alex, der entsetzt die Hand vor den Mund hält. Wie versteinert bleiben sie stehen, während die Monsterfratzen langsam auf sie zuschweben ...

Die Nacht des römischen Adlers erzählt über die Zeit der Römer in Germanien und den Untergang des Limes: Enya, die junge Germanin, schaudert. Ob der Überfall auf das römische Kastell gut genug geplant war? Im Dunkeln klettern ihr geliebter Falko und sein Gefährte über die römische Grenzanlage. Doch plötzlich preschen Reiter heran ...

Die Hexenkinder von Seulberg – Es ist das Frühjahr 1652. Kinder berichten von Hexerei und Teufelswerk, das sie angeblich gesehen haben. Pfarrer Zahn legt Protokolle von ihren Aussagen an. Zur gleichen Zeit stirbt ein Enkelsohn der Landesfürstin. Sollten sich tatsächlich schwarze Mächte des Landes bemächtigt haben? Bald schon werden die ersten Frauen verhaftet und auf dem Scheiterhaufen verbrannt ...

Hannah und der Schwarzkünstler Faust lässt den historischen Faust auferstehen. Seit der Schwarzkünstler Faust Hannah von der Straße aufgelesen hat, zieht sie mit ihm durch die Lande. Als Junge verkleidet erlebt sie an seiner Seite die Strapazen und Gefahren eines unsteinen Lebens. Viele trachten Faust, der sich mit dem Teufel verbunden haben soll, nach dem Leben – und auch Hannah gerät in Lebensgefahr ...

Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|-----------|-----------|--|
| 2.11.2010 | 9.00 Uhr | KinderAtelier im Frauenmuseum · Bonn |
| 2.11.2010 | 11.30 Uhr | Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost · Bonn |
| 3.11.2010 | 11.30 Uhr | Stadtbib. Hauptstelle in Wiesdorf · Leverkusen |
| 4.11.2010 | 10.00 Uhr | Grüne Moschee Waldbröl · Waldbröl |
| | 12.00 Uhr | Grüne Moschee Waldbröl · Waldbröl |
| 5.11.2010 | 9.00 Uhr | EÖB an der Christuskirche · Bonn |
| 5.11.2010 | 11.00 Uhr | KÖB St. Severin · Bonn |
| 5.11.2010 | 14.30 Uhr | Kulturzentrum Hardtberg · Bonn |





Anja Fröhlich liest aus:

Müssen wir? Eine kleine Klogeschichte ab 4 Jahre

Keiner hält wie Florian ab 7 Jahre

Benni, ich und der Fall Tuckermann ab 11 Jahre

Anja Fröhlich, 1964 im Rheinland geboren, verbrachte eine Hälfte ihrer Kindheit im sonnigen Rom, die andere im kalten Sauerland. Sie arbeitet als freie Texterin, Journalistin und Autorin.

Müssen wir? – Eine kleine Klogeschichte mit viel Witz und Fantasie: Als der Förster ein Toilettenhaus für die Tiere aufstellt, wundern sich die Tiere zunächst. Hartmut, der Bär, traut sich als Erster – aber es kommt nichts! Es folgen Pech und Pannen ... zum Lachen komisch!

Keiner hält wie Florian ist die Geschichte von einem großen Traum: Florian möchte unbedingt ins Fußballteam der 3a. Aber er trifft das Tor nicht. Zum Glück hat Raul, Florians Bruder, die rettende Idee!

Benni, ich und der Fall Tuckermann erzählt von Freundschaft und einer Mutprobe: Benni und Till leben im Heim. Als Benni adoptiert wird, sucht sich Till Eltern in Bennis Nähe. Aber Benni ist verändert – und im Sargladen seiner Adoptiveltern stimmt etwas nicht ...



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|--|
| 31.10.2010 | 11.00 Uhr | Eröffnungsfest in der Brotfabrik · Bonn |
| 31.10.2010 | 14.00 Uhr | Eröffnungsfest in der Brotfabrik · Bonn |
| 2.11.2010 | 10.00 Uhr | großer Sitzungssaal im Amtsgericht · Waldbröl |
| 2.11.2010 | 14.00 Uhr | Bücherei im Turm St. Michael · Bonn |
| 3.11.2010 | 10.00 Uhr | Museum Haus Dahl · Oberbergischer Kreis |
| 3.11.2010 | 15.00 Uhr | Stadtbücherei Rösrath · Rösrath |
| 4.11.2010 | 9.00 Uhr | Kindergarten Villip · |
| | 11.00 Uhr | Familienzentrum Villip · |
| | | Büchereiverbund Gemeinde Wachtberg |
| 5.11.2010 | 9.00 Uhr | KÖB St. Elisabeth · Bonn |
| 5.11.2010 | 11.00 Uhr | KÖB St. Albertus Magnus · Bonn |
| 8.11.2010 | 9.00 Uhr | EÖB Pauluskirche · Bonn |
| 8.11.2010 | 11.00 Uhr | EÖB an der Christuskirche · Bonn |
| 9.11.2010 | 9.00 Uhr | KÖB Herz Jesu · Bonn |
| 9.11.2010 | 11.00 Uhr | KÖB St. Severin · Bonn |
| 10.11.2010 | 9.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus · Bonn |
| 10.11.2010 | 11.00 Uhr | EÖB Hermann-Ehlers-Haus · Bonn |
| 11.11.2010 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Dottendorf · Bonn |
| 11.11.2010 | 11.30 Uhr | Bezirksbibliothek Bad Godesberg · Bonn |
| 14.11.2010 | 12.00 Uhr | Abschlussfest in der Bundeskunsthalle · Bonn |
| | 14.00 Uhr | Abschlussfest in der Bundeskunsthalle · Bonn |



Erich Hackl liest aus:

Familie Salzmänn.

Erzählung aus unserer Mitte *ab 16 Jahre*

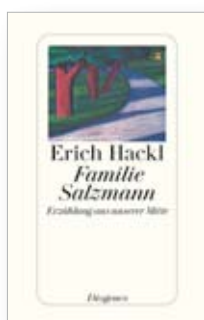
Als ob ein Engel.

Erzählung nach dem Leben *ab 16 Jahre*

Erich Hackl wurde 1954 in Steyr geboren. Er ist freier Schriftsteller und Übersetzer und lebt in Madrid und Wien. Erich Hackl geht es in seinem literarischen Schaffen darum, Fäden zu knüpfen zwischen denen, die sich mit heutigem Unrecht nicht abfinden und jenen, die sich schon früher empört haben. Seinen Erzählungen, die in 25 Sprachen übersetzt wurden und sich bestens als Schullektüre für die Oberstufe eignen, liegen authentische Fälle zugrunde.

Familie Salzmänn – Das sind das deutsch-österreichische Ehepaar Hugo und Juliana Salzmänn, dessen Liebe sich im Widerstand und in der Verbannung kaum erfüllen kann, ihr Sohn, der von seiner Tante unter widrigen Umständen am Leben gehalten wird, der Enkel, dem der Job gekündigt wird, nachdem er ausspricht: »Meine Oma ist in einem KZ umgekommen.« Erich Hackl erzählt von drei Generationen, also einem ganzen Jahrhundert, und führt vor Augen, was schützens- und liebenswert ist, gerade dann, wenn die Umstände die Menschen zu überfordern scheinen.

Als ob ein Engel lässt Familie und Freunde von der 22-jährigen argentinischen Studentin Gisela (Gisi) Tenenbaum erzählen, die am 8. April 1977 das letzte Mal gesehen wurde. Seitdem ist sie verschwunden. Nicht die Umstände ihres Verschwindens, die völlig unklar sind, aber Gisis politisches Engagement gegen die Diktatur, der aussichtslose Kampf im Untergrund, ihr Lebensweg werden rekonstruiert – bis hin zu der Zukunft, die sie hätte haben können.



Termine und Veranstaltungsorte

3.11.2010 20.00 Uhr Zentralbibliothek Bonn · **Bonn**

4.11.2010 9.30 Uhr EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus · **Bonn**

4.11.2010 11.30 Uhr Bezirksbibliothek Beuel · **Bonn**



Thomas J. Hauck liest aus:

**Das kleine Gummibärchen
und der Braunbär** ab 5 Jahre

Das Vergissmeinnicht ab 7 Jahre

Fräulein Bertas Sehnsucht ab 7 Jahre

Thomas J. Hauck, 1958 geboren, hat viele Jahre als Regisseur, Dramaturg und Schauspieler an verschiedenen Theatern gearbeitet, bevor er sich als freier Künstler selbstständig machte. Er ist heute Schauspieler, Zeichner, bildender Künstler, Dozent und nicht zuletzt Autor von zahlreichen Theaterstücken und Geschichten für Kinder und Erwachsene. Seine Lesungen sind bestens geeignet, sich von der Vielzahl seiner Talente zu überzeugen. Thomas J. Hauck lebt mit Frau, Kindern und Meerschweinchen in Meiningen und Berlin.

Das kleine Gummibärchen und der Braunbär versammelt heitere Geschichten von Gummibärchen, Regentropfen und Mäusebrüdern. So weigert sich ein gelbes Gummibärchen strikt, von Kindern zerkaut zu werden, und zieht in die weite Welt hinaus, um sich mit einem Braunbären anzufreunden. Ob es tatsächlich auf einen echten Bären trifft?

Das Vergissmeinnicht ist eine Geschichte, die sowohl kleine als auch große Leser zum Nachdenken anregt: Ein Mann trägt stets eine Plastiktüte bei sich, in der sich eine Filmspule befindet. Eines Tages beschließt dieser Mann dorthin zu gehen, wo er früher als Filmvorführer gearbeitet hat ... Thomas J. Haucks Geschichte handelt von Abschied, der Angst vergessen zu werden und wie schwer es sein kann loszulassen.

Fräulein Berta, eine Haushaltswarenverkäuferin, liebt zwei Dinge über alles: Marillen und Musik. Marillen verkauft sie in ihrem Geschäft, die Musik macht sie selbst, und zwar beinahe pausenlos, denn sie singt leidenschaftlich gern. Mit viel Sinn für Atmosphäre erzählt der Autor in Fräulein Bertas Sehnsucht von der Lust am Träumen und einer Fahrt zum Meer. Eine Geschichte zum Mitträumen für Klein und Groß.

Termine und Veranstaltungsorte

- 5.11.2010 9.00 Uhr Bezirksbibliothek Bad Godesberg · **Bonn**
- 5.11.2010 11.00 Uhr KÖB St. Nikolaus · **Bonn**
- 6.11.2010 11.30 Uhr Arp Museum · **Bahnhof Rolandseck**
- 6.11.2010 14.00 Uhr Deutsches Museum · **Bonn**
- 7.11.2010 14.00 Uhr Kunstmuseum · **Bonn**
- 8.11.2010 9.00 Uhr EÖB Immanuelkirche · **Bonn**
- 8.11.2010 11.00 Uhr EÖB Heiland-Kirchengemeinde · **Bonn**
- 8.11.2010 15.00 Uhr Museum Schloss Homburg, Historische Bäckerei · **Oberbergischer Kreis**



Mathias Jeschke liest aus:

Flaschenpost ab 5 Jahre

Der Wechstabenverbuchslers ab 7 Jahre

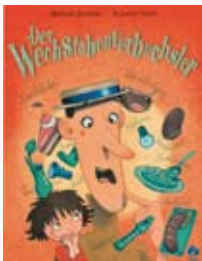
**Wie das Wiesel dem Riesen
den Marsch blies** ab 7 Jahre

Mathias Jeschke, geboren 1963 in Lüneburg, wuchs in der Lüneburger Heide auf. Sein Theologie-Studium brachte ihn nach Göttingen, Heidelberg und Rostock; heute lebt er mit seiner Familie in Stuttgart, wo er als Lektor in einem theologischen Fachverlag arbeitet. Für seine Gedichte und Bilderbuchgeschichten hat er verschiedene Auszeichnungen erhalten.

Flaschenpost – Warum nicht mal ausprobieren, ob so eine Flaschenpost wirklich funktioniert? Das dachte ein Seemann, der als Junge gern Abenteuer Geschichten gelesen hatte, und warf eine Flasche mit Brief in hohem Bogen ins Meer. Elf Jahre lang war sie auf abenteuerlicher Reise, bis sie an einem norwegischen Strand gefunden wurde ...

Der Wechstabenverbuchslers Herr Beckermann sagt zum Beispiel: „Gaten Tug!“ Deshalb ist es nicht immer leicht, Herrn Beckermann zu verstehen. Da kann es schon mal passieren, dass wanderbure Letterschminge über die Wiemenbluse fliegen.

Wie das Wiesel dem Riesen den Marsch blies – In diesem Gedichtband reimt und schnalzt es ganz wunderbar: Es gibt aber nicht nur Wiesel und Riesen, sondern auch einen ungezogenen Opa, der mit den Ohren wackelt, ein Regentier auf dem Dach, eine lesende Kuh und eine sommerliche Begegnung von summender Hummel und altem Hammel.



Termine und Veranstaltungsorte

- 12.11.2010 9.00 Uhr Stadtteilbibliothek Dottendorf · **Bonn**
- 12.11.2010 11.00 Uhr EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus · **Bonn**
- 12.11.2010 14.00 Uhr Kindergarten Pech ·
Büchereiverein Gemeinde Wachtberg
- 13.11.2010 15.00 Uhr LVR-LandesMuseum Bonn · **Bonn**
- 14.11.2010 12.00 Uhr Abschlussfest in der Bundeskunsthalle · **Bonn**
- 14.00 Uhr Abschlussfest in der Bundeskunsthalle · **Bonn**



Silke Lambeck liest aus:

Kakadudel ab 5 Jahre

Die wilde Farm ab 8 Jahre

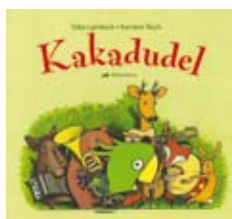
Wo bleibt Herr Röslein? ab 9 Jahre

Silke Lambeck kommt aus Berlin, wo sie auch heute mit ihrer Familie lebt. Sie studierte Germanistik und Theaterwissenschaften und ist ausgebildete Journalistin. Für ihre journalistische Arbeit erhielt sie unter anderem den renommierten Theodor-Wolff-Preis. Im Jahr 2007 veröffentlichte sie ihr erstes Kinderbuch, „Herr Röslein“, das 2008 mit dem Prix Chronos ausgezeichnet und in zahlreiche Sprachen übersetzt wurde. Das Buch „Die wilde Farm“ entstand zu dem gleichnamigen Film, der im September 2010 in die Kinos kommt.

Kakadudel hat keine Lust Hausaufgaben zu machen, er möchte viel lieber den ganzen Tag Dudelsack spielen. Da bleibt ihm nichts anderes übrig, als auszuwandern, irgendwohin, wo er mit seinem Dudelsack willkommen ist und wo man seine Musik zu schätzen weiß ...

Die wilde Farm war ein ganz normaler Bauernhof mit Bauer. Doch plötzlich muss der Bauer ins Krankenhaus und der Hof bleibt unversorgt. Aber was geschieht nun mit den Tieren? Und stimmt es, dass der Bauer Diebesgut auf seinem Hof versteckt hat? David, der die Sommerferien auf dem Hof seiner Tante verbringt, und Marie, die Tochter vom Nachbarn, wollen auf dem verlassen Hof nach dem Rechten sehen und ahnen noch nicht, welches Abenteuer sie erwartet ...

Wo bleibt Herr Röslein? heißt der dritte Teil der Abenteuer von Moritz und seinem nicht ganz gewöhnlichen Nachbarn: Für Moritz überschlagen sich die Ereignisse. Zuerst bekommt er ein anonymes Paket mit einer Murmel, die ihre eigenen Wege zu gehen scheint. Dann steht Herr Röslein vor der Tür, und zwar mit einer schweren Bronchitis. Und schließlich muss auch noch der Parktiger Rudi gerettet werden. Was steckt dahinter? Solange Herr Röslein krank im Bett liegt, muss Moritz offenbar allein versuchen, die Probleme zu lösen ...



Termine und Veranstaltungsorte

- 6.11.2010 15.00 Uhr Arp Museum · **Bahnhof Rolandseck**
- 7.11.2010 15.00 Uhr Kunstmuseum Bonn · **Bonn**
- 8.11.2010 9.00 Uhr EÖB Hermann-Ehlers-Haus · **Bonn**
- 8.11.2010 11.00 Uhr EÖB Pauluskirche · **Bonn**
- 8.11.2010 15.00 Uhr KinderAtelier im Frauenmuseum · **Bonn**
- 9.11.2010 9.00 Uhr EÖB Heiland-Kirchengemeinde · **Bonn**
- 9.11.2010 11.00 Uhr KÖB St. Albertus Magnus · **Bonn**



Fabian Lenk liest aus:

Gefahr am Ulmer Münster ab 9 Jahre

Das Feuer des Druiden ab 9 Jahre

Kleopatra und der Biss der Kobra ab 9 Jahre

Falsches Spiel in Olympia ab 9 Jahre

Alle aus der Reihe „Die Zeitdetektive“

Fabian Lenk, 1963 in Salzgitter geboren, war schon immer auf der Suche nach Geheimnissen und Rätseln. Zuerst wollte er Archäologe werden, wählte dann aber den Beruf des Journalisten – und schrieb seine ersten Krimis für Erwachsene. Seit 2001 sind auch zahlreiche Kinder- und Jugendbücher von ihm erschienen. In der Reihe „Die Zeitdetektive“ verquickt er historische Sachinhalte und Spannung. Fabian Lenk lebt mit seiner Familie in der Nähe von Bremen.

Gefahr am Ulmer Münster – Damit haben die Zeitdetektive Julian, Kim und Leon nicht gerechnet, als sie ins Jahr 1398 n. Chr. reisen: Jemand versucht, den Bau des höchsten Kirchturms der Welt zu verhindern. Gemeinsam mit Katze Kija nehmen die Zeitdetektive die Ermittlungen auf ...

Das Feuer des Druiden – Die Zeitdetektive gelangen diesmal nach Gallien, ins Jahr 52 v. Chr.: Im Kampf der Gallier gegen die Römer setzt der Stammesfürst auf seinen mächtigen Druiden. Doch der wird gemeinsam mit den Zeitdetektiven entführt ...

Kleopatra und der Biss der Kobra – Die Zeitdetektive Julian, Kim und Leon wollen herausfinden, woran die berühmte Pharaonin wirklich gestorben ist, wenn nicht an einem Schlangenbiss. Die Ermittlungen führen die Zeitdetektive und ihre Katze Kija ins alte Ägypten, in das düstere Haus eines Giftmischers ...

Falsches Spiel in Olympia – Sich live im Stadion von Olymp die sportlichen Wettkämpfe von 532 v. Chr. anzusehen, das ist besser als jede Übertragung im Fernsehen. Als die Zeitdetektive die Reise in die Antike ausspinnen, ahnen sie noch nicht, dass sie auf einen ungeheuerlichen Skandal stoßen werden ...

Termine und Veranstaltungsorte

7.11.2010	17.00 Uhr	Kunstmuseum Bonn · Bonn
8.11.2010	9.00 Uhr	Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost · Bonn
8.11.2010	11.30 Uhr	Stadtteilbibliothek Tannenbusch · Bonn
9.11.2010	9.00 Uhr	Stadtteilbibliothek Rheindorf · Bonn
9.11.2010	11.30 Uhr	Zentrale Kinderbibliothek · Bonn
9.11.2010	15.00 Uhr	Stadtteilbibliothek Dottendorf · Bonn
10.11.2010	9.45 Uhr	Schul- und Stadtteilbibliothek Opladen ·
	14.00 Uhr	Stadtbibliothek Hauptstelle in Wiesdorf · Leverkusen





Sabine Ludwig liest aus:

Leo und Lucy. Ein klarer Fall? ab 8 Jahre

Auf die Plätze, Löwen, los! ab 8 Jahre

Aufbruch im Schlaraffenland ab 10 Jahre

Sabine Ludwig wurde 1954 in Berlin geboren. Nach dem Studium der Literaturwissenschaften war sie zunächst als Rundfunkredakteurin tätig, bevor sie sich als Autorin selbstständig machte. Sie schreibt und übersetzt Geschichten für Kinder, verfasst Hörbücher und Theaterstücke und arbeitet als Journalistin. Ihre Bücher wurden bereits mehrfach ausgezeichnet.

Leo und Lucy haben einen außergewöhnlichen Fall zu lösen: Robert soll das goldene Feuerzeug gestohlen haben. Aber würde er dann die Detektive Leo und Lucy um Hilfe bitten, um die Sache zu klären? Auch wenn Robert der schrecklichste Junge der Klasse ist, zweifelt Lucy daran, dass er der Dieb ist. Gemeinsam mit Fräulein Flora sieht sie sich den Tatort genauer an ...

Auf die Plätze, Löwen, los! ist das schönste Löwenabenteuer der Kinderliteratur seit Max Kruses „Der Löwe ist los!“. Mit wehenden Mähnen erobern die vier Steinlöwen Artur, Bogumil, Casimir und Dominik die Kinderzimmer und nehmen kleine und große Leser mit auf ihre turbulente Suche nach einer neuen Heimat. Ein Buch für alle zwischen Berlin und Venedig, die schon mal auf steinernen Löwen geritten sind und ihre wahre Geschichte erfahren wollen.

Aufbruch im Schlaraffenland – Das bedeutet noch weit mehr als fliegende Hamburger, Gartenzäune aus Würsten und ein Spanferkel, das frei herumläuft. Es sind Ferien und Philipp ist mit seinem Vater in einem seltsamen Ferienclub gelandet. Doch Philipp merkt bald, dass in diesem Paradies etwas ganz und gar nicht stimmt. Es kommt schließlich zu einem furiosen Finale, in dem nicht nur gebratene Tauben durch die Luft fliegen.

Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|-----------|-----------|--|
| 3.11.2010 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Brüser Berg · Bonn |
| 3.11.2010 | 11.30 Uhr | Stadtteilbibliothek Dottendorf · Bonn |
| 3.11.2010 | 14.30 Uhr | Stadtbibliothek Hennef · Hennef |
| 4.11.2010 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Rheindorf · Bonn |
| 4.11.2010 | 11.30 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus · Bonn |
| 4.11.2010 | 15.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek · Bonn |



Elisabeth Mick liest aus:

Mit der Maus auf Rheinreise: 2000 Jahre Geschichte von Düsseldorf bis Mainz *ab 8 Jahre*

Elisabeth Mick wurde 1947 in Köln geboren. Als ausgebildete Lehrerin arbeitet sie an der Kölner Museumsschule. Sie unterrichtet Schulklassen in diversen Kölner Museen, entwickelt neue museumspädagogische Projekte und erstellt Unterrichtsmaterial zur Kölner Stadtgeschichte für Schülerinnen und Schüler. In ihren Büchern und Schriften für Kinder und Jugendliche vermittelt Elisabeth Mick anschaulich historische Sachverhalte.

Mit der Maus auf Rheinreise: 2000 Jahre Geschichte von Düsseldorf bis Mainz ist ein unterhaltsamer Rheinreiseführer für die ganze Familie und ein spannendes Sachbuch über die Rheinregion!: Mercur, Teufel, Heinzelmännchen und Emma Elf, die am Rheinufer dem Vater Rhein begegnen, sind reiselustig. Daher nimmt Vater Rhein die vier gern mit auf eine spannende Reise. Und bei dem einen oder anderen Abstecher besucht er auch gleich seine Töchter: Ahr, Mosel, Lahn und Nahe. Dabei gibt es allerhand Neues und Erstaunliches zu entdecken: die Rheinschifffahrt und Eisenbahn, Burgen und Denkmäler – und natürlich die berühmte Rheinromantik. Die Maus darf hierbei natürlich auch nicht fehlen: Sie verrät Lustiges, Spannendes und jede Menge Wissenswertes.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|--|
| 31.10.2010 | 12.00 Uhr | Eröffnungsfest in der Brotfabrik · Bonn |
| 2.11.2010 | 9.00 Uhr | KÖB Herz Jesu · Bonn |
| 2.11.2010 | 11.00 Uhr | KÖB St. Elisabeth · Bonn |
| 4.11.2010 | 9.00 Uhr | EÖB Pauluskirche · Bonn |
| 4.11.2010 | 11.00 Uhr | EÖB an der Christuskirche · Bonn |
| 5.11.2010 | 9.00 Uhr | EÖB Hermann-Ehlers-Haus · Bonn |
| 5.11.2010 | 11.30 Uhr | Stadtteilbibliothek Enderich · Bonn |
| 8.11.2010 | 10.00 Uhr | Bilderbuchmuseum Troisdorf · Troisdorf |
| 10.11.2010 | 9.00 Uhr | EÖB Heiland-Kirchengemeinde · Bonn |
| 10.11.2010 | 11.30 Uhr | Bezirksbibliothek Beuel · Bonn |
| 10.11.2010 | 14.30 Uhr | Stadtbibliothek Hennef · Hennef |
| 11.11.2010 | 9.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek · Bonn |
| 11.11.2010 | 11.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus · Bonn |
| 11.11.2010 | 15.00 Uhr | Stadtbücherei Rösrath · Rösrath |
| 12.11.2010 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Brüser Berg · Bonn |



Annette Neubauer liest aus:

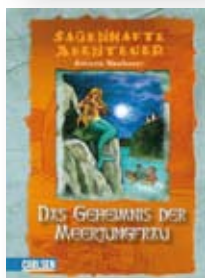
Das rätselhafte Schwert ab 8 Jahre

Das Geheimnis der Meerjungfrau ab 8 Jahre

Annette Neubauer, 1963 in Düsseldorf geboren und aufgewachsen, unterrichtete Kinder mit Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten und veröffentlichte zahlreiche Lernmaterialien. Seit 2009 schreibt sie Geschichten für Kinder und liest mit viel Spaß aus ihren Büchern vor. Beim Lesen und Zuhören ihrer Abenteuergeschichten taucht man in fremde Welten ein und sagenumwobene historische Orte werden lebendig.

Das rätselhafte Schwert ist ein spannendes Ferienabenteuer rund um die Suche nach dem verschollenen Schwert der Nibelungen. Tom und Nele wollen nämlich ihrem Onkel, einem Wissenschaftler, helfen, das Schwert zu finden. Also schleichen sie um Mitternacht in den Dom – da huscht ein Schatten an ihnen vorbei. Jemand scheint schneller zu sein! Tom und Nele müssen sich beeilen ...

Das Geheimnis der Meerjungfrau, die alle Schiffer mit ihrem Gesang verzaubert, lässt Tom und Nele ein zweites spannendes Ferienabenteuer erleben. Denn bei einer Dampferfahrt, die eigentlich nur Abkühlung von der Sommerhitze bringen soll, rammt das Schiff beim Loreleyfelsen plötzlich eine Klippe. Und danach fehlt ein wertvolles Buch an Bord. Die Geschwister setzen alles daran, den Dieb aufzuspüren.



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|-----------|-----------|---|
| 4.11.2010 | 14.00 Uhr | KinderAtelier im Frauenmuseum · Bonn |
| 5.11.2010 | 8.20 Uhr | Öffentl. Bücherei St. Martin · Rheinbach |
| | 10.00 Uhr | Öffentl. Bücherei St. Martin · Rheinbach |
| 5.11.2010 | 15.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek · Bonn |
| 6.11.2010 | 13.30 Uhr | Arp Museum · Bahnhof Rolandseck |
| 6.11.2010 | 16.00 Uhr | Deutsches Museum · Bonn |
| 7.11.2010 | 11.00 Uhr | Kunstmuseum · Bonn |
| 7.11.2010 | 15.00 Uhr | Köllenhof in Wachtberg-Ließem ·
Büchereiverein Gemeinde Wachtberg |
| 8.11.2010 | 9.00 Uhr | KÖB St. Elisabeth · Bonn |
| 8.11.2010 | 11.00 Uhr | KÖB St. Severin · Bonn |



Holly-Jane Rahlens liest aus:

Prinz William, Maximilian Minsky und ich ab 11 Jahre

Mein kleines großes Leben ab 12 Jahre

Mauerblümchen ab 13 Jahre

Wie man richtig küsst ab 14 Jahre

Holly-Jane Rahlens, in New York aufgewachsen, kam mit 22 Jahren nach Berlin. Sie arbeitete als Rundfunkmoderatorin und -autorin, trat als Schauspielerin mit eigenen One-Woman-Shows auf und hat in diversen Fernseh- und Kinofilmen mitgewirkt. Für ihren dritten Roman „Prinz William, Maximilian Minsky und ich“, der auch verfilmt wurde, erhielt sie 2003 den Deutschen Jugendliteraturpreis.

Mein kleines großes Leben, New York City Ende der 60er Jahre: Susie B. Scheinwalds will trotz ihrer peinlichen orthopädischen Schuhe unbedingt in die Cheerleader-Mannschaft aufgenommen werden und sich so ein Date mit dem begehrtesten Jungen der Junior High School sichern. Doch alles kommt ganz anders ...

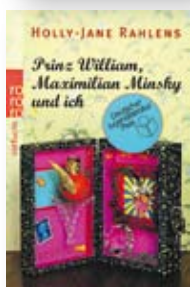
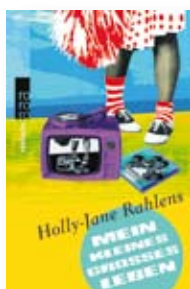
Prinz William, Maximilian Minsky und ich – Nelly Sue Edelmeister ist zukünftige Weltraumforscherin, brillante Schülerin und – verliebt. Und zwar in Prinz William! Um ihn zu treffen, gibt es nur einen Weg: ins Schul-Basketball-Team aufgenommen zu werden! Und dafür geht Nelly sogar einen Deal mit dem unsäglichen Maximilian Minsky ein ...

Mauerblümchen erzählt die Geschichte einer Liebe auf den ersten Blick: Zwei Wochen nach dem Mauerfall 1989 lernen sich die 16-jährige Deutsch-Amerikanerin Molly, Typ Mauerblümchen, und der coole 19-jährige Mick in Ost-Berlin kennen – unterschiedlicher könnten die beiden nicht sein ...

Wie man richtig küsst – Das interessiert die 15-jährige Renée brennend und Tagträume können so schön sein ... wenn einen nicht die eigene Mutter ständig ins Visier nimmt, um als Autorin neue Erziehungskolumnen schreiben zu können. Doch auf einer Reise mit ihrer Mutter öffnen sich für Renée Welten ...

Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|-----------|-----------|---|
| 2.11.2010 | 9.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek · Bonn |
| 2.11.2010 | 11.30 Uhr | Stadtteilbibliothek Tannenbusch · Bonn |
| 3.11.2010 | 9.00 Uhr | Bezirksbibliothek Bad Godesberg · Bonn |
| 3.11.2010 | 11.00 Uhr | KÖB St. Nikolaus · Bonn |
| 4.11.2010 | 9.00 Uhr | Bezirksbibliothek Beuel · Bonn |
| 4.11.2010 | 11.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Brüser Berg · Bonn |
| 5.11.2010 | 10.00 Uhr | Schul- und Stadtteilbibliothek Schlebusch · Leverkusen |





Jutta Richter liest aus:

Hexenwald und Zaubersocken ab 8 Jahre

Die Katze oder Wie ich die Ewigkeit verlor ab 10 Jahre

Hechtsommer ab 13 Jahre



Jutta Richter, 1955 in Westfalen geboren, veröffentlichte nach einem einjährigen Aufenthalt in den USA noch als Schülerin ihr erstes Buch. Seit 1978 lebt sie als freiberufliche Autorin im Münsterland. Sie erhielt zahlreiche Preise und Auszeichnungen, darunter 2001 den Deutschen Jugendliteraturpreis.

Hexenwald und Zaubersocken sollen Hexe Karla helfen, einen Mann zu finden. Denn junge, schöne Hexen, die einsam sind, stricken Zaubersocken und – warten. Irgendwann gelangen die Socken an die Füße des Richtigen und bringen ihn in den Hexenwald. Und so zieht es den Kohlenträger Robert eines Tages unwiderstehlich zu Hexe Karla. Eine Hexengeschichte zum Schmunzeln für kleine und große Leser!

Die Katze oder Wie ich die Ewigkeit verlor ist eine Geschichte über das „Richtige“ und das „Falsche“ im Leben: Jeden Morgen begegnet Christine auf dem Weg zur Schule einer alten weißen Katze und jeden Morgen kommt sie zu spät. Denn die Katze kann sprechen und verrät ihr, worauf es im Leben wirklich ankommt. Aber Christine ist sich nicht sicher, ob man, wie die Katze behauptet, immer nur an sich denken sollte ...

Hechtsommer Da leuchtet der Raps gelb über dem blauen Himmel, während sich in den Flüssen die Hechte tummeln. Doch dieser Sommer wird für Anna, Daniel und Lukas der letzte Sommer ihrer Kindheit werden: Die beiden Brüder glauben fest daran, dass sie den Hecht im Burggraben fangen müssen, damit ihre Mutter wieder gesund wird. Anna hilft den beiden, denn Freunde halten zusammen ...

Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|--|
| 8.11.2010 | 11.00 Uhr | KÖB St. Albertus Magnus · Bonn |
| 8.11.2010 | 14.00 Uhr | Bücherei im Turm St. Michael · Bonn |
| 9.11.2010 | 10.00 Uhr | Museum Schloss Homburg, Forsthaus ·
Oberbergischer Kreis |
| 10.11.2010 | 9.00 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek · Bonn |
| 10.11.2010 | 11.30 Uhr | Bezirksbibliothek Bad Godesberg · Bonn |
| 11.11.2010 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Tannenbusch · Bonn |
| 11.11.2010 | 11.30 Uhr | Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost · Bonn |
| 12.11.2010 | 10.00 Uhr | Bilderbuchmuseum Troisdorf · Troisdorf |
| 13.11.2010 | 13.00 Uhr | LVR-LandesMuseum Bonn · Bonn |
| 14.11.2010 | 13.00 Uhr | Abschlussfest in der Bundeskunsthalle · Bonn |
| | 16.00 Uhr | Abschlussfest in der Bundeskunsthalle · Bonn |



Gudrun Schury und Franz Tröger präsentieren:

Der Pudel und die Spieluhr – Lesung mit Musik ab 6 Jahre

Ausgerechnet ein Kinderbuch mit komischen Gedichten und Geschichten fehlte bislang. Gudrun Schury hat nun mit „**Ein Pudel spricht zur Nudel. Komisches für Kinder**“ eine Sammlung herausgebracht, von der die Stiftung Lesen urteilt: „Am liebsten möchte man dieses komische Hausbuch gar nicht mehr aus der Hand legen – oder sofort daraus vorlesen! Selbst ausgewiesene Kenner werden hier noch Neues von den Meistern des Genres finden. Einfach wunderbar!“

Gudrun Schury lebt als Schriftstellerin, Publizistin und Lektorin in Bamberg. Sie ist Autorin unterhaltsamer Sachbücher und Kinderbücher. Zuletzt erschien von ihr „Happs und weg. Durch Körper, Klo und alle Kanäle“ für Kinder ab 7 Jahre.

Damit das Vorlesen noch kurzweiliger wird, tritt Schury mit einem ganz besonderen Musiker auf. Nicht nur ist die Spieluhr kein alltägliches Instrument, Franz Tröger ist der Einzige, der dafür komponiert. Genauer: Er stanz Lochstreifen. So wird es etliche Uraufführungen extra komponierter Spieluhrlieder zu Gedichten aus dem „Pudel“-Buch geben. Unterstützt durch ein paar weitere Instrumente, sorgt eine bunte Mischung aus Geschichten, Gedichten, Szenen, Liedern und Melodien für ein Fest der Heiterkeit. Und natürlich dürfen die Kinder mitsingen, mitsprechen und mit frech sein.

Franz Tröger, Komponist, Performer, Musiker, lebt mit Klavier und Spieluhr in Bamberg. Er schreibt Musik für Theater, Ausstellungen und Lesungen. Sein Lieblingslob aus den Pressekritiken lautet „Musikzaubermeister“.

An und für dich

*Ein bleicher weicher
Kopfsalat
und ein kaputter Schuh;
ein nasser Hut,
ein Stückel Draht –
viel schöner bist doch Du.*

F. W. Bernstein



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|---|
| 11.11.2010 | 9.00 Uhr | EÖB Oberkassel · Bonn |
| 11.11.2010 | 11.00 Uhr | EÖB Heiland-Kirchengemeinde · Bonn |
| 11.11.2010 | 15.00 Uhr | August Macke Haus · Bonn |
| 12.11.2010 | 9.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus · Bonn |
| 12.11.2010 | 11.00 Uhr | KÖB St. Albertus Magnus · Bonn |
| 12.11.2010 | 15.00 Uhr | Stadtbücherei Waldbröl im Bürgerhaus ·
Waldbröl |
| 13.11.2010 | 16.30 Uhr | LVR-LandesMuseum Bonn · Bonn |
| 14.11.2010 | 14.30 Uhr | Abschlussfest in der Bundeskunsthalle · Bonn |



Dr. Burkhard Spinnen liest aus:

Belgische Riesen ab 10 Jahre

Müller hoch drei ab 13 Jahre

Dr. Burkhard Spinnen wurde 1956 in Mönchengladbach geboren, studierte Germanistik, Publizistik und Soziologie in Münster und schloss 1989 seine Promotion ab. Er war wissenschaftlicher Assistent am Germanistischen Institut der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und lebt seit 1996 als freier Autor in Münster. Er hat bereits viele Preise und Auszeichnungen für seine Bücher erhalten. Dr. Burkhard Spinnen ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Belgische Riesen als Geheimwaffe? Konrad, der Schwierigkeiten im Allgemeinen und Mädchen im Besonderen bisher aus dem Wege gegangen ist, lernt Friederike kennen. Ihre Eltern sind frisch getrennt und sie will sich rächen. Und ausgerechnet Konrad soll den Rachefeldzug organisieren. Die Geheimwaffe der beiden: ein Riese von einem Kaninchen! Am Ende ist nicht allen geholfen, aber viel Ärger an die frische Luft gesetzt und eine neue Freundschaft besiegelt.

Müller hoch drei – Es war einmal: Paul Müller. Den verlassen eines schrecklichen Tages seine Eltern. Schlimm genug, würde da nicht noch diese rosafarbene Nervensäge auftauchen, die vorgibt seine Zwillingsschwester zu sein. Und es soll sogar noch eine Schwester geben. Die beiden brechen auf, um sie zu suchen. Hilfe bekommen sie von einem etwas wundersamen Hund, einem arbeitslosen Tiertrainer und einer verschnupften Landmaschinenverkäuferin.



🕒 Termine und Veranstaltungsorte

- 10.11.2010 9.00 Uhr KÖB St. Nikolaus · **Bonn**
- 10.11.2010 11.30 Uhr EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus · **Bonn**
- 11.11.2010 9.00 Uhr Bezirksbibliothek Bad Godesberg · **Bonn**
- 11.11.2010 13.00 Uhr Tanzschule Schuster · **Waldbröl**
- 11.11.2010 16.00 Uhr Bücherei im Turm St. Michael · **Bonn**
- 12.11.2010 11.00 Uhr Hohenzollernbad Gummersbach ·
Oberbergischer Kreis



Oliver Steller spricht und singt: **Gedichte für Kinder** ab 3 Jahre

Oliver Steller, 1967 im Rheinland geboren, ist Rezitator und Gitarrist. Er hat in den USA Gitarre, Komposition und Gesang studiert und anschließend in Chicago als freischaffender Musiker und Sänger gelebt. In dieser Zeit sind Aufnahmen mit den Bands von Miles Davis und Carlos Santana entstanden, die wegweisend für seine musikalische Entwicklung waren. Er ist längst kein Geheimtipp mehr, sondern gilt inzwischen als „die Stimme deutscher Lyrik“. Musikalisch begleitet wird Oliver Steller von **Bernd Winterschladen** am Saxophon und **Dietmar Fuhr** am Kontrabass.

Gedichte für Kinder ist der schlichte Titel einer inzwischen dreiteiligen Audio-CD-Reihe, auf der Oliver Steller bekannte und weniger bekannte Gedichte spricht und singt. Ob Goethe, Ringelmatz oder Morgenstern, Oliver Steller schafft es, die Gedichte so zu präsentieren, dass Groß und Klein sich dafür begeistern. Heinrich Heine zum Beispiel kennt jeder, auch seine Gedichte sind weltbekannt. Aber wenn Oliver Steller Heines Loreley rezitiert und musikalisch interpretiert, dann werden die Worte lebendig und wirklich jeder ist in Bann gezogen – wie die Schiffer damals. Mit seinen Musikern schafft er es, mal rockig, mal zart, mal groovig jedem Gedicht seine eigene Melodie zu geben, die man so schnell nicht mehr vergisst.

Termine und Veranstaltungsorte

- 4.11.2010 9.00 Uhr Musikbibliothek Schuhmannhaus · Bonn
- 4.11.2010 11.30 Uhr Stadtteilbibliothek Endenich · Bonn
- 5.11.2010 9.30 Uhr EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus · Bonn
- 5.11.2010 11.30 Uhr Bezirksbibliothek Bad Godesberg · Bonn
- 10.11.2010 9.00 Uhr Hauptschule Berkum, Aula Schulzentrum ·
11.00 Uhr Grundschule Berkum ·
Büchereiverbund Gemeinde Wachtberg
- 12.11.2010 9.00 Uhr Zentrale Kinderbibliothek · Bonn
- 12.11.2010 11.30 Uhr Bezirksbibliothek Beuel · Bonn
- 14.11.2010 11.00 Uhr Abschlussfest in der Bundeskunsthalle · Bonn



Manfred Theisen liest aus:

Der Koffer der Adele Kurzweil ab 13 Jahre

Ontika: Das Vermächtnis des Drachen ab 15 Jahre

Manfred Theisen, 1962 geboren, forschte nach seinem Studium für das Innenministerium in der Sowjetunion und leitete eine Zeitungsredaktion. Für seine Romane recherchiert er stets in den jeweiligen Ländern. Als begeisterter Fahrradfahrer hat er auch ein beliebtes Tourenbuch verfasst: „Mit dem Fahrrad entlang der Sieg: Die schönsten Touren zwischen Netphen und Mondorf“. Manfred Theisen lebt in Köln.

Der Koffer der Adele Kurzweil beruht auf wahren Begebenheiten: Die 15-jährige Mara ist wenig begeistert, dass sie ihre Ferien in einem südfranzösischen Dorf verbringen soll. Doch dann entdeckt sie in einem halb zerfallenen Haus, das ihre Eltern kaufen wollen, ein Tagebuch aus dem Jahre 1942. Darin erzählt André über seine Liebe zu Adele, einem jüdischen Mädchen. Mara weiht den Sohn des Hausverkäufers in ihr Tagebuch-Geheimnis ein und gemeinsam geraten sie immer tiefer in den Bann der Geschichte – und der Gefühle füreinander ...

Ontika, ein fantastisches Leseabenteuer, lässt die Erde unter dem Kölner Dom beben. Denn dort liegt: Terra. Hier wohnen Elfen und Alben, Drachen und Trolle. Einst bewohnten sie mit den Menschen die Erde, bis diese ihnen den Platz in der Welt nahmen. Doch alle 5000 Jahre wird ein Mensch geboren, der den Drachenstab tragen soll, und die Zeit dafür ist gekommen. Während eines Erdbebens geht in Terra ein Junge auf eine Reise, die das Schicksal der Domstadt verändern wird ...



Termine und Veranstaltungsorte

- 2.11.2010 9.00 Uhr Hauptschule Berkum ·
11.00 Uhr Hauptschule Berkum ·
Büchereiverbund Gemeinde Wachtberg
- 3.11.2010 10.00 Uhr Jubs – Jugendzentrum · **Waldbröl**
12.00 Uhr Jubs – Jugendzentrum · **Waldbröl**
- 4.11.2010 9.00 Uhr KÖB St. Nikolaus · **Bonn**
4.11.2010 11.30 Uhr Zentrale Kinderbibliothek · **Bonn**
- 8.11.2010 9.00 Uhr EÖB Oberkassel · **Bonn**
8.11.2010 11.30 Uhr Lese- und Erholungsgesellschaft, Konferenzraum
im Haus der evangelischen Kirche · **Bonn**
- 9.11.2010 9.00 Uhr Stadtteil- und Gesamtschulbib. Beuel-Ost · **Bonn**
9.11.2010 11.00 Uhr EÖB an der Christuskirche · **Bonn**
- 10.11.2010 9.00 Uhr EÖB Pauluskirche · **Bonn**
11.11.2010 9.00 Uhr Stadtteilbibliothek Enderich · **Bonn**
11.11.2010 11.30 Uhr Stadtteilbibliothek Tannenbusch · **Bonn**



Ute Wegmann liest aus:

Sandalenwetter ab 9 Jahre

Weit weg nach Hause ab 10 Jahre

Und präsentiert ihren Film:

„Sein erster Fisch“ nach dem Bilderbuch

von Hermann Schulz ab 5 Jahre

Ute Wegmann, geboren 1959, arbeitet als freie Autorin für Rundfunk, Fernsehen und Kino. Ute Wegmann hat zwei kurze Kinderfilme produziert und Regie geführt, u.a. für die „Sendung mit der Maus“. Jeden ersten Samstag im Monat stellt sie im Deutschlandfunk in der Sendung „Büchermarkt“ Die Besten 7 – Bücher für junge Leser vor. Ute Wegmann hat einen Sohn und lebt in Köln.

Sandalenwetter und die Welt steht Kopf! Der neunjährige Karl ist verliebt: Immer, wenn Charlotte in seiner Nähe ist, fühlt er sich so komisch und immer, wenn Charlotte gerade guckt, passieren ihm die peinlichsten Sachen. Dabei findet Karl Charlotte ziemlich toll. Nur blöd, dass sie am nächsten Tag schon in die Ferien fährt – für sechs Wochen! Eine Ewigkeit! Es besteht akuter Handlungsbedarf, etwas Mutiges zu tun ...

Weit weg nach Hause – Wenn Luisa doch endlich eine Freundin finden könnte und den Alltagskram besser geregelt bekäme, dann wäre das Leben für Luisa schön. Aber alle meckern an ihr herum. Und keiner versteht, dass sie nicht mit auf Klassenfahrt will. Luisa läuft weg und versteckt sich als blinder Passagier eines Lastkahns auf dem Rhein ...

Sein erster Fisch heißt ein Bilderbuch von Hermann Schulz und so lautet auch der Titel des Kurzfilms von Ute Wegmann. Hermann Schulz wurde 1938 in Ostafrika geboren und war von 1967 bis 2001 Leiter des Peter Hammer Verlages. Er lebt in Wuppertal. „Sein erster Fisch“ ist eine innige Großvater-Enkel-Geschichte über die Wichtigkeit, eigene Entscheidungen zu treffen und über das Messen mit zweierlei Maß: Im Film besucht Jan seinen Opa in Köln! Er möchte unbedingt mit dem Großvater angeln gehen. Am Rhein richten sie ihren Angelplatz ein – und Jan hat Glück, er fängt seinen ersten Fisch! Doch zwei Frauen in der Nähe beschimpfen den Jungen als Tierquäler. Jan muss eine Entscheidung treffen ...



Termine und Veranstaltungsorte

- | | | |
|------------|-----------|--|
| 3.11.2010 | 10.00 Uhr | Bilderbuchmuseum Troisdorf · Troisdorf |
| 10.11.2010 | 9.00 Uhr | Stadtteilbibliothek Rheindorf · Bonn |
| 10.11.2010 | 11.30 Uhr | Zentrale Kinderbibliothek · Bonn |
| 11.11.2010 | 9.00 Uhr | EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus · Bonn |
| 11.11.2010 | 11.00 Uhr | EÖB Oberkassel · Bonn |
| 12.11.2010 | 9.30 Uhr | Stadtbibliothek Hennef · Hennef |
| 12.11.2010 | 11.30 Uhr | EÖB Heiland-Kirchengemeinde · Bonn |
| 14.11.2010 | 13.00 Uhr | Abschlussfest in der Bundeskunsthalle · Bonn |



**Käpt'n Book ist international
und die Deutsche Welle und Help
sind starke Partner**

Die Deutsche Welle (DW) ist der Auslandsrundfunk Deutschlands. Sie verbreitet weltweit, in dreißig Sprachen, journalistische Angebote über Fernsehen, Radio und Internet sowie mobile Verbreitungswege. In ihrer Akademie bildet die Deutsche Welle Medienfachkräfte aus Entwicklungs- und Transformationsländern fort und bietet ein Medientraining für deutsche Führungskräfte die ins Ausland gehen.

Für Afrika bleibt Radio das wichtigste Medium. Ein großer Erfolg sind die mit afrikanischen Partnern produzierten Radionovelas der Reihe „Learning by Ear“, die unterhaltsam und informativ Bildungsinhalte, etwa aus den Bereichen Menschenrechte, Gesundheit und Umwelt, vermitteln. Das Bildungsprogramm für Jugendliche und junge Erwachsene wurde mehrfach ausgezeichnet. – Die DW setzt für die Ausstrahlung ihrer Programme über Kurzwelle Relaisstationen ein. Eine der wichtigsten Sendestationen befindet sich in Afrika, in Ruanda, auf einem Hügel in der Nähe der Hauptstadt Kigali. Weitere Informationen unter www.dw-world.de

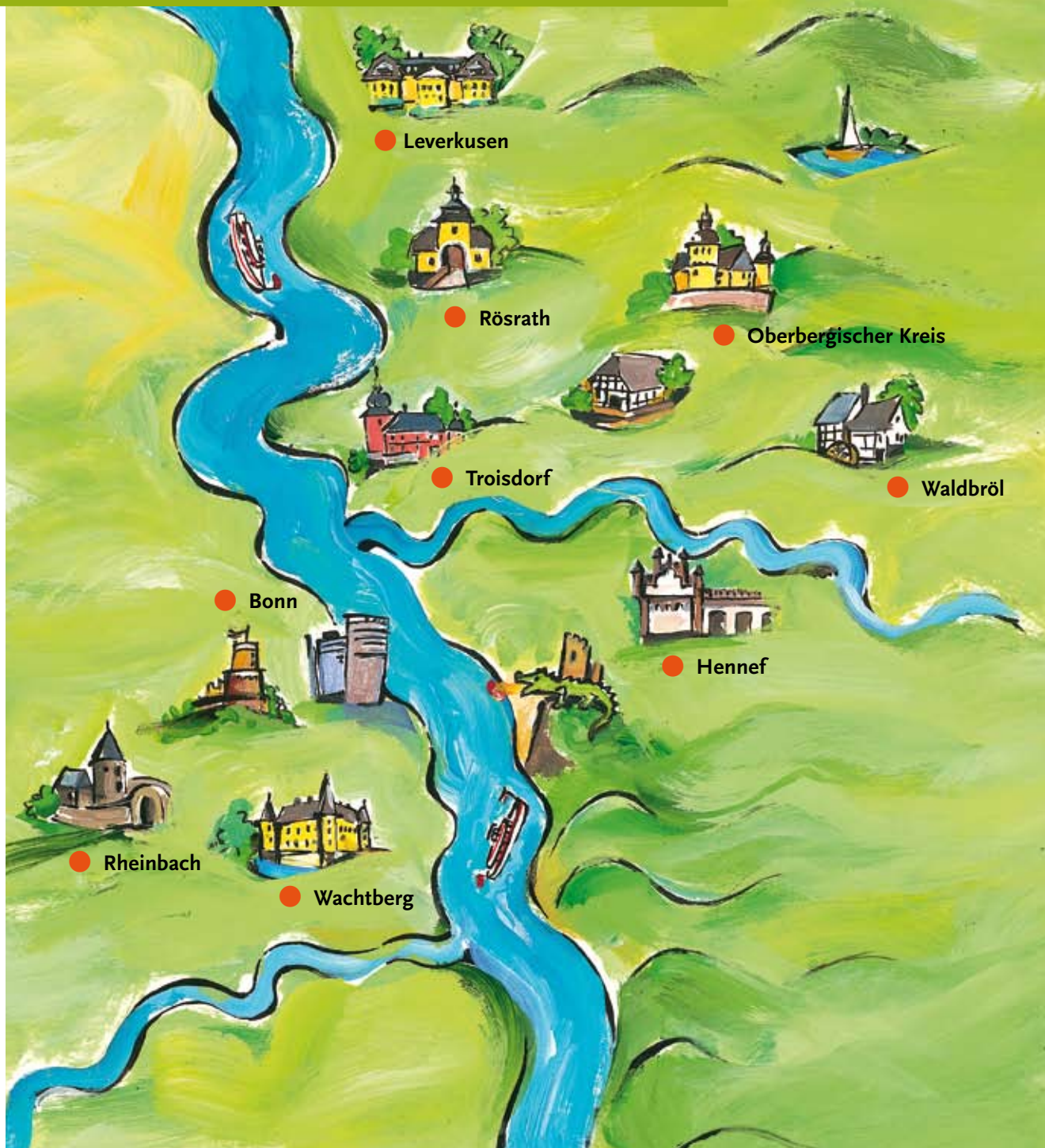


Deutsche Welle, Funkhaus Bonn 8. und 9. November 2010 · 11.00 Uhr „Dem Frieden eine Chance“ – Aus dem Tagebuch der Help-Schulpartnerschaft mit Ruli in Ruanda



„1995, wenige Monate nach dem Völkermord in Ruanda, hat meine Klasse 8 b die spontane Idee, der Primarschule in Ruli, fünfzig Kilometer von der Hauptstadt Kigali entfernt, zu helfen. Anlass ist ein Vortrag von Carsten Versick, Journalist des Mindener Tageblatts. Wir bitten Help um Unterstützung beim Versand von Schulmaterialien für Ruanda. Wolfgang Nierwetberg von Help rät uns, selbst nach Ruanda zu reisen. Eine Reise nach Ruanda? Kurz nach dem Völkermord? Niemand kann es sich vorstellen. Doch die Reise findet statt und seitdem bin ich jährlich mit meinen Schülern dort“, schreibt Werner Eyßer, Lehrer und Initiator des Ruanda-Projekts aus Bad Oeynhausen. Die Schulpartnerschaft hat in den letzten fünfzehn Jahren viel geleistet. Mit selbst eingeworbenen Spenden durch Sponsorenläufe und andere Aktionen wurden z.B. Schulen mit Material und beim Bau unterstützt, Stipendien vergeben und eine Basiskrankenversicherung für Schüler eingeführt. Im Gremiensaal der Deutschen Welle schlagen Abbé Gallican, Priester und Kontaktperson für Help in Ruanda, und die Musikerin und Schauspielerin Nirere Rutz, Künstlername Miss Chanel, sowie die beiden jungen Frauen Uwonkunda Ange und Ndashimye Angelique aus Ruanda gemeinsam mit Werner Eyßer und seiner Projektgruppe aus Bad Oeynhausen ihr Tagebuch auf. Es ist ein beeindruckendes Zeugnis vom Leben der Jugendlichen in Ruanda und ihrem Weg aus der Finsternis in eine neue friedvollere Zukunft, die Hoffnung schenkt. Die Bonner Hilfsorganisation „Help – Hilfe zur Selbsthilfe e.V.“ begleitet das Ruanda-Projekt von Bad Oeynhausen seit fünfzehn Jahren. Weitere Informationen unter www.help-ev.de

Das Rheinische Lesefest Käpt'n Book bei den regionalen Partnern





Gemeinde Wachtberg

Vergnügliche Lesereise mit Musik

Der Büchereiverein der Gemeinde Wachtberg mit seinen acht Büchereien ist erfreulicherweise Teil des erstmals stattfindenden Rheinischen Lesefestes Käpt'n Book und lädt zu 17 Autorenlesungen in der Gemeinde Wachtberg ein, die Groß und Klein spannende und lustige Stunden voll von Abenteuer bereiten werden!

Der Büchereiverein richtet die Lesungen in den Schulen, Kindertagesstätten und Kindergärten in Wachtberg aus. Autorenlesungen gibt es auch in den Büchereien und im Jugendheim. Das wird für alle eine interessante und spannende Reise in die Welt der Bücher und verspricht jede Menge Lesevergnügen. Weitere Informationen finden Sie im Programmflyer des Büchereivereins der Gemeinde Wachtberg.

Autorenlesung und Konzert in Wachtberg **Sonntag, 7. November 2010 · 15.00 Uhr · Kollenhof** **Annette Neubauer und das Ensemble** **des Wachtberger Jugendorchesters**

Nähere Informationen zu Annette Neubauer: Siehe Seite 26.

Eine ganz besondere Lesung findet im Kollenhof statt, denn sie wird mitgestaltet von dem Ensemble des Wachtberger Jugendorchesters. Das Jugendorchester besteht seit fünfundzwanzig Jahren. Es hat sich in dieser Zeit zum klingenden Aushängeschild der Gemeinde Wachtberg entwickelt.

Der Kollenhof im Marienforsterweg 14 in Wachtberg Ließem ist ein Bürgertreff der Gemeinde Wachtberg. Die fränkische Hofanlage stammt aus der Mitte des 18. Jahrhunderts. 1989 wurde der Kollenhof zum Zentrum umgebaut. Der gemeinnützige Förderverein Kunst und Kultur in Wachtberg e.V. (kukiwa) freut sich, den Büchereiverein der Gemeinde Wachtberg beim Rheinischen Lesefest zu unterstützen.

Bilderbuchmuseum Troisdorf

Sehen wie Bilderbücher entstehen



Das „Museum Burg Wissem – Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf“ ist ein einzigartiges Museum, denn nirgendwo sonst in Europa werden künstlerische Buchillustrationen, historische und moderne Bilder- und Künstlerbücher systematisch gesammelt, archiviert, dokumentiert und präsentiert. Seine Gründung im Jahr 1982 verdankt das Museum dem Troisdorfer Kaufmann Wilhelm Alsleben (1910 – 1988), der der Stadt seine außerordentliche Sammlung an Bilderbüchern, Illustrationen, Holzdruckstöcken und Lithosteinen schenkte. Durch Ankäufe und Schenkungen wurde das Museum seither systematisch ausgebaut. Mehrere Tausend historische und zeitgenössische Illustrationen vieler namhafter Künstler befinden sich im Museumsbestand. Etwa 25.000 Bilderbücher vom 15. bis zum Ende des 20. Jahrhunderts sind hier archiviert. Neben regelmäßigen Führungen für Jung und Alt finden Workshops, Lesungen, Konzerte und Theateraufführungen im Museum statt – und auch Kindergeburtstage richtet das Museum aus. Die idyllische Lage der Burg Wissem in einem Park mit Wildgehegen und Abenteuerspielplatz am Rande eines weitläufigen Naturschutzgebietes macht das Museum zu einem beliebten Ausflugsziel.

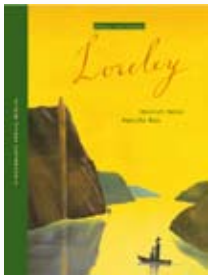


Aljoscha Blau zeichnet und erzählt aus: **Loreley**

von Heinrich Heine, mit Bildern von Aljoscha Blau, ab 7 Jahre

Heinrich Heine, 1797 in Düsseldorf geboren und 1856 in Paris gestorben, zählt zu den bekanntesten deutschen Dichtern. Seine berühmte Ballade „Loreley“ entstand im Jahre 1824.

Aljoscha Blau, 1972 in Leningrad geboren, studierte Illustration und Grafik an der Fachhochschule Hamburg und arbeitet seither als freischaffender Illustrator vor allem für Kinderbuchverlage. Er erhielt zahlreiche Preise und Auszeichnungen, u.a. den Deutschen Jugendliteraturpreis und den Bologna Ragazzi Award. Aljoscha Blau lebt mit seiner Familie in Berlin.



Loreley, Heinrich Heines berühmte Ballade von der singenden Jungfrau, die viele Schiffer ins Unglück treibt, wird mit den leuchtend farbigen Bildern von Aljoscha Blau zum fantastischen Bilderbuchtraum für Klein und Groß: Eine Reisegruppe unternimmt eine Schiffstour zum Loreleyfelsen, wo der Kapitän beginnt, Heines Ballade zu zitieren. Gemeinsam mit einem Jungen, der gebannt den Versen lauscht, taucht er in die Fantasiewelt des Gedichtes ein und die beiden erleben einen abenteuerlichen Tagtraum ... „So machen Balladen auch den Kindern von heute Spaß!“, urteilt die Stiftung Lesen.



Pieter Kunstreich zeichnet und erzählt aus: **Philip und sein Fluss**

von Renate Welsh, mit Bildern von Pieter Kunstreich, ab 4 Jahre

Renate Welsh wurde 1937 in Wien geboren, wo sie auch heute lebt. Seit 1975 ist sie als freie Schriftstellerin tätig. Sie hat viele Auszeichnungen erhalten.

Pieter Kunstreich, 1949 in Varel (Oldbg.) geboren, arbeitet seit 1975 als freier Illustrator. Er unternimmt kleine Weltreisen, wenn er den Kindern vermittelt, wie seine Kinderbücher entstehen. Pieter Kunstreich lebt in Hamburg.

Philip und sein Fluss ist eine Geschichte für Kinder, die von der Freundschaft zwischen Großvater und Enkel erzählt und zugleich Spannendes über den Lebensraum Fluss erklärt. Philip und sein Großvater leben in der Nähe des Flusses und erkunden ihn gemeinsam: Zuerst ist der Fluss klein, dann wird er größer und größer und mündet schließlich ins Meer ...



Daniel Napp zeichnet und erzählt aus: **Dr. Brumm geht baden**

von Daniel Napp, mit Bildern von Daniel Napp, ab 4 Jahre

Daniel Napp wurde 1974 in Rheinland-Pfalz geboren. Seit 2002 arbeitet er als freier Illustrator. Die erste Geschichte von Dr. Brumm ist im Rahmen seiner Diplomarbeit im Fach Design entstanden. Daniel Napp hat bereits mehrere Preise und Auszeichnungen erhalten. Er lebt in Münster.

Dr. Brumm springt tollkühn in einen See, um seinen Freund, den Goldfisch Pottwal, vor dem gefährlichen Zornickel zu retten. Der lauert am Grund des Sees und kann einen Bären mit einem Happs verschlingen ... „Die Dr. Brumm-Bücher sind wunderschön illustriert und erzielen den maximalen Kichereffekt bei Kindern ab vier Jahren“, schreibt Die Welt.



● **Illustratoren- und Autorenlesungen im Bilderbuchmuseum Troisdorf**

- 2.11.2010 10.00 Uhr Aljoscha Blau
- 3.11.2010 10.00 Uhr Ute Wegmann · Siehe Seite 23
- 8.11.2010 10.00 Uhr Elisabeth Mick · Siehe Seite 25
- 9.11.2010 10.00 Uhr Daniel Napp
- 10.11.2010 10.00 Uhr Pieter Kunstreich
- 12.11.2010 10.00 Uhr Jutta Richter · Siehe Seite 28



Das Museum Schloss Homburg ist ein modernes kulturhistorisches Museum. Sein Themenspektrum reicht von der feudalen Landes- und Herrschaftsgeschichte über die bürgerlichen Lebenswelten und historischen Arbeitsweisen der Region bis hin zu naturkundlichen Themen der oberbergischen Flora und Fauna. Mit der Neupositionierung im Rahmen der Regionale 2010 bekommt Schloss Homburg zukunftsweisende Perspektiven. Das Museum erhält Erweiterungsbauten sowie ein „Forum“ als Ort für Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft. Aufgrund der beginnenden Bauarbeiten im Schlossgebäude finden die Lesungen im Rahmen des Rheinischen Lesefestes in den naturkundlichen Sammlungen im Forsthaus sowie in der historischen Mühle und Bäckerei auf dem unteren Schlossgelände statt – spannende Leseorte voller Atmosphäre!

Autorenlesungen im Museum Schloss Homburg

- 5.11.2010 10.00 Uhr **Simak Büchel** · Siehe Seite 12 · Forsthaus
8.11.2010 15.00 Uhr **Thomas J. Hauck** · Siehe Seite 20 ·
Historische Museumsbäckerei
9.11.2010 10.00 Uhr **Jutta Richter** · Siehe Seite 28 · Forsthaus



Das Museum Haus Dahl gilt als das älteste Bauernhaus des Oberbergischen Kreises. In den Räumen des Niederdeutschen Hallenhauses von 1586 zeigt eine kulturhistorische Ausstellung die Lebens- und Arbeitswelten der ländlichen Bevölkerung im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert. Regelmäßig stattfindende Kulturveranstaltungen beleben die Diele des Hallenhauses und den Backes.

Autorenlesung im Museum Haus Dahl

- 3.11.2010 10.00 Uhr **Anja Fröhlich** · Siehe Seite 18

Das ehemalige Hohenzollernbad aus den Jahren 1912/13 befindet sich in der Trägerschaft des Oberbergischen Kreises. Ein moderner Anbau beherbergt das Kreisarchiv sowie einen Sitzungssaal für kreisinterne Ausschussbesprechungen. Dieser multifunktionale Raum bietet den Rahmen für die folgende Lesung.

Autorenlesung im Hohenzollernbad

- 12.11.2010 11.00 Uhr **Dr. Burkhard Spinnen** · Siehe Seite 30



Wer war schon einmal bei einer Lesung in einem Gelenkbus oder in einer Moschee? Die Stadtbücherei Waldbröl hat ganz besondere Orte für ihre Autorenlesungen ausgewählt.

Die Stadtbücherei Waldbröl befindet sich im Erdgeschoss des denkmalgeschützten Bürgerhauses der Stadt Waldbröl. Das in den Jahren 1891/93 erbaute Haus ist seit 1978 im Besitz der Stadt Waldbröl und seitdem hat die Stadtbücherei dort ihr Domizil. – Das Rheinische Lesefest wird nach den Sommerferien mit einem Vorlesewettbewerb im Hollenberg-Gymnasium und einem Foto-Wettbewerb zum Thema „Lesen an ungewöhnlichen Orten“ in der Gesamtschule Waldbröl eingeleitet. Die Realschule veranstaltet für die Schüler der 6. Jahrgangsstufe eine Projektwoche „Literatur und Lesen“ mit Besuchen in einer Bibliothek, einer Buchhandlung und einem Theater. Die Gemeinschaftshauptschule stellt die Lieblingsbücher der Schüler der 6. Klassen vor, die Roseggerschule wird eine Ausstellung in der Stadtbücherei mit Collagen und Gedichten gestalten. Ermöglicht wird der Lesemarathon durch eine großzügige Spende des Waldbröler Handwerkervereins sowie die tatkräftige Unterstützung von „Lieber lesen“ – Freundeskreis der Stadtbücherei Waldbröl – und der Stadt Waldbröl.

● Autorenlesungen, Termine und Veranstaltungsorte in Waldbröl

- 2.11.2010 10.00 Uhr **Anja Fröhlich** · Siehe Seite 18 ·
großer Sitzungssaal im Amtsgericht
- 3.11.2010 10.00 Uhr **Manfred Theisen** · Siehe Seite 32 ·
Jubs – Jugendzentrum
- 12.00 Uhr **Manfred Theisen** · Siehe Seite 32 ·
Jubs – Jugendzentrum
- 4.11.2010 10.00 Uhr **Uschi Flacke** · Siehe Seite 17 · „Grüne Moschee“
- 12.00 Uhr **Uschi Flacke** · Siehe Seite 17 · „Grüne Moschee“
- 8.11.2010 10.00 Uhr **Dr. Sabine Dahm** · Siehe Seite 14 ·
AWO Seniorenzentrum im Königsbornpark
- 10.11.2010 10.30 Uhr **Helmut el Kurdi** · Siehe Seite 16 ·
im Gelenkbus auf dem Gelände der RVK
- 11.11.2010 13.00 Uhr **Dr. Burkhard Spinnen** · Siehe Seite 30 ·
Tanzschule Schuster
- 12.11.2010 15.00 Uhr **Gudrun Schury** · Siehe Seite 29 ·
Stadtbücherei Waldbröl im Bürgerhaus

Zum Abschlussfest am 12.11.2010 lädt die Stadtbücherei ins Bürgerhaus zur Lesung mit Musik von **Gudrun Schury** und **Franz Tröger** ein, zum Schmökern im Literaturcafé und zur Preisverleihung der Wettbewerbsgewinner.



Im Glasmuseum Rheinbach funkeln und glitzern Hunderte alter Gläser. Sie standen vor drei- bis vierhundert Jahren auf den reich gedeckten Tafeln von Königen, Fürsten und Prinzessinnen. Später konnten sich auch andere Leute, vor allem kunstsinnige Städter, aufwendig geschmückte Gläser leisten. Wissenschaftler erfanden immer neue Glassorten und -farben, geschäftstüchtige Unternehmer aus dem fernen Böhmen verkauften sie in alle Welt – bis nach England und Amerika. Heute machen Glaskünstler fast Unmögliches durch besondere Kniffe möglich und schaffen erstaunliche Kunstwerke.

In der offenen Museumswerkstatt des Glasmuseums kann man nach besonderer Vereinbarung auch selbst mit Glas arbeiten.

Autorenlesung im Glasmuseum Rheinbach

10.11.2010 8.45 Uhr Dr. Sabine Dahm · Siehe Seite 14

10.00 Uhr Dr. Sabine Dahm



Geschichtenwettbewerb für Rheinbacher Viertklässler Gläserne Geschichten im Glasmuseum Rheinbach

Im Rahmen des Rheinischen Lesefestes Käpt'n Book möchte das Glasmuseum Rheinbach die Viertklässler der Rheinbacher Grundschulen zum Schreiben anregen. Die Förderung der Kreativität ist der Grundgedanke des Geschichtenwettbewerbs.

Es gibt ein besonderes Glas in der Sammlung des Glasmuseums Rheinbach, auf dem Fantasiefiguren abgebildet sind. Dieses Glas ist im Glasmuseum in einer Vitrine ausgestellt. Schaut euch die Figuren aus Glas genau an und stellt euch vor, welche spannenden Abenteuer sie auf dem Rhein erleben könnten ... Lasst die Figuren lebendig werden und greift zum Stift. Wir freuen uns auf originelle Geschichten von euch!



Die Öffentliche Bücherei St. Martin ist eine Einrichtung der Kirchengemeinde St. Martin und übernimmt die Aufgabe der Stadtbibliothek in Rheinbach. Mit Lesepatenschaften, übernommen von engagierten Mitbürgern, setzt die Bücherei einen Schwerpunkt in die Leseförderung von Kindern. Im Rahmen des Rheinischen Lesefestes Käpt'n Book sind alle Lesebegeisterte zu den folgenden Autorenlesungen eingeladen.

Autorenlesung in der Bücherei St. Martin in Rheinbach

5.11.2010 8.20 Uhr **Annette Neubauer** · Siehe Seite 26
10.00 Uhr **Annette Neubauer**

Workshops im Glasmuseum Rheinbach

Die Viertklässler der Rheinbacher Grundschulen, die an den Lesungen von Annette Neubauer aus „Das Geheimnis der Meerjungfrau“ in der öffentlichen Bücherei St. Martin am 5.11.2010 teilnehmen, werden zu folgenden Workshops im Glasmuseum Rheinbach eingeladen:

*Termine: 8.11.2010
und 9.11.2010 ·
8.00 – 10.30 Uhr
Leitung:
Andrea Stolte-Linden*

„Geheimnisvolle Loreley“ – Glasmosaikbilder (Glasverschmelzung)

Zu diesem Thema entstehen farbenprächtige Glasmosaikbilder. Dabei werden Kinder an den Werkstoff Glas spielerisch-kreativ herangeführt. Farbiges Glas wird auf eine klare Scheibe aus Spezialglas geklebt und im Brennofen bei 850 °C geschmolzen.

*Termine: 10.11.2010
und 11.11.2010,
8.00 – 10.30 Uhr
Leitung:
Bozena Yazdan*

„Nele, Tom und die schöne Meerjungfrau“ – Collagenbilder

Die sagenhaften Abenteuer von Nele und Tom werden in diesem Workshop kreativ umgesetzt. Die Kinder experimentieren mit verschiedenen Materialien, zum Beispiel Spiegelscherben, Glassteine, Stoffe, Farben, Papier ... und gestalten auf einer Leinwand mit Acrylfarben Bilder in Collagetechnik.

Außerdem bekommen die Kinder an allen Terminen eine kurze Einführung zu dem Werkstoff Glas und seiner Verarbeitung. Anschließend werden sie an einem Museumsquiz teilnehmen und auf diese Weise die Sammlung des Glasmuseums kennen lernen.



Leverkusen

Lesungen zum Lauschen, Staunen und Lachen

Als Hort des Wissens ist die Stadtbibliothek Leverkusen mit ihrer Hauptstelle in Wiesdorf und den Zweigstellen in Opladen, Schlebusch, Steinbüchel und Hitdorf eine wichtige Institution zur Weiterbildung, Informationsbeschaffung, Leseförderung und zum Ausleben von reiner Lesefreude der Bürger von Leverkusen.

Kleine und große Gäste können sich von dem Besonderen einer Autorenlesung verzaubern lassen und dabei spannende und lustige Geschichten hautnah erleben, so manchem Geheimnis auf die Spur kommen und sich auf Ideen für lehrreiche Experimente bringen lassen. Dank der finanziellen Unterstützung durch die Bürgerstiftung Leverkusen lädt die Stadtbibliothek an den folgenden Terminen dazu ein, die aufregende Welt der Bücher zu entdecken.

Autorenlesungen

- 2.11.2010 10.00 Uhr **Dr. Sabine Dahm** · Siehe Seite 14 ·
Schul- und Stadtteilbibliothek Schlebusch
- 12.00 Uhr **Dr. Sabine Dahm** ·
Stadtbibliothek Hauptstelle in Wiesdorf
- 3.11.2010 11.30 Uhr **Uschi Flacke** · Siehe Seite 17 ·
Stadtbibliothek Hauptstelle in Wiesdorf
- 4.11.2010 9.30 Uhr **Aygen-Sibel Çelik** · Siehe Seite 13 ·
Stadtbibliothek Hauptstelle in Wiesdorf
- 5.11.2010 10.00 Uhr **Holly-Jane Rahlens** · Siehe Seite 27 ·
Schul- und Stadtteilbibliothek Schlebusch
- 10.11.2010 9.45 Uhr **Fabian Lenk** · Siehe Seite 23 ·
Schul- und Stadtteilbibliothek Opladen
- 14.00 Uhr **Fabian Lenk** · Siehe Seite 23 ·
Stadtbibliothek Hauptstelle in Wiesdorf



Rösrath und Hennef

Spannung, Spaß und ganz viel Fantasie

Stadtbücherei Rösrath

Die Stadtbücherei bildet seit fast 30 Jahren nicht nur eine wichtige Anlaufstelle für große und kleine Lesebegeisterte und Wissenshungrige, sondern ist auch als lokaler Treffpunkt der Stadt Rösrath beliebt. Ein wichtiger Förderer ist der Freundeskreis der Stadtbücherei Rösrath, mit dessen Unterstützung auch die Autorenlesungen rund um das Lesefest realisiert werden konnten. So lädt die Stadtbücherei an den folgenden Tagen alle Bücher- und Geschichtenfans ein, in die Welt der Fantasie einzutauchen.

Autorenlesungen

- 3.11.2010 15.00 Uhr **Anja Fröhlich** · Siehe Seite 18
- 4.11.2010 15.00 Uhr **Simak Büchel** · Siehe Seite 12
- 10.11.2010 15.00 Uhr **Dr. Sabine Dahm** · Siehe Seite 14
- 11.11.2010 15.00 Uhr **Elisabeth Mick** · Siehe Seite 25

Stadtbibliothek Hennef

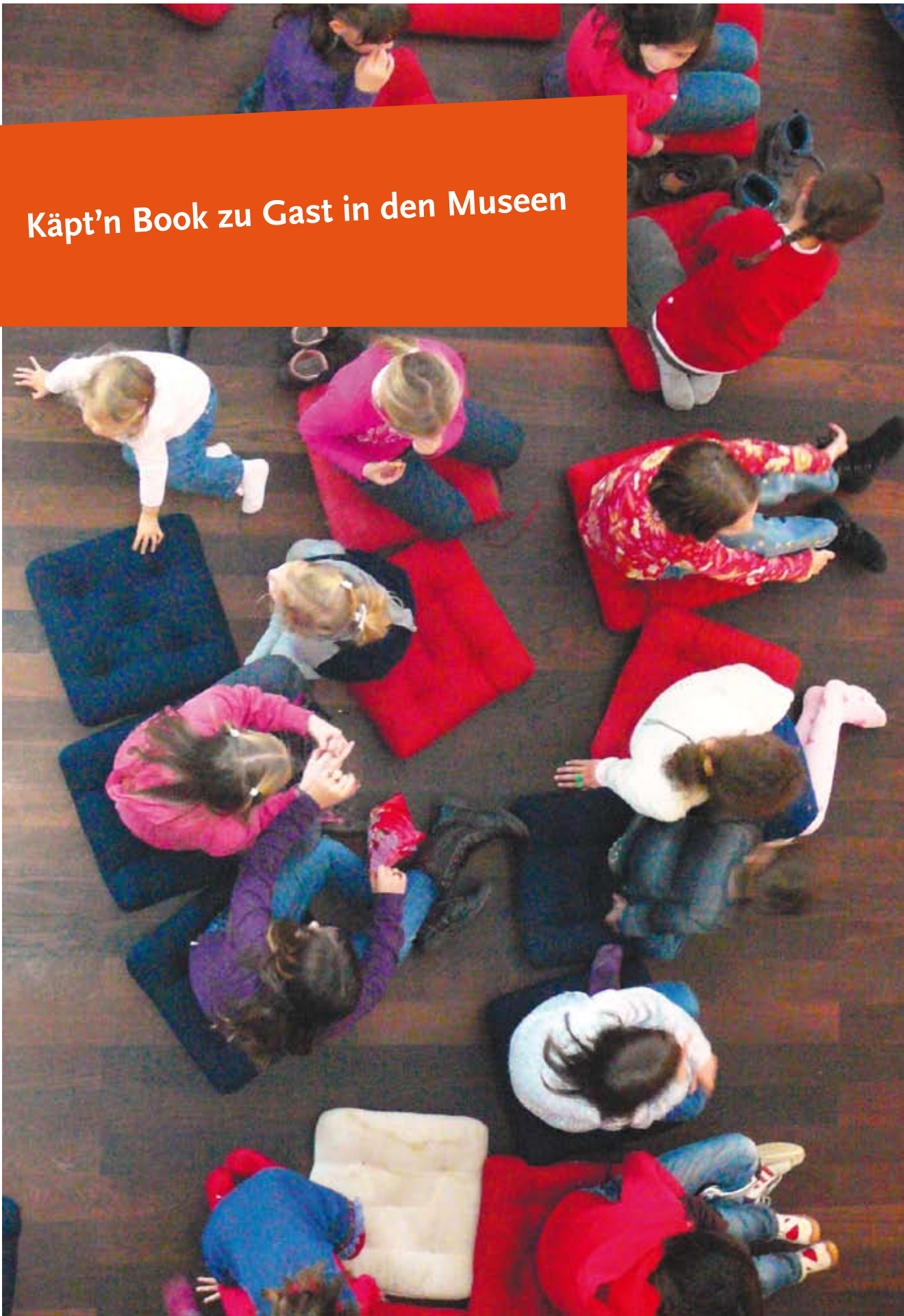
Veranstaltungen wie Ausstellungen, Lesungen und Vorträge zu aktuellen Themen oder Anlässen runden das Angebot der Stadtbibliothek Hennef ab.

Im Rahmen des Rheinischen Lesefestes Käpt'n Book finden in der Stadtbibliothek Hennef Autorinnenlesungen statt. Die Stadtbibliothek befindet sich in einem bedeutenden Industriedenkmal, der historischen Meys Fabrik, die aufwändig renoviert wurde und sich nun in einer hellen, freundlichen Atmosphäre präsentiert. Als eine wichtige Kultureinrichtung der Stadt Hennef spricht die Stadtbibliothek alle Bevölkerungsgruppen an. Sie bietet eine aktuelle und ausgewogene Medienauswahl, qualifizierte Informationsvermittlung, individuelle Beratung und verstärkt Leseförderung für Kinder.

Autorenlesungen

- 3.11.2010 14.30 Uhr **Sabine Ludwig** · Siehe Seite 24
- 10.11.2010 14.30 Uhr **Elisabeth Mick** · Siehe Seite 25
- 12.11.2010 9.30 Uhr **Ute Wegmann** · Siehe Seite 33

Käpt'n Book zu Gast in den Museen





Samstag · 6. November 2010 · 11.00 – 18.00 Uhr
Eintritt frei
Lesefest im Arp Museum Bahnhof Rolandseck
Französische Träumereien

Bahnhof – Bergwerk – Burg: Das Arp Museum Bahnhof Rolandseck ist alles in einem, ein klassizistischer Bahnhof aus dem Jahre 1856, eine hell leuchtende moderne Burg Richard Meiers und ein Bergwerk, bewacht von einer Lichtschlange. Es ist ein Ort der alten und der neuen Kunst vor der Kulisse des Siebengebirges, ein Ort zum Träumen, für Spiel und Spaß.

In diesem Jahr steht das ganztägige Lesefest unter dem Motto »Französische Träumereien«. Wer möchte, kann sich in der Ausstellung »superfranzösisch« in der Kunstkammer Rau auf Entdeckungsreise begeben, lernt die französischen Wurzeln vieler deutscher Märchen kennen, nimmt an spannenden Kursen teil oder lauscht den Geschichten bekannter Kinderbuchautoren.

Das Programm des Lesefestes

11.30 Uhr

Autorenlesung mit Thomas J. Hauck

„Das kleine Gummibärchen und der Braunbär“ und
„Das Vergissmeinnicht“ · ab 7 Jahre · Siehe Seite 20

12.30 – 13.30 Uhr

Familienkurs

„Bilderdetektive gesucht!“ · ab 4 Jahre

Materialkosten:
Erwachsene 6,50 Euro;
Kinder 3,50 Euro

Geht auf Entdeckungsreise in den Bildern der Kunstkammer Rau! Es erwarten euch merkwürdige Meeresbewohner, menschengesichtige Ziegen, kleine Prinzen und vieles mehr. In dem anschließenden Kurs könnt ihr eure Erlebnisse aufs Papier bringen.

13.30 Uhr

Autorenlesung mit Annette Neubauer

„Das Geheimnis der Meerjungfrau“ und
„Der Kampf mit dem Drachen“ · ab 8 Jahre · Siehe Seite 26

14.30 – 15.00 Uhr
und 17.30 – 18.00 Uhr

Familienführung

„superfranzösisch“

Große und Kleine sind zu einer Märchenreise zu Dornröschen, Aschenputtel und dem kleinen Däumling in der Kunstkammer Rau eingeladen.

15.00 Uhr

Autorenlesung mit Silke Lambeck

„Wo bleibt Herr Röslein?“ · ab 9 Jahre · Siehe Seite 22

Vom Deutschlandfunk als eins der „Besten 7“ Kinderbücher gewählt.

16.30 – 17.30 Uhr

Filmoper mit Eva Wal · ab 9 Jahre · Siehe Seite 48

„Any & Saul“ – Eine Reise mit der Planetenmaschine



6.11.2010 · 16.30 – 17.30 Uhr · Arp Museum Bahnhof Rolandseck
„Anya & Saul“ – Eine Reise mit der Planetenmaschine

Idee, Konzept, Geschichte und Filme von **Eva Wal**
 Livemusik: **Michi Hendricks** · Piano, Synthesizer
 und **Matthias Kaufmann** · Cello
 Sprecherin: **Eva Wal**

Bild oben:

Links:

Michi Hendricks,

Mitte: Eva Wal,

Rechts:

Matthias Kaufmann

Die Filmoper „Anya & Saul“ erzählt die Geschichte der walartigen Anya und des Elefantenwesens Saul. Anya lebt im Meer, Saul in der Wüste. Beide haben eine Vision, die sie antreibt, ihr Element zu verlassen und sich auf den Weg zu machen. Auf dramatische Art und Weise wird Saul ins Meer gespült, wo er Anya begegnet. Alles wäre gut, gäbe es nicht das Gift der Meeresschlange Nygta und die gefährliche, tausendäugige Krake ... „Anya & Saul“ ist eine Liebesgeschichte, ein Märchen für Menschen von 9 bis 99 Jahren, fantastisch, poetisch, traurig, ein wenig gruselig und wunderschön.

Die Geschichte wird mit Hilfe der „Planetenmaschine“ in einer multimedialen Inszenierung vorgetragen. Filmprojektionen, Sprache und Musik schaffen ein atmosphärisch dichtes, sinnliches Live-Erlebnis.

Eva Wal wurde 1966 in Hamburg geboren und lebt in Bonn. Als bildende Künstlerin und Autorin bereist sie viele Länder und Welten. Weitere Informationen unter www.planetenkuss.de.

Michi Hendricks wurde 1971 in Rheinbach geboren und lebt ebenfalls in Bonn. Er ist freischaffender Musiker, Komponist, Tontechniker, Audio-Producer, Gitarren- und Klavierlehrer. Weitere Informationen unter www.midimod.de.

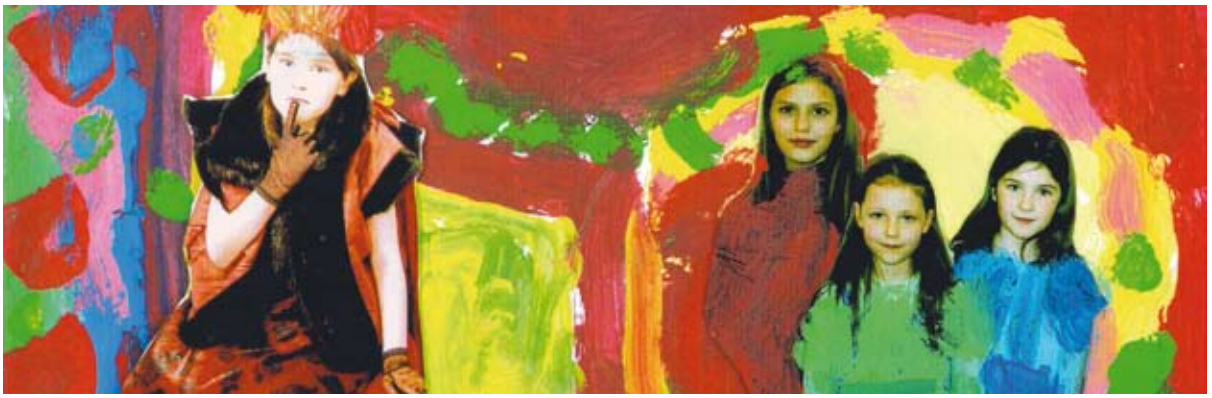
Matthias Kaufmann, Jahrgang 1970, geboren in Aachen, studierte Cello in Düsseldorf. Er lebt und arbeitet als freischaffender Musiker, Arrangeur und Komponist in Bonn.

**Autorenlesungen · Workshops
und ein Geschichtenwettbewerb**
**Käpt'n Book zu Gast
im KinderAtelier
des Frauenmuseums**



Autorenlesungen und Workshops

- 2.11.2010 9.00 Uhr **Uschi Flacke „Hexenhut und Monstermaul“** · ab 9 Jahre · Siehe Seite 17
im Anschluss **Workshop „Monstermasken für Schulkinder“**
zwischen Lesung und Workshop ist eine Frühstückspause vorgesehen
- 4.11.2010 14.00 Uhr **Annette Neubauer „Das Geheimnis der Meerjungfrau“** · ab 8 Jahre ·
Siehe S. 26 · im Anschluss **Gruppenworkshop „Ein Raddampfer aus Papier“**
- 8.11.2010 15.00 Uhr **Silke Lambeck „Kakadudel“** · ab 5 Jahre · Siehe Seite 22
im Anschluss **Familienworkshop „Selbst gemachte Musikinstrumente“**
- 9.11.2010 9.00 Uhr **Hannelore Dierks „Monsteralarm“** · ab 4 Jahre · Siehe Seite 15
im Anschluss **Workshop „Monstermasken für Kleine“**
zwischen Lesung und Workshop ist eine Frühstückspause vorgesehen
- 2.11.2010
Anmeldung
erforderlich
Für Kinder ab 9 Jahre
- Workshop · „Monstermasken für Schulkinder“**
Wenn es im Dorf dunkel wird, nur der Mondschein ein wenig Licht spendet,
wird es richtig schön gruselig ... Im KinderAtelier kannst du mit Wolle, Pappe
und Farbe eine richtig unheimliche Maske gestalten, die an Rinder, Schafbö-
cke, Geier, Hexen oder vielleicht auch eine Mischung aus allem erinnert.
Materialkosten: 2,00 Euro pro Kind
- 4.11.2010
Anmeldung
erforderlich
Dauer ca. 1 Stunde
Für Kinder ab 8 Jahre
- Gruppenworkshop „Ein Raddampfer aus Papier“**
Mit einem beweglichen Rad findet dein fahrender, gezeichneter Raddamp-
fer einen Platz im Schuhkarton-Schaukasten, zwischen Loreleyfelsen und
schwappenden Wellen. Deine Kunst-Kiste kannst du am Ende mit nach Hau-
se nehmen. Bitte Schuhkarton und Mäppchen mitbringen.
Materialkosten: 1,00 Euro pro Kind



8.11.2010

Anmeldung
erforderlich
Für Familien mit
Kindern ab 5 Jahre

Familien-Workshop „Selbst gemachte Musikinstrumente“

Hast du Lust (gemeinsam mit Mama oder Papa) ein Musikinstrument zu bauen und zum Schluss im Kakadudel-Orchester mitzuspielen? Rassel, Trommel, Regenstab, Schellenkranz, Stab-Cello und andere Instrumente geben bestimmt einen ganz famosen Zusammenklang. Am Ende gibt's ein Konzert! Gern Kekse oder Obst für unser kleines Orchesterfest mitbringen sowie verwertbares Material (Kronkorken, Korken, Bindfaden, Holzreste etc.).
Materialkosten: 1,00 Euro pro Kind

9.11.2010

Anmeldung
erforderlich
Für Kinder ab 4 Jahre

Workshop „Monstermasken für Kleine“

Unsere Monstermasken werden frech und niedlich: mit bunten Farben, vielen Augen (oder vielleicht nur einem?), lustigen Mustern, witzigen Mäulern und Wuschelhaaren ... natürlich ganz so, wie du es dir vorstellst. Wir helfen dabei, deine Ideen zu verwirklichen. Voll monstermäßig!
Materialkosten: 2,00 Euro pro Kind

18. – 22. Oktober 2010 · täglich von 9.00 – 15.00 Uhr

Abschlussfeier Freitag, 22. Oktober · 14.00 Uhr

Fotoroman-Ferienworkshop im KinderAtelier „Rhein rückwärts“

Anmeldung
erforderlich
Für Kinder zwischen
6 und 12 Jahre

Wir rudern mit euch in die Vergangenheit, drehen die Zeit zurück und erfinden eine Rheingeschichte aus ferner Zeit. Sicherlich treffen wir auch die legendären Beueler Waschweiber, vielleicht auch Gauner und Gaukler(innen)? Auf jeden Fall bist du mit dabei: als jemand aus unserer Geschichte, beim Kulissenbauen, beim Geschichten-Ausdenken, beim Malen und Gestalten der Seiten.

Außerdem kochen und essen wir gemeinsam zu Mittag und gehen am Nachmittag zusammen auf den Spielplatz, um uns auszutoben. Zum Abschluss gibt es ein kleines Fest für die Eltern und alle beteiligten Kinder erhalten ein Exemplar unseres Fotoromans.

Kosten: 90,00 Euro inkl. Frühstück, Mittagessen und Material pro Kind; ermäßigt 70,00 Euro

Das KinderAtelier im Frauenmuseum lädt ein zum 7. Geschichtenwettbewerb „AbraPalabra“ für Bonner Viertklässler „Starke Frauen vom großen Strom“



**Und nicht vergessen:
Im Mittelpunkt eurer
Geschichten sollen
starke Frauen stehen!
Denn das Bonner
Frauenmuseum –
übrigens das erste
Frauenmuseum der
Welt – wird im kom-
menden Jahr dreißig!
Wenn das kein Grund
zum Feiern ist!**

Waschweiber, Ruderinnen, Gaunerinnen, Kapitäninnen, Tierschützerinnen, Fischverkäuferinnen, Brückenbauerinnen, Mütter oder Schwestern ... oder um welche starke Frau(en) geht's in deiner Geschichte? Egal, ob dramatisch, verrückt, romantisch, witzig oder frech, realistisch oder fantastisch, von heute, aus der Zukunft oder aus der Vergangenheit – wir freuen uns auf originelle Geschichten um starke Frauen vom Rhein. Darin vorkommen müssen folgende sieben Wörter: **glucksen · Strömung · Rhein · untertauchen · zappeln · rostig · glitschig**. Ob individuell oder als Gruppenarbeit verfasst ist freigestellt.

Alle eingereichten Geschichten werden zusammen in einem liebevoll illustrierten Buch veröffentlicht, von dem jede Klasse ein Exemplar erhält. Außerdem werden tolle Preise (auch für die ganze Klasse) vergeben: Euch erwarten Theaterkarten von der Jungen Theatergemeinde Bonn, Kinokarten vom Woki, ein Workshop vom KinderAtelier im Frauenmuseum sowie ein Ausflug von der Bonner Personenschiffahrt als verlostes Überraschungspreis – wir danken für die Preisspenden.

28. Januar 2011 · 15.00 Uhr · Prämierungsfeier im Woki

**Überreichung des „Himmelblauen Schreibäffchens“ mit Gisela Berk
Szenische Lesung der Gewinnergeschichte mit Kirsten Hebler
und den Kindern der Musikschule Henneberger**

Über „AbraPalabra“ · 2004 riefen Lene Pampolha und Ulrike Tscherner-Bertoldi vom KinderAtelier im Frauenmuseum im Rahmen des Bonner Lesefestes den ersten Wettbewerb ins Leben. „AbraPalabra“, also „Öffne das Wort“, heißt es seitdem jeden Herbst. Das Besondere an „AbraPalabra“ ist, dass sich der Wettbewerb ausdrücklich an Schulklassen richtet. Die Jury, bestehend aus Cornelia Kothe (Kulturamt Bonn), Marianne Pitzen (Frauenmuseum) und Ulrich Bumann (Bonner Generalanzeiger), ist auch seit Anfang dabei – genau wie die Sponsoren der Hauptpreise, die Junge Theatergemeinde, das Woki und das KinderAtelier im Frauenmuseum.

**Wettbewerbsbedingungen unter:
www.kinderatelier-im-frauenmuseum.de**

Samstag · 6. November 2010 · 13.00 – 18.00 Uhr · Eintritt frei
Käpt'n Book zu Gast im Deutschen Museum Bonn

Schiff Ahoi! – Auf Abenteuerreise mit Leonardo da Vinci

Für kleine und große Abenteurer von 3 bis 99 Jahren
Moderation: Melanie Esch und Chris Boge
Organisation: Natascha Zitzke

Das Deutsche Museum Bonn wird im November fünfzehn Jahre jung und schenkt allen kleinen und großen neugierigen Erfindern und Forschern den Eintritt zum diesjährigen Lesefest »Schiff Ahoi! – Auf Abenteuerreise mit Leonardo da Vinci«.

*An zahlreichen
Mitmach-Stationen
können die jungen
Erfinder selbst auf
wissenschaftliche
Abenteuerreise gehen!*

Erfinder sein: Das ist aufregend! Und eine Schiffsreise, bei der man nicht weiß, was hinter der nächsten Flussbiegung lauert oder wie hoch die Meereswellen über den Bug schwappen – ist es sowieso! Gemeinsam wollen wir uns auf die Reise begeben und Leonardos „Bewegende Erfindungen“ begreifen, wenn Professor Technikus und Professor K. Wumm uns über Brücken zum Mitbauen führen und die beste „Kinder-Maschine“ der Welt mit eurer Hilfe lebendig wird. Denn Leonardo war nicht nur Maler, sondern erdachte vor fünfhundert Jahren bereits Flugmaschinen, Schneckengetriebe und Panzer. Auch ihr bekommt einen Erfinderpass und sollt an unseren Mitmach-Stationen den Geheimnissen des Fliegens und des Wassers ebenso auf den Grund gehen, wie eigene Erfindungen und Papierschiffe basteln, das Flaggen-Alphabet erkunden und euer Glück am Glücksrad probieren. Doch das ist längst nicht alles: Habt ihr euch eigentlich noch nie gefragt, wie das Meeresrauschen in den Staubsauger kommt ...? Häh? Nein, wir auch nicht, aber das ist ein klarer Fall für den Geräuschesammler Graf Wenzelslaus zu Vegesack – eine Geschichte zum Hinhören, die uns der Autor Thomas J. Hauck vorträgt. Auf unserer Schiffsreise kommen wir auch an Worms vorbei, wo wir uns zusammen mit Nele und Tom aus Annette Neubauers Buch „Das rätselhafte Schwert“ auf die Suche nach dem verschollenen Nibelungenschwert Balmung machen. Als wäre das alles noch nicht spannend genug, erfahren wir kurz darauf von Henriette Kampe, wie Tsunamis riesige Monsterwellen auf dem Meer erzeugen – vor denen sollten wir uns unbedingt in Acht nehmen!



Was wäre eine Veranstaltung im Deutschen Museum ohne einen stürmischen Windtanz oder den alljährlichen Kostümwettbewerb? Flusspiraten, Universalgenies, Wassernixen und Meerjungfrauen, Fische, Matrosen und Meeresschildkröten – werft euch in Schale und kommt an Bord! Die Anker gelichtet und Leinen los – Käpt'n Book erwartet euch! Weitere Infos unter www.deutsches-museum-bonn.de

Das Programm im Deutschen Museum Bonn · Einlass 13.00 Uhr

- 14.00 Uhr **„Wie kommt das Meeresrauschen in den Staubsauger?“**
Autorenlesung aus dem Buch „Graf Wenzelslaus zu Vegesack. Der Geräuschesammler“ von Thomas J. Hauck
- 15.00 Uhr **„Prof. Technikus und Prof. K. Wumm auf Leonardos Spuren“**
Mitmach-Vortrag von Dr. Carsten Krause und Bernd Lenhart vom Verein Deutscher Ingenieure (VDI)
- 16.00 Uhr **„Der verschollene Schatz“**
Autorenlesung aus dem Buch „Das rätselhafte Schwert“ von Annette Neubauer · ab 8 Jahre · Siehe Seite 26
- 17.00 Uhr **„Mona Lisa - Vom Winde verweht“** ·
Eleven des Tanzstudios im Zentrum
- 17.15 Uhr **„Monsterwellen“** · *Kindervortrag von Henriette Kampe*
- 17.30 Uhr **Kostümwettbewerb „Piraten an Bord!“**
Kapitän, Meerjungfrau oder Seeräuber ... – wer hat das abenteuerlichste Kostüm?





Sonntag · 7. November 2010 · 11.00 – 18.00 Uhr · Eintritt frei
Käpt'n Book zu Gast im Kunstmuseum Bonn



A. Macke, *Rotes Haus im Park*, 1914
(Ausschnitt)

Das Kunstmuseum Bonn kann in mehrfacher Hinsicht einen Alleinstellungsanspruch in der bundesdeutschen Museumslandschaft für sich beanspruchen. Die Architektur von Axel Schultes mit seinem anspruchsvollen „fließenden“ Raumkonzept macht das 1992 eröffnete Haus zu einem Musterbeispiel neuer Museumsarchitektur in Deutschland.

Mit einer der international wichtigsten Sammlungen zur deutschen Kunst verfügt das Kunstmuseum Bonn zudem über ein klares Sammlungsprofil. Ausgehend vom rheinischen Expressionismus und seinem zentralen Protagonisten August Macke, von dem das Kunstmuseum neben Münster den weltweit größten Bestand besitzt, über Max Ernst, Joseph Beuys, Blinky Palermo und Anselm Kiefer, Gerhard Richter, Sigmar Polke, Georg Baselitz, bis hin zu Imi Knoebel, Andreas Gursky oder Katharina Grosse, verfügt das Museum über hervorragende Bestände, die seine zentrale Bedeutung deutscher Kunst vorbildlich dokumentieren.

Mit zahlreichen international beachteten Ausstellungsprojekten zur Gegenwartskunst hat das Kunstmuseum Bonn seinen Rang als eines der führenden deutschen Ausstellungshäuser stetig und systematisch ausgebaut, im Bereich der Klassischen Moderne ebenso wie in der Gegenwartskunst.

Am 11. November 2010 eröffnet die Fotografie Ausstellung „Mitch Epstein – State of the Union“. Zurzeit steht dem Publikum die Sektion im Erdgeschoss mit August Macke und den Expressionisten für einen Besuch offen.

Autorenlesungen und Theater im Auditorium des Kunstmuseums

- 11.00 Uhr **Annette Neubauer** · Siehe Seite 26
- 12.00 Uhr **Figurentheater Marmelock** · Siehe Seite 58
- 14.00 Uhr **Thomas J. Hauck** · Siehe Seite 20
- 15.00 Uhr **Silke Lambeck** · Siehe Seite 22
- 16.00 Uhr **Figurentheater Marmelock** · Siehe Seite 58
- 17.00 Uhr **Fabian Lenk** · Siehe Seite 23

Workshop in den Räumen des Kunstmuseums

„Die Gärten der Semiramis“

Bepflanze einen kunstvollen Garten wie Königin Semiramis! Angeregt von expressionistischen Künstlern wie August Macke, Erich Heckel, Ernst Ludwig Kirchner oder Emil Nolde stellst du eine fantasievolle Blütenpracht her.

11.00 – 16.00 Uhr
Teilnahme frei
Für Kinder ab 6 Jahre

Samstag, 13. November 2010 · 12.00 – 18.00 Uhr · Eintritt frei
Käpt'n Book zu Gast im LVR-LandesMuseum Bonn

„Renaissance am Rhein“

Hätte Gutenberg nicht den Buchdruck erfunden, gäbe es keine tollen Kinderbücher und auch kein Rheinisches Lesefest Käpt'n Book! Aber zum Glück hat die Renaissance uns diese wunderbare Erfindung gebracht und so wird der Tag im LVR-LandesMuseum Bonn bestimmt zum Erlebnis für kleine und große Leseratten.

Die aktuelle Sonderausstellung „Renaissance am Rhein“ berichtet von einer Zeit, wo der Besitz von Büchern einem Schatz gleichkam. Lebendige und ereignisreiche Kurzführungen entführen die Besucher in diese vergangenen Zeiten und leiten durch die Ausstellung. Außerdem gibt es einen großen Kinder-Mitmach-Bereich. Eine Führung mit Workshop zum Thema „Landkarten“ ermöglicht den jungen Entdeckern selbst einmal Hand anzulegen und eine Landkarte zu gestalten.

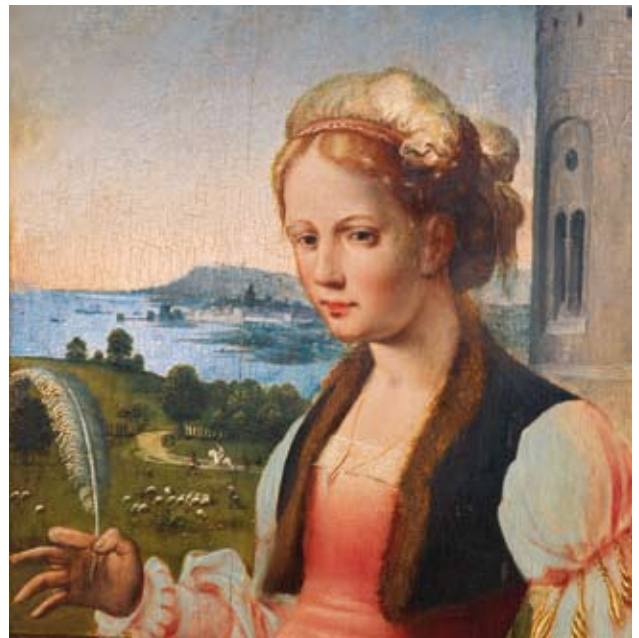
Sonderausstellung „Renaissance am Rhein“ im LVR LandesMuseum Bonn

*16. September 2010
bis 6. Februar 2011
Die Ausstellung wird
durch ein umfang-
reiches Rahmenpro-
gramm ergänzt.*

„Deutschlands wahre Kraft und Größe liegt am Rhein.“ Dies schreibt Maria von Ungarn, Statthalterin der Niederlande, 1551 in einem Brief an Kaiser Karl V. Die Ausstellung präsentiert zum ersten Mal Kunst und Kultur der Renaissance am Rhein. Hier haben sich Konflikte und Herausforderungen dieser Wendezeit der europäischen Kultur in einzigartiger Weise durchdrungen. Die rund dreihundertfünfzig Exponate von einhundertzwanzig verschiedenen Leihgebern aus dem In- und Ausland lassen das 16. Jahrhundert am Rhein mit seinen Menschen – von Fürsten und Gelehrten bis hin zu Künstlern und Bürgern – lebendig werden.

Zehn Leitthemen verdeutlichen die gesellschaftlichen, kulturellen und wissenschaftlichen Neuerungen der Epoche. Im Zentrum stehen die klassischen bildenden Künste mit der perspektivischen Malerei und der Porträtkunst in Gemälden, Skulptur und Grafik. Vorgestellt wird aber auch die Medienrevolution durch den Buchdruck, der ein Zentrum in Köln hatte: Einige der schönsten Druckwerke des 16. Jahrhunderts entstanden hier.

Die Entdeckungsfahrten der Zeit veränderten das Bild der Welt nachhaltig. Indigo aus Asien und Amerika ruinierte die rheinische Färberindustrie und zwang zum wirtschaftlichem Umdenken – ein frühes Beispiel der Globa-



lisierung. Die technischen Neuerungen im Bergbau führten zu erhöhtem Kapitalbedarf und revolutionierten das Bankwesen: Der Besucher erfährt, das viele Entwicklungen und Probleme des 16. Jahrhunderts nicht nur Auswirkungen bis heute haben, sondern das wir vor ähnlichen Herausforderungen stehen.

🕒 Autorenlesungen im Lichthof

- 13.00 Uhr **Jutta Richter** · „Hexenwald und Zaubersocken“
ab 8 Jahre · Siehe Seite 28
- 15.00 Uhr **Mathias Jeschke** · „Wie das Wiesel dem Riesen den Marsch blies“ · ab 7 Jahre · Siehe Seite 21
- 16.30 Uhr **Gudrun Schury und Franz Tröger** · Der Pudel und die Spieluhr - Lesung mit Musik · ab 6 Jahre · Siehe Seite 29

Führung mit Workshop · Leitung: Anne Mai „Landkarten“

15.00 bis 17.00 Uhr
Für Kinder ab 8 Jahre

Landkarten gab es schon vor einigen Jahrhunderten und die besten Kartenzeichner fand man in der Renaissance. Wie sahen solche Karten aus? Welche Orte waren eingezeichnet? Was erfahren wir auf den Karten von der Landschaft, von Flüssen, Bergen usw.? Es können auch eigene Karten angefertigt werden.

Kosten: 6,00 Euro inkl. Führung und Material

Information und Anmeldung bei: info@kulturinfo-rheinland.de

Vorhang auf für das Rheinische Lesefest Käpt'n Book

Theaterspaß mit dem Figurantheater Marmelock

**Die Geschichte von Babar, dem kleinen Elefanten · ab 4 Jahre
nach einer Geschichte von J. Brunhoff · mit Musik von F. Poulenc**

Seit über siebenzig Jahren bewegt der kleine Elefant Babar die Gemüter der Kinder sowie die ihrer Eltern – ein musikalisches Theaterstück für die ganze Familie! Der kleine Babar gerät schicksalhaft in die hektische Großstadt, wo er liebevoll von einer alten Dame aufgenommen wird. Sie bringt dem Elefanten gutes Benehmen bei und macht aus ihm einen feinen Herrn. Aber Babar spürt, dass er in der Welt der Menschen immer ein Fremder bleiben wird und kehrt in den Urwald zurück. Es gibt lustige Szenen wie eine wilde Fahrstuhlfahrt im Kaufhaus oder das Schaumbad des großen Elefanten in der Badewanne, aber auch das stille Heimweh von Babar ist szenisch umgesetzt. Und so erkennen die kleinen Zuschauer, wie gegensätzlich das zivilisierte Leben in der Stadt und das Leben der wilden Tiere im Urwald ist.

Die bildhafte Musik von Jean Poulenc führt selbst die Kleinsten spielerisch an klassische Musik heran! Insgesamt eine zauberhafte

Inszenierung mit künstlerisch gestalteten Figuren, Handpuppen und Schattenfiguren, verwandelbaren Objekten und Bildern.

„Die größten Lacher der Kleinen gibt's, wenn Babar seine neue Lebensart beschreibt: Ich pupse nicht mehr und esse auch keine Blumen mehr!“

Hannoversche Allgemeine Zeitung



● Termine und Veranstaltungsorte

- 7.11.2010 12.00 Uhr Auditorium im Kunstmuseum · **Bonn**
16.00 Uhr Auditorium im Kunstmuseum · **Bonn**
8.11.2010 10.00 Uhr EÖB Erlöser-Kirchengem. Axenfeldhaus · **Bonn**
8.11.2010 15.00 Uhr Junges Theater in Beuel · **Bonn**



Theater in der Brotfabrik Bonn

Zum Eröffnungsfest am Sonntag, den 31. Oktober 2010, sind das Theater Marabu und das Theater Punkt zu Gast in der Brotfabrik. Der Eintritt ist frei, weitere Informationen siehe auf den Seiten 5 und 7.

7.11.2010 · 11.30 Uhr
Eintritt:
8,00/6,00 Euro
Theaterwerkstatt in
der Brotfabrik
Theater für Kinder
ab 6 Jahre
Dauer ca. 50 Minuten

„Flötengeschichten“ · Petra Kalkutschke und Michael Heupel

Sie laden zum Tanzen ein, weisen den Weg, haben oft magische Kräfte und bezwingen sogar Ungeheuer: Immer wieder stehen Flötenspieler und ihr Instrument im Mittelpunkt von Märchen aus aller Welt. Mit den „Flötengeschichten“ stellt die Schauspielerin Petra Kalkutschke einige davon vor, u.a. „Der Querpfeifenspieler“, ein Märchen aus Frankreich, und „Der sternäugige Schäfer“, ein ungarisches Volksmärchen. Es begleitet sie der Bonner Flötist Michael Heupel, einer der virtuosesten Spieler seines Fachs, der unterschiedlichste Flöten aus seiner umfangreichen Sammlung mitbringen wird.

7.11.2010 · 16.00 Uhr
Eintritt:
8,00/6,00 Euro
Theaterwerkstatt in
der Brotfabrik
Theater für Kinder
ab 5 Jahre

„Großvater und die Wölfe“ · Theater auf der Zitadelle

Eine Expedition mit dem Großvater auf den Berg der drei Höhlen! Und über Nacht bleiben! Die sechsjährige Mina und ihre Geschwister sind begeistert – und zunächst klappt auch alles wie geplant. Doch dann stürzt Großvater kurz vor dem Gipfel und es muss Hilfe geholt werden. Die Kinder müssen all ihren Mut aufbringen, um den Großvater zu retten. Spannendes Figurentheater nach dem Kinderbuch von Per Olov Enquist mit einem ungewöhnlichen Bühnenbild und Trickfilm-Einspielungen.

8.11.2010 · 10.00 Uhr
Eintritt:
8,00/6,00 Euro
Theaterwerkstatt in
der Brotfabrik
Theater für Kinder
ab 4 Jahre

„Lotta zieht um“ · Theater auf der Zitadelle

Die fünfjährige Lotta ist sauer: Statt ihres Lieblingskleides soll sie Omas Kratz-Pullover anziehen. Wütend bearbeitet sie ihn mit der Schere – und ahnt, dass das Ärger geben wird. Kurzerhand zieht sie heimlich auf den Dachboden der Nachbarin. Doch dann beginnt die Nacht ... Figurentheater für Kinder nach dem bekannten Buch von Astrid Lindgren über einen Tag, der schlecht beginnt, aber doch noch gut ausgeht.

Gruppenanmeldungen bis zum 30.10.2010 schriftlich an mail@brotfabrik-theater.de oder per Fax 0228 · 421 31 29

Theater Marabu in der Bonner Brotfabrik



2.11.2010 · 10.00 Uhr
4.11.2010 · 10.00 Uhr

Eintritt:

Kinder 6,00 Euro;
Erwachsene 8,00
Euro; Schulgruppen ab
15 Personen: 5,00 Euro
pro Schüler
Theaterwerkstatt in
der Brotfabrik
Theater für Kinder
ab 4 Jahre

Kartenreservierung für alle Stücke unter 0228 · 433 97 59
oder mail@theater-marabu.de
Informationen unter www.theaeter-marabu.de

„Frau Meier, die Amsel“ · Theater Marabu Bonn

nach dem Bilderbuch von Wolf Erlbruch

Regie: Rüdiger Pape; Ausstattung: Regina Rösing;

Spiel: Tina Jücker, Claus Overkamp; Technik: Bene Neustein

Immerzu macht sich Frau Meier alle mögliche Sorgen – große und kleine – und völlig unnötige, wie Herr Meier meint. Flugzeuge könnten vom Himmel direkt in ihr Gemüsebeet fallen, Omnibusse durch ihr Gartentörchen krachen. Sind genügend Mullbinden und Pflaster im Haus und reichen die Rosinen für den Kuchen? Versteht sich von selbst, dass sie sich auch um die kleine Amsel sorgt, die eines Tages hilflos zwischen den Kürbisblüten sitzt. Sie nimmt den kleinen Vogel unter ihre Fittiche und es beginnt eine abenteuerliche Zeit ... Eine humorvolle Geschichte von Zuwendung und Verantwortung und eine Trostgeschichte für alle Sorgenumwölkten.

„Ein Schaf fürs Leben“ · Theater Marabu Bonn

nach dem Bilderbuch von Maritgen Matter

Regie: Claus Overkamp; Ausstattung Regina Rösing;

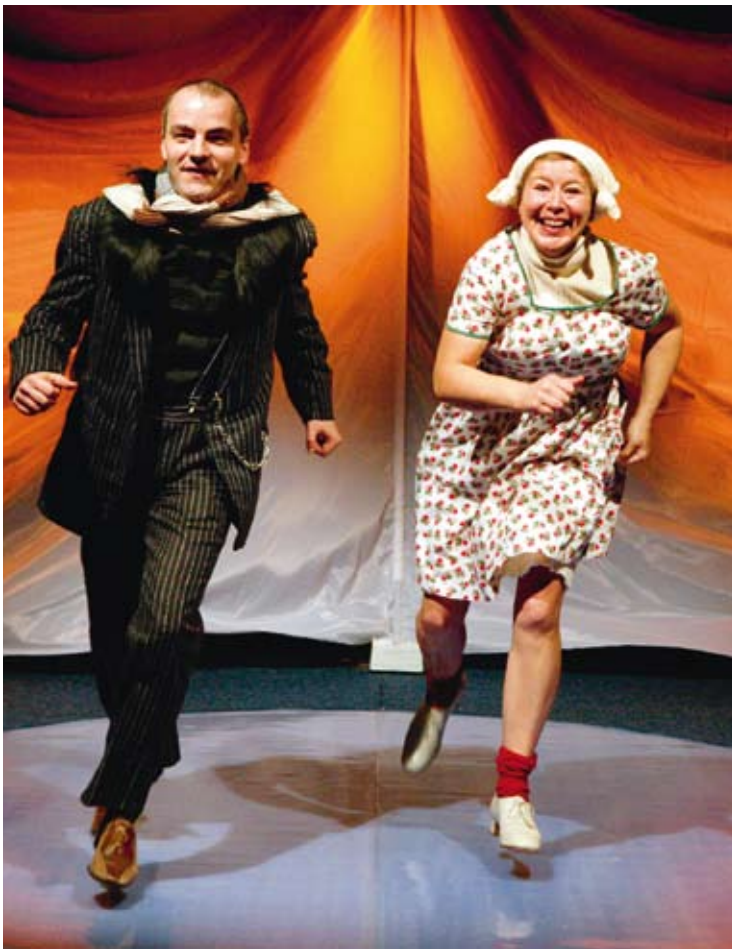
Spiel: Tina Jücker, Tomasso Tessitori; Technik: Bene Neustein

14.11.2010 · 16.00 Uhr

Eintritt:

Kinder 6,00 Euro;
Erwachsene 8,00 Euro;
Schulgruppen ab
15 Personen;
5,00 Euro pro Kind
Theaterwerkstatt in
der Brotfabrik
Theater für Kinder
ab 6 Jahre

Der Wolf überredet das Schaf zu einer nächtlichen Schlittenfahrt: Eine Reise zweier Tiere, die für eine Freundschaft nicht geeignet scheinen – ein hungriger smarter Wolf und ein naives abenteuerlustiges Schaf. Kann diese Geschichte überhaupt gut ausgehen? Sie kann. Durch die ansteckende Lebensfreude des Schafes hat der Wolf das Schaf schon bald zum Fressen gern ... „Was für wunderbare Schauspieler: (...) Man möchte nicht aufhören, den beiden beim Spielen, Geräuschezaubern, Musizieren, Erzählen und immer wieder Spielen zuzusehen und zuzuhören.“ *Thomas Goritzki für die Auswahljury zum 25. Kinder- und Jugendtheatertreffen NRW*



„Ein Schaf fürs Leben“



„Die Treppe zum Garten“

„Die Treppe zum Garten“ · Theater Marabu Bonn

Ensembleproduktion

Regie: Claus Overkamp; Komposition: Saad Thami;

Kostüme: Regina Rösing; Spiel: Adriana Kocijan, Bassem Hawar, Saad Thami; Technik: Bene Neustein

5.11.2010

10.00 und 14.30 Uhr

6.11.2010 · 16.00 Uhr

Eintritt:

Kinder 6,00 Euro;

Erwachsene 8,00 Euro;

Schulgruppen ab

15 Personen: 5,00 Euro

pro Schüler

*Theaterwerkstatt in
der Brotfabrik*

Theater für Kinder

ab 6 Jahre

Eine Schauspielerin und zwei Musiker erzählen Geschichten: von dem Garten in einem fernen Land, in dem die Kinder spielten, bis eines Tages die Feuervögel kamen; von dem König, der die Musik nicht mochte; von dem Scheich und der Schlange und von dem kleinen Kamel, das nur vorübergehend beim Löwen geduldet war. „Die Treppe zum Garten“ erzählt von der globalen Migration, die freiwillig oder unfreiwillig auf unserem Planeten seit jeher stattfindet.

„Kocijan, Thami und Hawar erzählen (...) in einer klaren, unverstellten Sprache, einfühlsam und mit Sinn für Humor. Das macht ‚Die Treppe zum Garten‘ über alle Zeiten verständlich: von sieben bis 70.“

General-Anzeiger Bonn vom 8.03.2010



„Haram“ · Theater Marabu Bonn

8.11.2010

10.00 und 20.00 Uhr

9.11.2010 · 10.00 Uhr

Eintritt:

Jugendliche: 6,50 Euro;

Erwachsene 9,00 Euro;

Schulgruppen ab

15 Personen 6,00 Euro

pro Schüler

*Theaterwerkstatt in
der Brotfabrik*

*Theater für Jugend-
liche ab 12 Jahre*

Geschichte einer marokkanischen Familie von Ad de Bont

Regie: Catharina Fillers; Kostüme: Regina Rösing; Spiel: Bene Neustein, Julia Rehn, Philip Schlomm

Die drei Geschwister Houari, Saïd und Aziza wachsen in Deutschland in einem liberalen Elternhaus auf. Doch aufgeschreckt durch den „Fall“ seiner Nichte Fatma, die auf die „schiefe Bahn“ geraten ist, entscheidet der Vater voller Sorge, dass seine Kinder die nächsten Jahre in seiner Heimat Marokko verbringen sollen. Denn dort würden Werte wie Respekt vor den Älteren, Autorität und Glauben noch geschätzt. Besonders Aziza ist verzweifelt und weigert sich, nach den traditionellen Maßstäben der marokkanischen Gesellschaft zu leben ... Ein Stück vom Leben mit zwei Kulturen und von der Suche nach Heimat und Identität.

„Ad de Bont hält das Thema in der Diskussion. Die Realität ist weder schwarz noch weiß. Nur der helle Beifall war eindeutig.“

Bonner Rundschau vom 29.8.2009

„Um Himmels Willen, Ikarus!“ · Theater Marabu Bonn

12.11.2010

10.00 und 14.30 Uhr

Eintritt:

Kinder 6,00 Euro;

Erwachsene 8,00 Euro;

Schulgruppen

ab 15 Personen

5,00 Euro pro Schüler

*Theaterwerkstatt in
der Brotfabrik*

*Theater für Kinder
ab 7 Jahre*

von Christian Schidlowski, Bene Neustein und Claus Overkamp

Regie: Christian Schidlowski, Spiel: Claus Overkamp, Bene Neustein

360° Kindertheater: Ikarus und sein Vater Dädalus befinden sich im Labyrinth und die Zuschauer sitzen mittendrin, während die beiden versuchen, einen Ausweg zu finden. „Um Himmels willen, Ikarus!“ erzählt den alten Mythos von Ikarus und Dädalus als alltäglichen Konflikt von Vater und Sohn. Der Sohn will vom Vater nicht nur wissen, wo es lang geht: „Wer hat uns hier eingesperrt?“ und: „Warum hast du das Labyrinth gebaut?“ So fängt Dädalus an zu erzählen: Vom Tyrannen Minos und dessen Frau, die sich in einen Stier verliebt und vom Erfinder Dädalus fordert, ihr zu helfen.

„Das Theater Marabu (...) spielt so präzise, dass diese Geschichte zwischen den Zuschauern, als Teil ihrer Welt, lebendig wird und zutiefst berührt.“

Aus der Begründung der Preisjury Theaterzwang 2006



Junges Theater Bonn

„Geheime Freunde“ · Junges Theater Bonn

nach dem Roman „Der gelbe Vogel“ von Myron Levoy

Inszenierung: Moritz Seibert · nach einer Fassung von

Rudolf Herfurtner · Hauptrollen: Mitglieder des Nachwuchsensembles

2.11.2010

10.00 und 19.30 Uhr

4.11.2010 · 10.00 Uhr

Theater für Jugendliche
ab 12 Jahre

New York während des Zweiten Weltkrieges: Der zwölfjährige, jüdische Junge Alan soll sich um das neue Nachbarsmädchen Naomi kümmern, das mit seiner Mutter aus Frankreich vor den Nazis geflohen ist. Naomi musste mit ansehen, wie ihr Vater von der Gestapo zu Tode geprügelt wurde. Seitdem steht sie unter Schock. Auch in ihrer neuen Heimat spricht sie mit niemandem. Alan sträubt sich erst dagegen, Naomi regelmäßig zu besuchen. Seine Freunde nennen sie die „irre Ida“ und Alan fürchtet um seinen Ruf. Trotzdem stellt er sich seiner neuen Aufgabe. Irgendwann findet er seine alte Bauchrednerpuppe Charly und nimmt sie mit zu Naomi. Und siehe da – nach einer Weile nimmt Naomi ihre Puppe und lässt sie mit Charly sprechen. Doch dann wird Naomi von ihrer schrecklichen Vergangenheit wieder eingeholt ... „Geheime Freunde“ ist eine Geschichte, die vom Kampf gegen Vorurteile und Rassismus, von Freundschaft und Vertrauen handelt, vom Erwachsenwerden, indem man Verantwortung für andere übernimmt und sich für sie einsetzt.



„Der Grüffelo“ · Junges Theater Bonn

nach dem Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler
Inszenierung: Toby Mitchell (Tall Stories)

5.11.2010
9.30 und 11.30 Uhr
6.11.2010
15.00 und 17.00 Uhr
Theater für Kinder
ab 3 Jahre

In einem großen Wald lebt eine kleine Maus. Dort gibt es einige Tiere, die die Maus liebend gern verspeisen würden: die Eule, den Fuchs oder die Schlange ... Aber die Maus ist schlau und weiß sich zu helfen. Sie erfindet einfach den Grüffelo – ein Monster mit feurigen Augen, schrecklichen Klauen, einer grässlichen Tatze und einer giftigen Warze im Gesicht. Wenn die Maus den anderen Tieren vom gefährlichen Grüffelo erzählt, bekommen die es mit der Angst zu tun und flüchten vor ihr. Als plötzlich tatsächlich ein Monster vor der Maus steht, das aussieht wie der Grüffelo, hat die Maus ein Problem, denn sein Lieblingsgericht ist „Butterbrot mit kleiner Maus“. Doch die findige Maus lässt sich nicht einschüchtern und lehrt sogar den großen, starken Grüffelo das Fürchten ... „Der Grüffelo“ ist ein modernes Märchen, in dem der Mut der Kleinen über die Angst vor den Großen siegt. Das JTB produziert die deutschsprachige Erstaufführung von „Der Grüffelo“ gemeinsam mit der Londoner Theaterkompanie „Tall Stories“, die als eine der besten Produzenten von Kindertheaterstücken in England gilt.



„Emil und die Detektive“ · Junges Theater Bonn

Musical von Marc Schubring (Musik) und Wolfgang Adenberg
(Buch und Liedtexte) · nach dem Roman von Erich Kästner
Inszenierung: Andreas Lachnit; Regie: Andreas Lachnit;
musikalische Leitung: Valerie Simmons

9.11.2010 · 10.00 Uhr
10.11.2010 · 10.00 Uhr
Theater für Kinder
ab 7 Jahre

Zum ersten Mal darf der zwölfjährige Emil allein nach Berlin fahren. Er hat seinen feinen Sonntagsanzug an und 140 Mark für seine Oma in Berlin dabei. Doch als Emil auf der Fahrt ein wenig schläft, wird ihm das Geld gestohlen. Emil hat einen Verdacht. Während die Großmutter und Emils Cousine Pony Hütchen am Bahnhof auf ihn warten und überlegen, was sie tun sollen, hat Emil sich schon in eine aufregende Verfolgungsjagd quer durch die große Stadt Berlin gestürzt. Und er bekommt Unterstützung von „Gustav mit der Hupe“, dem „Professor“, dem „kleinen Dienstag“ und vielen anderen Berliner Jungs ...

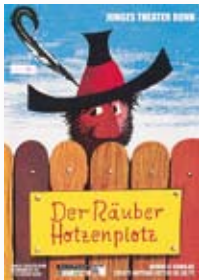


„Krabat“ · Junges Theater Bonn

nach dem Roman von Otfried Preußler
Inszenierung: Moritz Seibert

11.11.2010
10.00 und 19.30 Uhr
12.11.2010
10.00 und 19.30 Uhr
Für Zuschauer
ab 12 Jahren

Der vierzehnjährige Krabat schlägt sich elternlos durch die Lande und lebt vom Betteln. Immer wieder hört er in seinen Träumen eine unheimliche Stimme, die ihn zu einer Mühle am Koselbruch ruft. Als die Rufe immer deutlicher werden, folgt Krabat ihnen. Krabat kann sein Glück kaum fassen, als der Meister der Mühle ihm anbietet, ihn bei sich in die Lehre zu nehmen. Noch ahnt Krabat nicht, dass in dieser Mühle nicht nur Korn gemahlen wird, sondern auch schwarze Magie gelehrt wird. Merkwürdige Dinge gehen nachts vor ... Und dann wird auch Krabat in die Geheimnisse der Magie eingeführt. Die Macht, die er damit über andere gewinnt, fasziniert ihn immer mehr. Doch nach und nach durchschaut Krabat, welchen grausamen Pakt der Meister geschlossen hat, und er beschließt, gegen ihn zu kämpfen, sich aus seiner Macht zu befreien und den Fluch der Mühle zu brechen ...



„Der Räuber Hotzenplotz“ · Junges Theater Bonn

nach dem Kinderbuch von Otfried Preußler
Inszenierung: Andreas Lachnit · Premiere: 31. Oktober 2010

31.10.2010 · 15.00 Uhr
7.11.2010 · 15.00 Uhr
8.11.2010 · 10.00 Uhr
13.11.2010 · 15.00 Uhr
Theater für Kinder
ab 5 Jahre

Der wilde Räuber Hotzenplotz nimmt es mit seinem Beruf sehr genau. Er steht immer pünktlich auf und legt sich dann auf die Lauer. Er ist ein durch und durch vorbildlicher Räuber. Als er eines Tages die Kaffeemühle von Kasperls Großmutter stiehlt, bekommt er es aber mit deren Enkel Kasperl und seinem besten Freund Seppel zu tun. Doch die beiden haben den gerissenen Räuber unterschätzt. Er stellt ihnen eine Falle und von nun an soll Seppel für ihn in seiner Räuberhöhle schuften. Und Kasperl verkauft er an den bösen Zauberer Petrosilius Zwackelmann. Der ist zwar ein großartiger Zauberer, aber eines kann er nicht: Kartoffeln die Schale wegzaubern. Deshalb muss Kasperl als sein Dienstmote Kartoffeln für ihn schälen. Aber Kasperl bekommt Hilfe von einer verzauberten Unke, die in Wirklichkeit eine Fee ist und die Ereignisse beginnen sich zu überschlagen ...

Workshops · „Rheinmelodie“ und „Künstlerbuch“



Workshop
für Grundschüler

„Rheinmelodie“

Eine musikalische Entdeckungsreise · Leitung: Stephan Westphal

Dichter, Maler und Musiker ließen sich vom Rhein inspirieren. Am Rhein entstanden Sagen, Legenden und Geschichten. Dieser Workshop unternimmt eine musikalische Annäherung an den Rhein und seine Geschichten in Texten, Musik und einer Klangcollage.

Stephan Westphal, 1966 in Düsseldorf geboren, ist Diplom-Theologe und arbeitet nach dem Studium der Musikwissenschaften in Bonn als freiberuflicher Referent in der Erwachsenenbildung sowie als Musiker und Musikpädagoge. Er leitet Seminare, Kurse, Workshops und Fortbildungen.

Termine und Veranstaltungsorte

8.11.2010 9.00 Uhr Musikbibliothek - Schumannhaus · Bonn

9.11.2010 10.30 Uhr KÖB Herz Jesu · Bonn

15.11.2010 11.00 Uhr KÖB St. Nikolaus · Bonn



Workshop
für Grundschüler

„Künstlerbilderbuch“ selbst herstellen

Leitung: Marion Grimm-Kirchner

In diesem spannenden Workshop werden die Kinder selbst ein Buch herstellen: Die Buchseiten falten und nähen, den Einband fertigen und das Buch binden, kleine Geschichten hineinschreiben und Bilder zeichnen – und fertig ist das eigene Künstlerbilderbuch.

Marion Grimm-Kirchner, geboren 1956, ist Künstlerin und Kunsthistorikerin und arbeitet als freie Mitarbeiterin in der Museumspädagogik im Kunstmuseum und im Hans Arp Museum Rolandseck. In ihrem Atelier in der Mainzerstrasse leitet sie Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Termine und Veranstaltungsorte

Workshop 1: Für 2 Schulklassen der 3. und 4. Jahrgangsstufe

4.11.2010 10.00 – 12.00 Uhr Atelier Grimm-Kirchner · Bonn

5.11.2010 10.00 – 12.00 Uhr Atelier Grimm-Kirchner · Bonn

Workshop 2:

11.11.2010 10.00 – 12.00 Uhr Atelier Grimm-Kirchner · Bonn

12.11.2010 10.00 – 12.00 Uhr Atelier Grimm-Kirchner · Bonn

Sonntag, 14. November 2010 · 10.00 bis 19.00 Uhr
Rheinisches Lesefest Käpt'n Book
Abschlussfest in der
Bundeskunsthalle Bonn · Eintritt frei

Nach einer vergnüglichen Lesereise mit vielen spannenden Käpt'n Book Veranstaltungen in Bonn und der Region werden wir heute noch einmal an der Bundeskunsthalle in Bonn vor Anker gehen. Die Museumstüren sind weit geöffnet für ein großes Fest mit Musik, Gedichten, lustigen und packenden Lesungen, einem Kurzfilm, der sogar am Rhein spielt, unterhaltsamen Familienführungen durch die aktuellen Ausstellungen des Museums und einem ganz besonderen Workshop für Kinder und Erwachsene: Oder hast du dich selbst schon einmal in Gold porträtiert? Und bevor wir Käpt'n Book für dieses Jahr verabschieden, lassen wir uns alle auf eine letzte Reise mitnehmen, wenn das Musical L.E.N.A. zum Abschluss des Rheinischen Lesefestes aufspielt! Viel Spaß dabei und hoffentlich bis zum nächsten Mal, wenn es wieder heißt: Leinen los, Käpt'n Book!



Zum Abschlussfest präsentiert Käpt'n Book das Musical L.ets E.nter N.ew A.reas · Auf zu neuen Ufern

17.30 Uhr
Forum der
Bundeskunsthalle

**Experimentelles Musiktheater, geschrieben von den jungen Künstlern
des Jugend-Pop-Chores SUNDAY MORNING · Spieldauer 60 Minuten**

Ausführende: SUNDAY MORNING, Jugendchor Bonn · Band: Thomas Heck, Saxofon · Christoph Müller, Trompete · Christoph Bube, Posaune · Tono Wissing, Klavier · Mike Haarmann, Schlagzeug · Tanz-Choreographie: Simona Forlani · Chor-Arrangements: Tono Wissing · Schauspiel: Harry Heib, Karin Freist-Wissing

**L.E.N.A. ist schrill, frech, mutig, verletzlich, wütend, traurig,
verzweifelt, witzig ...**

**L.E.N.A. handelt von Schule, Medien, Kommunikation,
Generationenkonflikt, Zukunftsangst und Zukunftsmut, Lebenslust,
Liebe, Egoismus, Verantwortung, Genuss, Sexualität, Kindheit ...**

L.E.N.A. wechselt zwischen Traum und Wirklichkeit ...

L.E.N.A. ist Musik, Tanz, Theater von Jugendlichen für Jugendliche ...

Tono Wissing gründete und leitet SUNDAY MORNING, den Bonner Jugend-Pop-Chor, in dem rund 30 Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren singen, grooven, Theater spielen, Solo singen, tanzen und Spaß haben. Das vielseitige Programm wurde schon mehrfach ausgezeichnet!

Workshops · Führungen · Veranstaltungen

10.30 – 18.00 Uhr · im Foyer
**„Mach dein eigenes Porträt –
Ritztechnik in Gold“**
**Workshop für Kinder und
Erwachsene**

„Vibración“
**Familienführung durch die
Ausstellung**
Dauer 30 Minuten
Beginn jeweils halbstündlich
Erste Führung 10.30 Uhr,
letzte Führung 17.30 Uhr

„Klassiker aus Bielefeld“
**Familienführung durch die
Ausstellung**

Dauer 30 Minuten
Beginn jeweils zur vollen Stunde
Erste Führung 11.00 Uhr,
letzte Führung 18.00 Uhr

10.00 – 19.00 Uhr
Kunstabücher für Kinder
**Eine Ausstellung in der Bibliothek
der Bundeskunsthalle**

Wir stellen unsere Kinderbücher über
Kunst und zu den Ausstellungen vor.



Der Bonner Jugend-Pop-Chor SUNDAY MORNING

Das Abschlussprogramm des Rheinischen Lesefestes Käpt'n Book 2010 · Moderation Ute Wegmann

10.45 Uhr **Eröffnung des Abschlussfestes im Forum**

11.00 Uhr **Lesung mit Musik · „Gedichte für Kinder“ Oliver Steller** · im Forum
Siehe Seite 31 · Dauer 60 Minuten

11.00 · 13.00 · **„Von Byzanz bis New York. Kunstbücher für Kinder“**
und 15.00 Uhr Buchvorstellung in der Bibliothek · Dauer jeweils 30 Minuten

12.00 Uhr **Autorenlesung Mathias Jeschke** · in der Ausstellung „Die unbekannte
14.00 Uhr Sammlung: Klassiker aus Bielefeld“ · Siehe Seite 21 · Dauer 30 Minuten

12.00 Uhr **Autorenlesung Anja Fröhlich** · in der Lounge
14.00 Uhr Siehe Seite 18 · Dauer 30 Minuten

13.00 Uhr **Autorenlesung Jutta Richter** · in der Ausstellung „Vibración“
16.00 Uhr Siehe Seite 28 · Dauer 30 Minuten

13.00 Uhr **Filmvorführung „Sein erster Fisch“ von Ute Wegmann** · im Forum
Siehe Seite 33 · Dauer 30 Minuten

14.30 Uhr **Lesung mit Musik · „Ein Pudel spricht zur Nudel“ · Gudrun Schury und
Franz Tröger** · im Forum · Siehe Seite 29 · Dauer 60 Minuten

16.00 Uhr **Eröffnung des Bonner Schulkulturfestivals 2010 · „Die kleine Hexe“**
Theaterstück · im Forum · Dauer 20 Minuten

17.00 Uhr **Jürgen Nimptsch · Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn**
im Forum

17.15 Uhr **Abschlussveranstaltung Käpt'n Book · L.E.N.A. Musical**
im Forum · Dauer 60 Minuten

Käpt'n Book feiert seinen Abschied in der Bundeskunsthalle Bonn – Das 26. Festival Bonner Schulkultur feiert seinen Beginn

Das 26. Festival Bonner Schulkultur findet vom 14.11.2010 bis 21.11.2010 statt.



14. November 2010
16.00 Uhr · Forum der
Bundeskunsthalle

Seit Jahren erfreut sich das Festival Bonner Schulkultur großer Beliebtheit bei Schülern, Lehrern und Eltern. Jährlich sehen sich etwa 3.000 begeisterte Zuschauer die kreativen Aufführungen an, die die Bonner Schüler erarbeitet haben. Ob nun als geistreicher Darsteller oder als passionierter Zuschauer, das Festival schlägt jeden in seinen Bann. Sind Sie Schüler oder Lehrer einer Bonner Schule und haben Interesse Ihr erarbeitetes Stück in den Einrichtungen der Kunst und Ausstellungshallen der Bundesrepublik Deutschland aufzuführen? Dann melden Sie sich an. Wir freuen uns über jeden Beitrag.

Weitere Informationen unter www.festivalbonnerschulkultur.de

Das diesjährige Festival Bonner Schulkultur eröffnet
„Die kleine Hexe“

Ein Schattenspiel nach Otfried Preußler · Spieldauer 40 Minuten

Die Kinder der altersgemischten Klasse 3/2 der Till-Eulenspiegel-Schule führen nach einem von den Kindern selbst erstellten Drehbuch und mit selbst gestalteten Figuren das Stück auf. Mit vielen lustigen Hexenlieder!

Ausstellungen in der Bundeskunsthalle



Julio Le Parc · *Formes Virtuelles par Déplacement du Spectateur* · 1966
Mixed media · (c) VG Bild-Kunst,
Bonn 2010 · Photo: Oriol Tarridas

VIBRACIÓN. Moderne Kunst aus Lateinamerika

The Ella Fontanals-Cisneros Collection
17. September 2010 bis 30. Januar 2011

Die Ausstellung zeigt einen Überblick über die abstrakte Kunst des 20. Jahrhunderts in Lateinamerika. Grundlage der Ausstellung sind Bestände der Sammlung Cisneros Fontanals Art Foundation, die bei ihrer ersten Präsentation in Miami eine Sensation darstellte und erstmals in Europa zu sehen ist.



Alexej von Jawlensky · *Russin*, 1911
Öl auf Karton, Kunsthalle Bielefeld,
Foto: Marcus Schneider
© VG Bild-Kunst, Bonn 2010

Die unbekannte Sammlung

Klassiker aus Bielefeld: Arp, Beckmann, Jawlensky, Kirchner, Warhol ...
5. November 2010 bis 23. Januar 2011

In einem der schönsten Kunstmuseen Deutschlands, dem Philip Johnson-Bau der Kunsthalle Bielefeld, befindet sich eine kaum bekannte Sammlung mit Meisterwerken der klassischen Moderne, u.a. von Max Ernst, Emil Nolde und Pablo Picasso. Mit rund 120 Werken stellt sich die Kunsthalle Bielefeld als eine wichtige Sammlung zur Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts vor.

Veranstalter Veranstaltungsorte Mitwirkende

Bonn

Kulturamt der Bundesstadt Bonn

Kurfürstenallee 2–3 · 53142 Bonn
Cornelia Kothe
Tel. 0228 · 77 45 17
Fax 0228 · 774544
Cornelia.Kothe@bonn.de

Stadtbibliothek Bonn Zentralbibliothek Bonn

Bottlerplatz 1 · 53103 Bonn
stadtbibliothek.zentralbibliothek@bonn.de

Zentrale Kinderbibliothek

Bottlerplatz 1 · 53103 Bonn
Herr Stefan Reuter
Tel. 0228 · 77 52 52
Stefan.reuter@bonn.de

Bezirksbibliothek Bad Godesberg

Moltkestraße 2–8 · 53173 Bonn
Frau Silke Kovár
Tel. 0228 · 35 38 97
stadtbibliothek.godesberg@bonn.de

Bezirksbibliothek Beuel

Friedrich-Breuer-Straße 17
53225 Bonn
Frau Verena Reuter
Tel. 0228 · 77 47 80
stadtbibliothek.beuel@bonn.de

Musikbibliothek Schumannhaus

Sebastianstraße 182 · 53115 Bonn
Frau Katrin Reinhold
Tel. 0228 · 77 36 56
stadtbibliothek.musikbibliothek@bonn.de

Stadtteil- und Gesamtschulbibliothek Beuel-Ost

Siegburger Straße 321
53229 Bonn
Herr Paul Jaus
Tel. 0228 · 77 47 87
stadtbibliothek.beuel-ost.de

Stadtteilbibliothek Brüser Berg

Borsigallee 31 · 53125 Bonn
Herr Andreas Cronenberg
Tel. 0228 · 29 87 63
stadtbibliothek.brueser-berg@bonn.de

Stadtteilbibliothek Dottendorf

Dottendorfer Straße 41
53129 Bonn
Herr Torsten Felder
Tel. 0228 · 23 68 88
stadtbibliothek.dottendorf@bonn.de

Stadtteilbibliothek Endenich

Am Burggraben 18 · 53121 Bonn
Frau Marion Heller
Tel. 0228 · 77 23 20
stadtbibliothek.endenich@bonn.de

Stadtbibliothek Rheindorf

Herseler Straße 3 · 53117 Bonn
Herr Frank Baumann
Tel. 0228 · 88 21 36
stadtbibliothek.rheindorf@bonn.de

Stadtteilbibliothek Tannenbusch

Oppelner Straße 128 · 53119 Bonn
Frau Sabine Grap
Tel. 0228 · 66 56 43
stadtbibliothek.tannenbusch@bonn.de

Kulturzentrum Brotfabrik

Kreuzstraße 16 · 53225 Bonn
Herr Jürgen Becker
Tel. 0228 · 42 13 10
juergen.becker@brotfabrik-bonn.de

Theater Marabu

Theaterwerkstatt in der
Brotfabrik
Kreuzstraße 16 · 53225 Bonn
Frau Müller-Rosen
Müller-Rosen@theater-marabu.de

Bundeskunsthalle Bonn

Friedrich-Ebert-Allee 4
53113 Bonn
Frau Birgit Tellmann
Tel. 0228 · 91 71 291

Atelier Grimm-Kirchner

Mainzer Straße 223 · 53179 Bonn
Tel. 0228 · 304 127 14
marionrudolfkirchner@t-online.de

Arp Museum Bahnhof

Rolandseck
Hans-Arp-Allee 1
53424 Remagen
Frau Susanne Blöcker
Tel. 0228 · 94 25 23
henze@arpmuseum.org

Deutsche Welle

Kurt-Schumacher-Straße 3
53113 Bonn
Frau Claudia Fuchs
Tel. 0228 · 42 92 534
Claudia.Fuchs@dw-world.de

Deutsches Museum Bonn

Ahrstraße 45 · 53175 Bonn
Frau N. Zitzke
Tel. 0228 · 30 22 55
n.zitzke@deutsches-museum-bonn.de

August Macke Haus

Bornheimer Straße 96
53119 Bonn
Tel. 0228 · 65 55 31
buero@august-macke-haus.de

KinderAtelier im Frauenmuseum Bonn

Im Krausfeld 10 · 53111 Bonn
Frau Ulrike Tscherner-Bertoldi
Tel. 0228 · 69 13 44 / 306 99 13
Frauenmuseum_kinder@yahoo.de

Kunstmuseum Bonn

Friedrich-Ebert-Allee 2
53113 Bonn
Frau Wybke Wiechell
Tel. 0228 · 77 62 27
Wybke.Wiechell@bonn.de

LVR – LandesMuseum Bonn

Colmantstraße 14–16
53115 Bonn
Frau Frauke Brückner
Tel. 0228 · 20 70 09
fbrueckner@lvr.de

Junges Theater Bonn

Herrmannstraße 50 · 53225 Bonn
Herrn Moritz Seibert
Tel. 0228 · 46 36 72
seibert@jt-bonn.de

Lese- und Erholungsges. Bonn Haus an der evangel. Kirche

Adenauer Allee 37 · 53113 Bonn
Herr Dietrich Engel
Tel. 0228 · 48 34 06
Dietrich.engel@freenet.de

Kulturzentrum Hardtberg

Rochusstraße 276 · 53123 Bonn
Herr Johannes Tessmer
Tel. 0228 · 29 86 90 / 25 50 07
p.thorand@web.de

MS Rheinland

Anlegestelle Brassert – Ufer /
Ecke 1. Fährgasse · Bonn
Haltestelle 3

EÖB Erlöser - Kirchengemeinde, Axenfeldhaus

Habsburger Straße 9
53173 Bonn
Frau Rosemarie Kimmerle
Tel. 0228 · 35 97 61 oder
0228 · 32 40 995
Eoeb.erloeser.bonn@t-online.de
H.Kimmerle@t-online.de

KÖB Bücherei im Turm St. Michael

Rheinbacher Straße 18
53115 Bonn
Frau Anja Baues
Tel. 0172 · 2 97 14 17
Buecherei.im.turm@
googlemail.com
Familie.baues@
netcologne.de

EÖB an der Christuskirche

Hohenzollernstraße 70
53175 Bonn
Frau Gerda Garschagen
Tel. 0228 · 37 98 71 / 37 57 86

EÖB Oberkassel

Kinkelstraße 2 · 53227 Bonn
Frau Susanne Kuhfuß
info@kirche-ok.de
Susi-Kuhfuss@t-online.de

EÖB Pauluskirche

In der Maar 7 · 53175 Bonn
Frau C. Creuels-Köhne
Tel. 0228 · 31 71 20 / 386 20 30
creuels@t-online.de

KÖB Frieden Christi

Tulpenbaumweg 16 · 53177 Bonn
Frau Ursula Dobelke
Tel. 0228 · 93 29 90 91 / 33 29 49
usula.dobelke@gmx.de

EÖB Heiland-Kirchengemeinde

Domhofstraße 49 · 53179 Bonn
Frau Aja Modes-Schreier
Tel. 0228 · 943 86 14 / 350 45 90
petra-sixl@t-online.de

KÖB Herz Jesu

Lindstraße 1 · 53177 Bonn
Frau Anne Kohlheim
Tel. 0228 · 943 12 56 / 85 86 58
annabonn@gmx.de

EÖB Immanuelkirche

Tulpenbaumweg 4 · 53177 Bonn
Frau Christiane Bürgel
Tel. 0228 · 289 38 54 / 32 29 50

EÖB Johannis-Kirchengemeinde Hermann-Ehlers-Haus

Schieffelingsweg 27 · 53123 Bonn
Frau Renate Bach
Tel. 0228 · 61 12 32 / 61 44 31
O.R.Bach@t-online.de

KÖB St. Severin

Meckenheimer Straße 2
53179 Bonn
Herr Ulrich Amendt
Tel. 0228 · 934 31 14 / 91 15 82
Ulrich-amendt@t-online.de

KÖB St. Albertus Magnus

Albertus-Magnus-Straße 37
53177 Bonn
Frau Irene Reinfeld
Tel. 0228 · 33 00 57 / 85 67 83
Richard.Reinfeld@t-online.de

KÖB St. Elisabeth

Bernhard-Custodis-Straße 1
53113 Bonn
Frau Konstanze Nolte
Tel. 0228 · 242 69 50 / 31 06 54
Konstanze.nolte@web.de

KÖB St. Marien Stadt

Am Fronhof 17 · 53177 Bonn
Frau Verena Veit
Tel. 0228 · 35 91 31 / 31 42 16
Verena.Veit@t-online.de

KÖB St. Nikolaus

Pützstraße 23 · 53129 Bonn
Frau Gerdemie Ilg
Tel. 0228 · 23 94 77 / 207 94 33 /
64 73 68
Buecherei.St.Nikolaus@web.de

EÖB Johannes Kirche, Kinderbücherei Leselust

Zanderstraße 51 · 53117 Bonn
Frau Ilse Ehmcke
Tel. 0228 · 32 16 02
Ilse.Ehmcke@net.cologne.de

KÖB St. Peter

Uhlgasse 8 · 53127 Bonn
Frau Maria Knieps
Tel. 01511 · 100 965 16

Königin-Juliana-Schule

An der Burg Medinghoven 12
53123 Bonn
Herr Bünk · Tel. 0228 · 644 29 33
koeniginjuliana@
schulen-bonn.de

Figurentheater Marmelock

In den Sonnenhöfen 13
30659 Hannover
Frau Wolfgramm / Frau Giese
Tel. 0511 · 61 44 94 oder
Wolfgramm Mobil
0172 · 516 15 07
marmelock@gmx.de

Eva Wal

Am Römerkastell 16 · 53111 Bonn
Tel. 0228 · 969 13 53
evawal@gmx.net

Park-Buchhandlung

Am Kurpark 1 · 53177 Bonn
Tel. 0228 · 35 21 91
Barbara Ter-Nedden
info@parkbuchhandlung.de

musica solare

c/o Darja Großheide
Urbanusstraße 2 · 52353 Düren
Tel. 02421 · 20 19 27
d.grossheide@web.de

Adressen in der Region

Waldbröl

Stadtbücherei Waldbröl

Kaiserstraße 82 · 51545 Waldbröl
Christiane Kleinfeld
Tel. 02291 · 91 12 24
info@buecherei-waldbroel.de

Amtsgericht Waldbröl

Gerichtsstraße 1 · 51545 Waldbröl
Herr Dieter Eidam
Tel. 02291 · 79 53 27
Dieter.Eidam@
ag-waldbroel.nrw.de

AWO Seniorenzentrum am

Königsbornpark
Kaiserstraße 91
51545 Waldbröl

Ditib Grüne Moschee

Wiehler Straße 11 · 51545 Waldbröl

Jubs – Jugendzentrum

Hahner Weg 1 · 51545 Waldbröl

RVK

Regionalverkehr Köln GmbH
Brölbahnstraße 17
51545 Waldbröl

Tanzschule Fabian Schuster

Otto-Eichhorn-Straße 4
51545 Waldbröl

Gemeinschaftshauptschule

Goethestraße 8 · 51545 Waldbröl
Tel. 02291 · 93 10
141768@schule.nrw.de

Gesamtschule

Höhenweg 49 · 51545 Waldbröl
Tel. 02291 · 93 20
sekretariat@
gesamtschule-waldbroel.de

Hollenberg-Gymnasium

Goethestraße 6 · 51545 Waldbröl
Tel. 02291 · 93 00
sekretariat@
hollenberg-gymnasium.de

Realschule

Bohlenhagener Straße 2
51545 Waldbröl
Tel. 02291 · 44 30
info@realschule-waldbroel.de

Sonderschule für Lernbehinderte

Roseggerschule
Zuccalmagliostraße 15
51545 Waldbröl
Tel. 02291 · 9 23 30
inf@roseggerschule.de

Oberbergischer Kreis

Museum Schloss Homburg Forsthaus

Historische Museumsbäckerei
51588 Nümbrecht

Museum Haus Dahl

51709 Marienheide-Müllenbach

Hohenzollernbad

Moltkestraße 45
51643 Gummersbach

Info für den Oberbergischen Kreis

Frau Silke Engel
Tel. 02261 · 2 87 71
Tel. 02293 · 91 01 14
silke.engel@obk.de
schloss-homburg@obk.de
www.schloss-homburg.de
www.obk.de

Rheinbach

Glasmuseum Rheinbach

Himmeroder Wall 6
53359 Rheinbach
Frau Dr. Fabritius
Tel. 02226 · 91 70
glasmuseum@
stadt-rheinbach.de

Öffentliche Bücherei St. Martin

Lindenplatz 4 · 53359 Rheinbach
Frau Astrid Schulz
Tel. 02226 · 36 82
Koeb_st.martin_rheinbach
@t-online.de

Rösrath

Stadtbücherei Rösrath

Hauptstraße 69 · 51503 Rösrath
Herr Walter Matheisen
Tel. 02205 · 8 37 11
Stadtbuecherei.roesrath@t-
online.de

Hennef

Stadtbibliothek Hennef

Beethovenstr. 21 · 53773 Hennef
Frau Sabine Janke
Tel. 02242 · 91 44 58
Sabine.janke@hennef.de

Troisdorf

Bilderbuchmuseum Troisdorf

Burgallee 1 · 53840 Troisdorf
Frau Dr. Maria Linsmann
Tel. 02241 · 88 41 12
linsmann@troisdorf.de

Leverkusen

Stadtbibliothek Leverkusen

Hauptstelle in Wiesdorf
Friedrich-Ebert-Platz 3d
51373 Leverkusen
Frau Lucia Werder
Tel. 0214 · 406 42 00
Lucia.werder@
stadtbibliothek-leverkusen.de
Frau Gilgenberg
Tel. 0214 · 406 42 24
stadtbibliothek@
kulturstadtleve.de

Schul- und Stadtbibliothek Opladen

Peter-Neuenheuser-Straße 7–11
51379 Leverkusen
Frau Kerren
Tel. 02171 · 71 12 80
Bibliothek.opladen@
kulturstadtleve.de

Schul- und Stadtbibliothek Schlebusch

Morsbroicherstraße 77
51375 Leverkusen
Frau Hamacher
Tel. 0214 · 5 20 50
Bibliothek.schlebusch@kultur-
stadtleve.de

Wachtberg

Büchereiverbund Wachtberg

Göllesheimer Weg 29
53343 Wachtberg
Herr Kurt Zimmermann
Tel. 0228 · 34 54 20
Ku-zi@t-online.de

Schulzentrum Wachtberg

Grund- und Hauptschule Berkum
Stumpenbergweg 5
53343 Wachtberg
Herr Kurt Zimmermann
Tel. 0228 · 34 54 20
Ku-zi@t-online.de
Frau Berndt-Kroese
Tel. 0228 · 391 54 20
Lyane@familie-kroese.de

Jugendheim Fritzdorf

(KÖB St. Georg)
Schmiedegasse 4
53343 Wachtberg
Frau Granow
Tel. 02225 · 1 77 70
LinsGran@aol.com

Familienzentrum Drachenfels Ländchen, Villip

Zwischen den Hüllen 1–9
53343 Wachtberg
Frau Weißenfels
Tel. 0228 · 403 87 60
weissenfels@fzwachtberg.de

Kiga Villip, Kinder W.E.L.T / Villiprott Wichtelhaus

Villiper Hauptstraße 21
53343 Wachtberg
Frau Heinen
Tel. 0228 · 32 45 64
Kinderwelt-villip@web.de

KITA Drachenhöhle Niederbachem

Mehlemer Straße 1
53343 Wachtberg
Frau Loose
Tel. 0228 · 85 71 41
leitung@kita-drachenhoehle.de

Kiga Glühwürmchen Niederbachem

Mehlemer Straße 3 a
53343 Wachtberg
Frau Jungfermann
Tel. 0228 · 34 27 23
Kita-gluewuermchen@arcor.de

Kiga Oberb. Kleine Strolche / Evangelischer Kinderg. Ließem

Marienforster Weg 14
53343 Wachtberg
Frau Pagenkopf
Tel. 0228 · 85 74 77
Kiga.liessem@web.de

Kommunale Bücherei Köllenhof (Kulturzentrum Köllenhof)

Marienforster Weg 14
53343 Wachtberg
Frau Riemann
Tel. 0228 · 34 34 21
buecherei@liessem-online.com

Kiga Adendorf Fabelkinder / Spatzennest

Auf der Hostert 21
53343 Wachtberg
Frau Cabrera
Tel. 02225 · 71 14
Kita-adendorf@fabelkinder.de

Kiga Maulwurfshügel

Am Feldpütz 15
53343 Wachtberg
Frau Kluth
Tel. 0172 · 416 63 34
maulwurfshuegel@arcor.de

Kath Familienzentrum St. Marien Wachtberg

Am Bollwerk 13
53343 Wachtberg
Frau Schulze
Tel. 0228 · 34 48 68
Kath.kindergarten.berkum@
freenet.de

Kath. Kindergarten Pech

Michaelsweg 4a
53343 Wachtberg
Tel. 0228 · 32 47 42
Kindergarten.pech@freenet.de

GGS Adendorf

Neue Schule 15
53343 Wachtberg
Frau Linten
Tel. 02225 · 25 00
Ggs.wachtberg-adendorf@t-
online.de

GGS Niederbachem

Langenbergsweg 2
53343 Niederbachem
Frau Engels
Tel. 0228 · 34 37 35
Ggs.wachtberg-niederbachem@
t-online.de

Fotonachweis:

Seite 3, 5 links oben, 6 alle
Meike Lindek

Seite 5 links mitte
Theater Punkt

Seite 5 unten, 6o oben
Zeichnung Wolf Erlbruch
mit freundlicher Genehmigung
Peter Hammer Verlag

Seite 5
Thekla Ehling

Seite 4o
Haus Dahl © „gettyimages“

Impressum

Veranstalter:

Die Städte und Gemeinden
Bonn, Hennef, Leverkusen,
Rheinbach, Rösrath, Troisdorf,
Wachtberg, Waldbröl und
der Oberbergische Kreis
Ferderführung:
Bundesstadt Bonn
Projektsteuerung:
Andreas Loesch

Gesamtleitung des Projektes:
Cornelia Kothe

Programmplanung und Organisation:
Die Arbeitsgruppe der beteiligten
Städte und Gemeinden

Redaktion:

Cornelia Kothe, Sylvia Gredig

Graphische Gestaltung:

Küster.Schäfer.Steinbach
Visuelle Kommunikation, Wuppertal
info@kss-viskom.de
Titel und Innenillustrationen:
Juliane Steinbach

Druck:

Leppelt Grafik & Druck GmbH
Königswinterer Str. 116
53227 Bonn

www.bonn.de

Webcode: @kaeptnbook

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



arp museum Bahnhof Rolandseck

DEUTSCHE WELLE

**KUNST
MUSEUM
BONN**



LVR
Qualität für Menschen



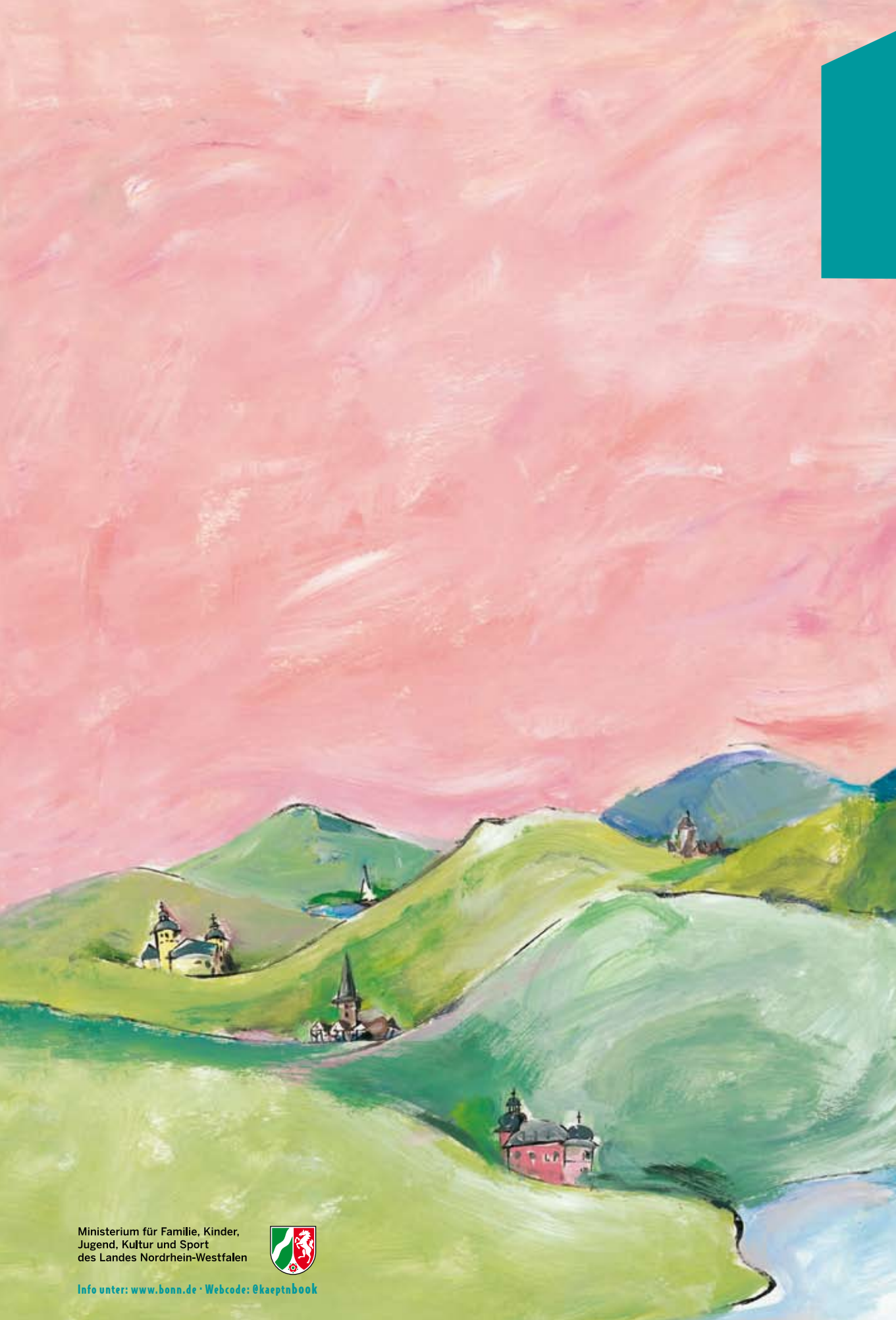
AUGUST
MACKE

HAUS



Burg Wissem Bilderbuchmuseum
der Stadt Troisdorf





Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Info unter: www.bonn.de · Webcode: @kaeptnbook